

**STATISTISCHES AMT
DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN**

Anschriften

Luxemburg, Centre Louvigny, Postfach 130 — Tel. 288 31

1040 Brüssel, Bâtiment Berlaymont, 200, rue de la Loi (Verbindungsbüro) — Tel. 35 80 40

**OFFICE STATISTIQUE
DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES**

Adresses

Luxembourg, Centre Louvigny, Boîte postale 130 — Tél. 288 31

1040 Bruxelles, Bâtiment Berlaymont, 200, rue de la Loi (Bureau de liaison) — Tél. 35 80 40

**ISTITUTO STATISTICO
DELLE COMUNITÀ EUROPEE**

Indirizzi

Lussemburgo, Centre Louvigny, Casella postale 130 — Tel. 288 31

1040 Bruxelles, Bâtiment Berlaymont, 200, rue de la Loi (Ufficio di collegamento) — Tel. 35 80 40

**BUREAU VOOR DE STATISTIEK
DER EUROPESE GEMEENSCHAPPEN**

Adressen

Luxemburg, Centre Louvigny, Postbus 130 — Tel. 288 31

1040 Brussel, Bâtiment Berlaymont, Wetstraat 200 (Verbindingsbureau) — Tel. 35 80 40

**STATISTICAL OFFICE
OF THE EUROPEAN COMMUNITIES**

Addresses

Luxemburg, Centre Louvigny, P.O.Box 130 — Tel. 288 31

1040 Brussels, Bâtiment Berlaymont, 200, rue de la Loi (Liaison Office) — Tel. 35 80 40

445.1 : 388.1 +
445.2 : 388.1

Sozialstatistik |
Statistiques sociales | **1/1970**

Die Arbeitskosten im Straßenverkehrsgewerbe

Le coût de la main-d'œuvre dans les transports routiers

1967

Inhaltsverzeichnis

Seite
Page

Sommaire

I. Einleitung	3	I. Introduction
II. Methoden und Definitionen	6	II. Méthodes et définitions
1. Organisation der Erhebung	6	1. Organisation de l'enquête
2. Erhebungsbereich und Untersuchungsmethode	6	2. Champ d'observation et mode d'investigation
3. Definitionen	8	3. Définitions
3.1 Arbeitnehmerkategorien	8	3.1 Catégorie de travailleurs
3.2 Die Arbeitgeberaufwendungen für Löhne, Gehälter und Nebenkosten	9	3.2 Les dépenses en salaires et en charges patronales afférentes
3.3 Die Arbeitsdauer	10	3.3 La durée du travail
4. Aufbereitung der Angaben	13	4. Elaboration des données
4.1 Berechnung der Durchschnittswerte	13	4.1 Calcul des valeurs moyennes
4.2 Aufgliederung nach Unternehmensgrößenklassen	14	4.2 Ventilation par classes d'importance des entreprises
4.3 Umrechnung der Ergebnisse in eine vergleichbare Währungseinheit	15	4.3 Conversion des résultats en unités monétaires comparables
4.4 Berechnung der Arbeitsdauer	15	4.4 Calcul de la durée du travail
III. Ergebnisse der Erhebung	16	III. Résultats de l'enquête
1. Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen und Nebenkosten für die Arbeiter je Stunde	16	1. Montant horaire des dépenses pour les ouvriers
1.1 Arbeiter insgesamt	16	1.1 Ensemble des ouvriers
1.2 Fahrpersonal	17	1.2 Personnel roulant
1.3 Übrige Arbeiter	19	1.3 Autres ouvriers
2. Arbeitgeberaufwendungen an Gehältern und Nebenkosten für die Angestellten	20	2. Dépenses pour les employés
2.1 Kosten je Monat	20	2.1 Montant par mois
2.2 Kosten je Stunde	21	2.2 Montant par heure
3. Gesamtaufwendungen je Stunde für alle Arbeitnehmer (Arbeiter + Angestellte)	22	3. Montant horaire des dépenses totales pour l'ensemble des salariés
4. Struktur der Arbeitskosten	24	4. Structure du coût de la main-d'œuvre
5. Die Durchschnittskosten nach Unternehmensgrößenklassen	27	5. Les coûts moyens par classe d'importance des entreprises
IV. Allgemeine Schlußfolgerungen	29	IV. Conclusions générales
Anhang I: Fragebogen der Erhebung	31	Annexe I: Questionnaire de l'enquête
Anhang II: Arbeitsgruppe	45	Annexe II: Groupe de travail
Anhang III: Statistischer Anhang	49	Annexe III: Annexe statistique

Zeichen und Abkürzungen

Null (nichts)
Kein Nachweis vorhanden
Unsichere Angabe
(auf sehr wenigen Angaben beruhend)
Deutsche Mark
Französischer Franken
Lira
Gulden
Belgischer Franken
Luxemburger Franken

—

.

()

DM

Ffr

Lit.

Fl

Fb

Fibg

Signes et abréviations

Néant

Donnée non disponible

Donnée incertaine
(concernant un effectif très faible)

Deutschmark

Franc français

Lire

Florin

Franc belge

Franc luxembourgeois

Inhaltswiedergabe nur mit Quellennachweis gestattet

La reproduction des données est subordonnée à l'indication de la source

I. Einleitung

Mit dieser Veröffentlichung legt das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften die Ergebnisse der gemeinsamen Erhebung über die Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten im Straßenverkehrsgewerbe 1967 vor ⁽¹⁾. Es handelt sich hier um die erste Untersuchung, die für diesen Wirtschaftsbereich nach einheitlichen Methoden und Definitionen auf Gemeinschaftsebene verwirklicht wurde. Sie entspricht in ihren Grundsätzen den Erhebungen über die Arbeitskosten, die seit 1953 in den Industrien der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl und seit 1959 in den Industrien der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft regelmäßig durchgeführt werden.

Auf Grund der bei den genannten Erhebungen erworbenen Erfahrung wurde auch diese Studie über die Arbeitskosten im Straßenverkehrsgewerbe vorgenommen. Dabei wurden selbstverständlich die Besonderheiten dieses Wirtschaftsbereichs berücksichtigt, der bis jetzt von den gemeinschaftlichen Lohnstatistiken noch nicht erfaßt worden ist. Obwohl sich diese Erhebung nur auf einen Teil des Verkehrsbereichs erstreckt, stellt sie doch — wie die Erhebung, die demnächst in Einzelhandel, bei Banken und im Versicherungsgewerbe durchgeführt werden soll — eine Erweiterung des Untersuchungsgebietes dar und vervollständigt damit die bereits verfügbaren Informationen.

Diese Lohnerhebung im Straßenverkehrsgewerbe ist das Ergebnis langwieriger Vorarbeiten, die von den besonderen Schwierigkeiten zeugen, welche sich einer Verwirklichung entgegenstellten. Die Frage der Zweckmäßigkeit einer Erhebung in diesem Wirtschaftsbereich ist nämlich schon vor zehn Jahren, bei der Organisation der ersten Lohnkostenerhebungen in den Industrien der EWG erhoben worden. Da damals aber die Einbeziehung des Verkehrsgewerbes in diese

⁽¹⁾ Text und Anhang wurden von Herrn Kuhner, Hauptverwaltungsrat im SAE, vorbereitet.

I. Introduction

Dans cette publication, l'Office statistique des Communautés européennes présente les résultats de l'enquête communautaire sur les dépenses en salaires et en charges patronales afférentes dans les transports par route en 1967 ⁽¹⁾. Cette investigation est la première qui ait été réalisée dans ce secteur d'activité suivant des méthodes et définitions uniformes au plan communautaire. Elle est analogue, dans ses principes, aux enquêtes sur le coût de la main-d'œuvre effectuées régulièrement depuis 1953 dans les industries de la Communauté européenne du charbon et de l'acier et depuis 1959 dans les industries de la Communauté économique européenne.

C'est d'ailleurs à partir de l'expérience acquise par ces enquêtes, qu'a été entreprise cette étude sur le coût du travail dans les transports routiers. Il a été évidemment tenu compte des particularités de ce secteur d'activité qui était jusqu'à présent resté en dehors des statistiques salariales communautaires. Bien qu'elle ne couvre qu'une partie de l'activité du secteur des transports, cette enquête constitue néanmoins — tout comme celle qui aura lieu prochainement dans le commerce de détail, les banques et les entreprises d'assurance — une extension du domaine étudié qui vient heureusement compléter les informations déjà disponibles.

Cette enquête salariale dans les transports routiers est le fruit de longs travaux de préparation qui attestent des difficultés particulières qu'il a fallu surmonter pour la réaliser. En effet, la question de l'opportunité de procéder à un relevé dans ce secteur d'activité avait déjà été évoquée il y a dix ans, lors de l'organisation des premières enquêtes sur le coût de la main-d'œuvre dans les industries de la C.E.E. Toutefois, l'inclusion du transport dans ces enquêtes

⁽¹⁾ Le présent rapport et ses annexes ont été établis par M. Kuhner, administrateur principal à l'OSCE.

Erhebungen noch nicht die Billigung der Sachverständigen fand, organisierte das Statistische Amt in enger Zusammenarbeit mit den Generaldirektionen für Soziale Angelegenheiten und für Verkehr zunächst einmal eine Probeerhebung in der Güter- und in der Personenbeförderung mit Kraftfahrzeugen.

Mit der Probeerhebung, die mit dem Jahre 1962 als Bezugsperiode bei einer Anzahl von freiwillig mitarbeitenden Unternehmen vorgenommen wurde, sollten der Fragebogen der Erhebung getestet und die von der Kommission und der Arbeitsgruppe „Erhebung über die Löhne im Straßenverkehrsgewerbe“ — die aus Vertretern der sechs Regierungen und der Organisationen der Sozialpartner besteht ⁽¹⁾ — vorbereiteten technischen Vorschläge erprobt werden.

Auf Grund der Ergebnisse dieser Probeerhebung hat dann die Arbeitsgruppe das Projekt der endgültigen Erhebung vorbereitet, das 1968 für das Jahr 1967 auf Vorschlag der Kommission gemäß Verordnung Nr. 100/66/EWG des Rats vom 14. Juli 1966 ⁽²⁾ schließlich verwirklicht wurde.

Der Erhebungsbereich umfaßt die Unternehmen des Straßenverkehrsgewerbes mit mindestens 5 beschäftigten Arbeitnehmern, die Personenbeförderung über Land und Güterbeförderung betreiben; der Werkverkehr ist ausgeschlossen.

In Italien, Belgien und Luxemburg handelte es sich um eine Vollerhebung. In den übrigen Ländern wurde unter den kleineren Unternehmen ein Stichprobenverfahren angewendet. Wenn man die für diese letztgenannten Einheiten ermittelten Informationen zur Grundgesamtheit hochrechnet, erhält man für den Erhebungsbereich insgesamt etwa 16 700 Unternehmen mit einer Beschäftigtenzahl von zusammen ungefähr 250 000 Arbeitern und mehr als 50 000 Angestellten.

Die ausführlichen Ergebnisse nach Aufwandsarten wurden für die beiden Beförderungsarten (Personenbeförderung, Güterbeförderung), nach

⁽¹⁾ Vgl. die Liste der Mitglieder der Arbeitsgruppe im Anhang S. 45.

⁽²⁾ Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 134, 9. Jahrgang, vom 22.7.1966.

n'ayant pas rencontré l'approbation des experts à cette époque, l'Office statistique avait alors, en étroite collaboration avec les directions générales des Affaires sociales et des Transports, organisé dans une première étape, une enquête-pilote dans les transports routiers de marchandises et de voyageurs.

L'enquête-pilote, qui a été effectuée en prenant l'année 1962 comme période de référence, auprès d'un certain nombre d'entreprises volontaires, avait pour but de tester le questionnaire d'enquête et d'expérimenter les propositions techniques préparées par la Commission et le groupe de travail « Enquête sur les salaires dans les transports routiers », composé de représentants des six gouvernements et des organisations des partenaires sociaux ⁽¹⁾.

Sur la base des résultats de cette enquête-pilote, le groupe de travail a préparé le projet de l'enquête définitive, qui a finalement été réalisée en 1968 pour l'année 1967, sur proposition de la Commission, suivant le règlement n° 100/66/CEE du Conseil du 14 juillet 1966 ⁽²⁾.

Le champ de l'enquête englobe les entreprises de transport par route occupant au moins 5 travailleurs salariés et exerçant le transport interurbain de voyageurs et le transport de marchandises pour compte d'autrui.

Le relevé a été exhaustif en Italie, en Belgique et au Luxembourg. Dans les autres pays, un sondage a été effectué parmi les entreprises de petite taille. Les informations relatives à ces dernières ayant été extrapolées à l'univers, l'enquête couvre en tout environ 16 700 entreprises occupant un effectif salarié total d'environ 250 000 ouvriers et de plus de 50 000 employés.

Les résultats détaillés par catégories de dépenses sont ventilés par activité (voyageurs, marchandises), par catégorie de travailleurs et par

⁽¹⁾ Voir la liste des membres du groupe de travail en annexe, p. 45.

⁽²⁾ Publié dans le Journal officiel des Communautés européennes n° 134, 9^e année, du 22 juillet 1966.

Arbeitnehmerkategorien und nach Unternehmensgrößen aufgliedert. Dagegen werden die Globalergebnisse und die Informationen allgemeiner Art im folgenden Kommentar gegeben. Dieser Kommentar wird durch eine kurze Erklärung über die verwendeten Methoden und Definitionen eingeleitet, die eine bessere Interpretation der ermittelten Zahlen ermöglicht. Derselben Ziel soll der im Anhang wiedergegebene gemeinschaftliche Musterfragebogen dienen (1).

taille des entreprises. Ils figurent en annexe. Les résultats globaux et d'ordre général sont, par contre, repris dans le commentaire qui suit. Celui-ci est précédé d'un bref exposé sur les méthodes et les définitions utilisées, qui permet une meilleure interprétation des chiffres relevés. Dans le même but, le modèle communautaire du questionnaire utilisé est également reproduit en annexe (1).

(1) Vgl. S. 33.

(1) Voir p. 39.

II. Methoden und Definitionen

1. Organisation der Erhebung

Wie bereits erwähnt wurde, ist die Erhebung von der Arbeitsgruppe „Erhebung über die Löhne im Straßenverkehrsgewerbe“ vorbereitet worden.

Danach haben die nationalen statistischen Ämter in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften die Stichprobenpläne ausgearbeitet und die Stichprobe gezogen. Die gleichen nationalen statistischen Stellen haben dann die eigentliche Durchführung der Erhebung und die Zentralisierung der Ergebnisse auf nationaler Ebene vorgenommen⁽¹⁾. Diese wurden dann dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften auf Sammelbögen zugestellt und bezogen sich auf die Gesamtsummen der einzelnen Aufwendungen, auf die Stunden und auf die Belegschaftszahlen. Die Aufbereitung auf Gemeinschaftsebene und die Ausarbeitung und Darstellung der ausführlichen Ergebnisse in einer Reihe von Vergleichstabellen wurde vom Statistischen Amt vorgenommen.

2. Erhebungsbereich und Untersuchungsmethode

Die Erhebung bezog sich auf:

- a) den Straßentransport von Gütern und von Personen ohne Werkverkehr. In der Güterbeförderung ist der gesamte Güterverkehr (einschl. Umzugsgut), ganz gleich über welche Entfernung, enthalten.

Die Personenbeförderung umfaßt den Linien- und den Nicht-Linien-Verkehr, mit Ausnahme des Stadtverkehrs;

⁽¹⁾ In Italien wurde die Erhebung vom Arbeitsministerium durchgeführt. In Frankreich wurden die Auskünfte vom INSEE eingeholt unter Mitwirkung der Inspektoren für Arbeit und Beschäftigung im Transportgewerbe.

II. Méthodes et définitions

1. Organisation de l'enquête

Comme on l'a vu, l'enquête a été préparée par le groupe de travail « Enquête sur les salaires dans les transports routiers ».

Les services statistiques nationaux ont ensuite, en accord avec l'Office statistique des Communautés européennes, élaboré les plans de sondage et tiré l'échantillon. Ces mêmes services nationaux de statistique ont alors procédé à l'exécution matérielle de l'enquête et au rassemblement des résultats sur le plan national⁽¹⁾. Ceux-ci ont été ensuite transmis à l'Office statistique des Communautés européennes sous la forme de relevés récapitulatifs portant sur les masses globales des différentes dépenses, sur les heures et sur les effectifs. L'Office statistique a procédé à leur exploitation communautaire et élaboré et présenté les résultats détaillés dans une série de tableaux comparatifs.

2. Champ d'observation et mode d'investigation

L'enquête a porté sur :

- a) Les transports par route de marchandises et de voyageurs pour compte d'autrui. Le transport de marchandises englobe l'ensemble de cette activité (y compris les entreprises de déménagement) quelle que soit la distance sur laquelle les entreprises effectuent le transport.

Le transport de voyageurs comprend les transports réguliers et irréguliers, à l'exclusion des transports urbains.

⁽¹⁾ En Italie, l'enquête a été effectuée par le Ministère du Travail. En France, les informations ont été recueillies par l'INSEE avec le concours des inspecteurs du travail et de la main-d'œuvre des transports.

- b) die Unternehmen ⁽¹⁾ dieser Beförderungszweige, die mindestens fünf Arbeitnehmer beschäftigen; kleinere Unternehmen wurden nicht in Betracht gezogen;
- c) die Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten, die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer und die Dauer der Arbeitsleistungen für das Jahr 1967.

- b) Les entreprises ⁽¹⁾ effectuant ces transports qui occupent un effectif de 5 salariés au moins, les entreprises plus petites n'étant pas prises en considération.
- c) Les dépenses en salaires et en charges patronales afférentes, les effectifs des travailleurs et les durées des prestations relatives à l'année 1967.

Dieser Untersuchungsbereich entspricht der nachstehenden Zahl von Unternehmen und von Arbeitnehmern.

Ce champ d'observation correspond à l'effectif suivant d'entreprises et de travailleurs.

TAB. 1

Zahl der Unternehmen und der Arbeitnehmer im Erhebungsbereich (*)
 Nombre d'entreprises et de travailleurs couverts par l'enquête (*)

Land	Zahl der Unternehmen Nombre d'entreprises	Zahl der Arbeitnehmer Nombre de travailleurs			Angestellte Employés	Pays
		Arbeiter — Ouvriers				
		Fahrpersonal Personnel roulant	Öbrige Arbeiter Autres ouvriers	Insgesamt Total		
Deutschland (BR)	8 180	66 526	16 736	83 262	21 195	Allemagne (R.F.)
Frankreich	3 928	47 782	15 688	63 470	16 123	France
Italien	2 666	54 177	11 552	65 729	8 967	Italie
Niederlande	1 455	25 522	4 741	30 263	5 550	Pays-Bas
Belgien	440	7 459	1 792	9 251	1 785	Belgique
Luxemburg	38	358	78	436	137	Luxembourg
Gemeinschaft	16 707	201 824	50 587	252 411	53 757	Communauté

(*) Angaben hochgerechnet oder geschätzt auf Grund der erhaltenen Antworten oder der Stichprobe.

(*) Données extrapolées ou estimées à partir des réponses reçues ou de l'échantillon.

Die Aufgliederung dieser Angaben nach dem Verkehrszweig sowie die Verteilung der Beschäftigtenzahl nach Unternehmensgrößenklassen wird in den Tabellen 1 bis 3, Teil A des statistischen Anhangs geliefert. Der Anteil am Gesamtbereich, d.h. das Verhältnis zwischen der Zahl der Beschäftigten im Erhebungsbereich, wie sie in der obigen Tabelle 1 nachgewiesen wird, und der Gesamtzahl von Arbeitern und Angestellten in diesen beiden Sparten des Straßenverkehrs, hängt notwendigerweise von der Verteilung der Beschäftigten auf diese Unternehmen ab. Die Größenordnung dieses Anteils am Gesamtbe-

La répartition de ces données par type d'activité, ainsi que la ventilation des effectifs salariés par classes d'importance des entreprises est fournie aux tableaux 1 à 3 de la partie A de l'annexe statistique. Le taux de couverture, c'est-à-dire le rapport entre les effectifs salariés couverts par l'enquête, tels qu'ils figurent au tableau 1 ci-dessus, et le nombre total d'ouvriers et d'employés des deux branches d'activité des transports routiers, est nécessairement fonction de la répartition de l'emploi salarié dans ces entreprises. L'ordre de grandeur de ces taux de couverture (exprimé en % de l'ensemble des

(1) In Italien war die Erhebungseinheit nicht das Unternehmen im strengen Sinne des Wortes, sondern nur das Unternehmen einschließlich seiner Betriebe innerhalb einer gleichen Provinz.

(1) En Italie, l'unité d'enquête n'a pas été l'entreprise au sens strict, mais uniquement l'entreprise avec ses établissements dans une même province.

reich (ausgedrückt in v.H.) wird für Arbeiter und Angestellte zusammen nachstehend geschätzt.

	Personenbeförderung	Güterbeförderung
Deutschland (BR)	71	71
Frankreich	90	61
Italien	98	70
Niederlande	90	80
Belgien	.	.
Luxemburg	.	.

In den drei Ländern, wo ein Stichprobenverfahren angewendet wurde, wurden die Angaben zur Grundgesamtheit hochgerechnet, ausgehend von folgender Anzahl auswertbarer Antworten:

Deutschland	: 839 Unternehmen
Frankreich	: 874 „
Niederlande	: 381 „

Die Tabelle 4 in Teil A des statistischen Anhangs zeigt für alle Länder die detailliertere Aufgliederung für die Zahl der befragten Unternehmen, der erhaltenen Antworten und der auswertbaren Antworten.

Man kann daraus entnehmen, daß der Anteil der auswertbaren Antworten im allgemeinen verhältnismäßig hoch ist.

3. Definitionen

3.1. Arbeitnehmerkategorien

Die Angaben über die Arbeitskosten wurden für die Arbeiter einerseits und für die Angestellten andererseits getrennt erfaßt und aufbereitet. Unter den Arbeitern wurde eine weitere Unterscheidung vorgenommen zwischen dem Fahrpersonal und den übrigen Arbeitern.

Unter „Arbeiter“ sind die im Unternehmen manuell beschäftigten Arbeitnehmer zu sehen, die unter Arbeitsvertrag stehen und deren Entlohnung im Akkordlohn oder im Stunden- oder Tageslohn erfolgt. Die monatlich bezahlten Arbeiter sind ebenfalls unter die Arbeiter zu rechnen, sofern sie nur manuelle Arbeiten verrichten. Das Fahrpersonal (Chauffeure, Belfahrer, Schaffner) wird unter den Arbeitern mitgezählt. Die Meister und das Überwachungspersonal zählen dagegen nicht zu den Arbeitern, auch wenn sie im Stunden- oder Tageslohn entlohnt werden.

ouvriers et des employés) peut être estimé comme suit :

	Transport de voyageurs	Transport de marchandises
Allemagne (R.F.)	71	71
France	90	61
Italie	98	70
Pays-Bas	90	80
Belgique	.	.
Luxembourg	.	.

Dans les trois pays où un sondage a été effectué, les données ont été extrapolées à l'univers sur la base du nombre de réponses exploitables suivant :

Allemagne	: 839 entreprises
France	: 874 „
Pays-Bas	: 381 „

Le tableau 4 de la partie A de l'annexe statistique reprend, pour tous les pays, la ventilation détaillée du nombre des entreprises interrogées, des réponses reçues et des réponses exploitables.

On peut y constater que la proportion des réponses exploitables est en général relativement élevée.

3. Définitions

3.1. Catégories de travailleurs

Les données sur le coût de la main-d'œuvre ont été relevées et exploitées de façon distincte pour les ouvriers d'une part et pour les employés d'autre part. Parmi les ouvriers, il a été en outre distingué entre le personnel roulant et les autres ouvriers.

On entend par « ouvriers » les travailleurs manuels occupés dans l'entreprise, bénéficiant d'une situation contractuelle et dont la rémunération s'effectue soit à la tâche, soit sur la base d'un salaire horaire ou journalier. Les ouvriers payés au mois sont également compris parmi les ouvriers, à condition qu'ils n'effectuent que des travaux manuels. Le personnel roulant (chauffeurs, convoyeurs, receveurs) est considéré comme étant du personnel ouvrier. Les contremaîtres et le personnel de surveillance ne figurent par contre pas parmi les ouvriers, même s'ils sont payés sur la base d'un salaire horaire ou journalier.

Als „Angestellte“ sind alle im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer zu verstehen, die unter Arbeitsvertrag stehen und die nicht unter den Arbeitern erfaßt wurden. In dieser Beschäftigten-Kategorie sind daher nicht nur die eigentlichen Angestellten enthalten, sondern auch die Meister, das Überwachungspersonal, die Ingenieure, die höheren Führungskräfte sowie das Direktionspersonal der Unternehmen. Demgegenüber sind der Präsident und der Generaldirektor des Unternehmens sowie das ausschließlich auf Provisionsbasis arbeitende Personal und das Fahrpersonal davon ausgeschlossen.

Die „Lehrlinge“ sind weder bei den Arbeitern und Angestellten noch bei der Arbeitsdauer berücksichtigt. Die entsprechenden Aufwendungen für die Lehrlinge (Entlohnung und Soziallasten) bilden indessen einen Teil der Kosten der Berufsausbildung. Nach dem gleichen Prinzip blieben auch das Personal der Sozialdienste und die ausschließlich mit der Instandhaltung unternehmenseigener Werkwohnungen des Personals Beschäftigten unberücksichtigt; die dafür gezahlte Entlohnung und die übrigen Aufwendungen für diese beiden Personalkategorien wurden in den „sonstigen sozialen Aufwendungen“ bzw. in den „Naturalleistungen“ mit erfaßt.

Die erfaßte Anzahl von Arbeitern und Angestellten entspricht dem Jahresdurchschnitt der zum Ende eines jeden Monats in der Personalkartei verzeichneten Personen, mit Ausnahme jener Arbeitnehmer, die seit mehr als sechs Monaten abwesend waren.

3.2. Die Arbeitgeberaufwendungen für Löhne, Gehälter und Nebenkosten

Die Erhebung bezieht sich auf alle vom Arbeitgeber getragenen Aufwendungen für die Beschäftigung von Arbeitskräften, die auf das Jahr 1967 anzurechnen sind.

Es handelt sich daher nicht nur um die Entlohnung einer Arbeitsleistung, sondern auch noch um weitere Kosten und Lasten, die mit der Entlohnung dieser Arbeitsleistung direkt verbunden sind oder auch als besondere Leistungen sozialer Art angerechnet werden müssen.

Ont été considérés comme « employés » tous les salariés, non comptés parmi les ouvriers, occupés dans l'entreprise et bénéficiant d'une situation contractuelle. Sont donc compris dans cette catégorie, non seulement les employés proprement dits, mais aussi les contremaîtres, le personnel de surveillance, les ingénieurs, les cadres, ainsi que le personnel de direction des entreprises. Par contre, en sont exclus le président et le directeur général de l'entreprise, le personnel travaillant exclusivement à la commission et le personnel roulant.

Les « apprentis » ne sont pas entrés en ligne de compte, ni pour les ouvriers et employés, ni pour la durée du travail. Les charges afférentes aux apprentis (rémunérations et charges sociales) font toutefois partie des frais de formation professionnelle. Suivant le même principe, on a exclu le personnel des services sociaux et les salariés chargés exclusivement de l'entretien des logements du personnel appartenant à l'entreprise; les rémunérations et charges afférentes relatives à ces deux catégories de personnel ont été incluses respectivement dans les « autres contributions sociales » ou dans les « avantages en nature ».

Les effectifs d'ouvriers et d'employés relevés correspondent à la moyenne annuelle des personnes inscrites à la fin de chaque mois sur les registres du personnel, à l'exclusion de celles absentes du travail depuis plus de six mois.

3.2. Les dépenses en salaires et en charges patronales afférentes

L'enquête porte sur toutes les dépenses supportées par l'employeur pour l'emploi de la main-d'œuvre, imputables à l'année 1967.

Il s'agit donc non seulement du paiement d'une prestation de travail mais aussi des autres frais et charges liés directement au versement de ces rémunérations ou encore imputables à des considérations particulières de caractère social.

Die Arbeitskosten im Sinne dieser Erhebung enthalten daher neben dem Direktlohn für tatsächlich gearbeitete Zeit und für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit noch folgende Elemente:

- Ergebnis- und Produktivitätsprämien und verschiedene Gratifikationen;
- Entlohnung für nicht gearbeitete Tage;
- Arbeitgeberbeiträge für die Sozialversicherung und für Familienzulagen, die gesetzlich oder vertraglich, tariflich, freiwillig sein können;
- Naturalleistungen und entsprechende Ausgleichsentschädigungen;
- Kosten der Berufsausbildung und andere Beiträge sozialer Art, wie beispielsweise Aufwendungen für den Transport der Arbeitnehmer zwischen ihrer Wohnung und der üblichen Arbeitsstelle, Kosten für Arbeitskleidung, für die Sozialdienste usw.;
- Steuern sozialer Art (Frankreich: Pauschalsteuer von 5 v.H. auf die Löhne; Italien: GESCAL-Beiträge).

3.3. Die Arbeitsdauer

Was die Art der dazu erfaßten Angaben betrifft, muß unterschieden werden nach Arbeitern und nach Angestellten. Die Erfassung der Arbeitsdauer der Arbeiter stellte bei dieser Erhebung ganz besondere Probleme. Im Verkehrsgewerbe hat das Fahrpersonal nämlich Anwesenheitszeiten, die sozusagen Leerstunden sind, d.h. Stunden, während denen der Arbeitnehmer zwar anwesend sein muß, aber keine Tätigkeit ausführt. Diese Zeiten, die hier „Stunden nicht-aktiver Anwesenheit“ genannt werden, werden nicht immer und nicht überall nach dem gleichen Tarif wie die tatsächlich gearbeiteten Stunden entlohnt; aus diesem Grunde hatte die Arbeitsgruppe es für notwendig erachtet, im Fragebogen für das Fahrpersonal eine Unterscheidung einzuführen, auf Grund der folgenden Definitionen:

Unter den **Stunden tatsächlich geleisteter Arbeit** waren demnach nur Perioden tatsächlich geleisteter Arbeit zu erfassen (normale Arbeitsstunden, Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feler-

Le coût de la main-d'œuvre au sens de cette enquête comprend donc, en plus du salaire direct pour le temps effectivement travaillé et pour les heures de présence inactive, les éléments suivants :

- les primes de résultat et de productivité et les gratifications diverses;
- les rémunérations payées pour des journées non ouvrées;
- les contributions patronales de sécurité sociale et d'allocations familiales, qu'elles soient légales ou contractuelles, conventionnelles, bénévoles;
- les avantages en nature et les indemnités compensatrices correspondantes;
- les frais de formation professionnelle et les autres contributions sociales comme, par exemple, les charges consenties pour le transport des travailleurs entre leur domicile et le lieu de travail habituel, pour les vêtements de travail, pour les services sociaux, etc.;
- les impôts à caractère social (France : impôt forfaitaire de 5% sur les salaires; Italie : contributions GESCAL).

3.3. La durée du travail

Pour ce qui concerne la nature des informations relevées à ce sujet, il faut distinguer selon qu'il s'agit des ouvriers ou des employés. Le relevé de la durée du travail des ouvriers posait dans cette enquête des problèmes particuliers. En effet, dans le transport, le personnel roulant connaît des périodes de présence au travail qui sont des heures creuses, c'est-à-dire des heures pendant lesquelles le salarié est tenu d'être présent sans être astreint à une activité. Ces périodes, qui sont appelées « heures de présence inactive » ne sont pas toujours ni partout payées au même tarif que les heures effectivement travaillées; c'est pourquoi le groupe de travail avait cru devoir introduire dans le questionnaire d'enquête une distinction pour le personnel roulant, sur la base des définitions suivantes :

Ainsi, étaient uniquement à considérer comme **heures de travail effectivement travaillées**, les heures consacrées au travail effectif (heures normales et supplémentaires, heures de travail

tagsarbeitszeit); jede andere Zeitdauer, ganz gleich welcher Art, bleibt unberücksichtigt.

Für das Fahrpersonal umfaßt die Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeit:

- die hinter dem Steuer verbrachte Zeit,
- die auf Leerfahrt verbrachte Zeit,
- die Zeit, die für Vorbereitungsarbeiten vor Abfahrt und zur Wiedereinbringung des Fahrzeugs benötigt wird,
- die Zeit, die für administrative Arbeiten während der Fahrt aufgewandt wird,
- die Zeit, die den Arbeiten in der Garage gewidmet ist,
- Zeit für Be- und Entladen des Fahrzeugs.

Unter den **Stunden nicht-aktiver Anwesenheit** waren dagegen die Stunden zu verstehen, während denen der Beschäftigte dem Unternehmen zur Verfügung stand, ohne tatsächlich eine Arbeit ausgeführt zu haben. Diese „leeren“ Zeiten konnten enthalten:

- die Zeit, die für die Hin- und Rückfahrt vom Wohnsitz zur Arbeitsstätte notwendig ist (so weit die Arbeitnehmer währenddessen als dem Unternehmen zur Verfügung stehend angesehen werden),
- die Umkleidezeit,
- kurze Arbeitspausen und -unterbrechungen,
- die Bereitschaftszeit an der Arbeitsstätte,
- die Wartezeit,
- nicht-aktive Anwesenheit im Führerhaus.

Diese Stunden nicht-aktiver Anwesenheit werden daher nicht immer zum gleichen Tarif wie die tatsächlich gearbeiteten Stunden entlohnt nach der ganzen Länge der Zeit, die sie ausmachen. Es ist möglich, daß sie mit einem Abschlag entlohnt werden oder überhaupt keine Entlohnung erfahren. Der Prozentsatz der Entlohnung einer Stunde nicht-aktiver Anwesenheit gegenüber der Bezahlung für eine tatsächlich gearbeitete Stunde bildete den sogenannten „Äquivalenzsatz“, mit dem sich im Prinzip die Stunden nicht-aktiver Anwesenheit in „Äquivalenzstunden“, d.h. in zum vollen Tarif für tatsächlich geleistete Arbeit entlohnte Stunden um-

de nuit, de dimanche et de jours fériés), tout autre temps étant exclu, quel que soit son caractère.

Pour le personnel roulant, la durée du travail effectif devait comprendre :

- le temps passé derrière le volant,
- le temps de parcours à vide,
- le temps consacré aux travaux préparatoires à la mise en marche et aux travaux de remisage,
- le temps consacré aux travaux administratifs pendant le parcours,
- le temps consacré aux travaux effectués au garage,
- le temps utilisé pour le chargement et le déchargement.

Par contre, étaient à considérer comme **heures de présence inactive** les heures pendant lesquelles le salarié a été à la disposition de l'entreprise sans avoir été chargé d'un travail effectif. Ce temps « creux » pouvait comprendre :

- le temps nécessaire pour aller du domicile au lieu de travail et vice-versa (dans la mesure où le salarié est considéré comme étant à la disposition de l'entreprise pendant ce temps),
- le temps d'habillage et de déshabillage,
- les courtes pauses et les interruptions de travail,
- le temps de disponibilité sur le lieu de travail,
- le temps d'attente,
- le temps de présence inactive dans la cabine de conduite.

Ces heures de présence inactive ne sont donc pas toujours rémunérées au même tarif que les heures effectivement travaillées, pour la totalité du temps qu'elles représentent. Il se peut qu'elles soient rémunérées à un tarif partiel ou même pas du tout. Le pourcentage de la rémunération d'une heure de présence inactive par rapport à la rémunération d'une heure de travail effectif constituait ce que l'on a appelé le « taux d'équivalence » qui doit en principe permettre de convertir les heures de présence inactive en « heures d'équivalence », c'est-à-dire en heures payées au tarif plein du temps de travail effectif. C'est dans ce but qu'un taux d'équivalence

rechnen lassen. Mit dieser Absicht wurde in den Fragebogen der Erhebung der Nachweis des durchschnittlichen Äquivalenzsatzes eingesetzt (1).

Indessen haben die befragten Unternehmen bei der Erfassung oft Schwierigkeiten mit dieser Frage gehabt, die sich zum Teil auf die sehr komplexen gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen, auf mangelnde Anpassung der Betriebsbuchhaltung, auf die monatliche Lohnzahlung oder auch auf die einfache Tatsache zurückführen lassen, daß dieser Begriff in manchen Unternehmen unbekannt ist. Aus diesem Grunde sahen sich drei nationale statistische Ämter (Deutschland, Frankreich, Luxemburg) außerstande, eine zusammenfassende Angabe über diesen Äquivalenzsatz für ihre Länder zu machen. In den Niederlanden und in Belgien ist der ermittelte Äquivalenzsatz praktisch gleich 100 v.H.; nur in Italien, wo er genau berechnet werden konnte und 53 v.H. (Personenbeförderung) bzw. 88 v.H. (Güterbeförderung) beträgt, spielt er eine wichtige Rolle.

Da der Fragebogen unterschiedliche Rubriken vorsah, einerseits für den Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit (Zeile 1) und die entsprechende Zahl der Stunden für tatsächlich geleistete Arbeit (Zeile 14) und andererseits für den Direktlohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit und die zugehörige Stundenzahl (Z. 2 bzw. 15), hätte man auf den Gedanken kommen können, den „Äquivalenzsatz“ mit Hilfe des Verhältnisses zwischen diesen beiden Angabepaaren zu bestimmen. Aber ein solches Verfahren müßte auf ernsthafte Vorbehalte stoßen. Es würde nämlich nicht die Unterschiede zwischen den beiden Lohndefinitionen berücksichtigen, wovon der Lohn für tatsächlich gearbeitete Stunden Zuschläge für bestimmte besondere Kosten, Prämien und Entschädigungen enthält, die sich nicht im Lohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit wiederfinden. Aus diesen Gründen hat das Statistische Amt weder eine Berechnung der Äquivalenzsätze nach diesem Verfahren für jene drei Länder, die diese Auskunft nicht direkt gemeldet haben, noch die Veröffentlichung einer Tabelle über die Äquivalenzsätze für zweckmäßig erachtet.

(1) Vgl. Zeile 17 des Modellfragebogens im Anhang.

moyen avait été prévu et introduit dans le questionnaire de l'enquête (1).

Toutefois, les entreprises interrogées lors du relevé ont souvent éprouvé des difficultés pour répondre à cette question, difficultés qui proviennent en partie de dispositions légales et conventionnelles très complexes, d'une inadap-tation des comptabilités des entreprises, d'un mode de paiement mensuel ou encore du simple fait que cette notion est inconnue dans certaines entreprises. Pour cette raison, trois instituts nationaux de statistique (Allemagne, France, Luxembourg) ont été dans l'impossibilité de fournir un renseignement récapitulatif concernant ce taux d'équivalence pour leurs pays respectifs. Aux Pays-Bas et en Belgique, le taux d'équivalence relevé est pratiquement égal à 100 %; seul en Italie où il a pu être mesuré avec précision et s'établit à 53 % (transport de voyageurs) et à 88 % (transport de marchandises) il joue un rôle important.

Le questionnaire prévoyant des rubriques distinctes pour le salaire direct pour heures de travail effectivement travaillées (ligne 1) et le nombre correspondant d'heures pour travail effectif (ligne 14), d'une part, et le salaire direct pour heures de présence inactive et le nombre correspondant d'heures de présence inactive (lignes 2 et 15 resp.), d'autre part, on aurait pu penser à déterminer le « taux d'équivalence » en faisant le rapport entre ces deux couples de données. Mais ce procédé de calcul appelait de sérieuses réserves. En effet, il ne tenait pas compte des différences de contenu des deux notions de salaires, le salaire pour travail effectif étant majoré de certains frais spéciaux, primes et indemnités qui ne se retrouvent pas dans le salaire pour les heures de présence inactive. Pour toutes ces raisons, l'Office statistique n'a pas cru opportun ni de procéder au calcul des taux d'équivalence selon ce procédé, pour les trois pays qui n'ont pas été en mesure de lui fournir directement ce renseignement, ni de publier un tableau relatif aux taux d'équivalence.

(1) Voir ligne 17 du modèle de questionnaire en annexe I.

Für die **Angestellten** ist die ermittelte Arbeitsdauer eine theoretische Zahl von jährlich je Angestelltem geleisteten Stunden. Es handelt sich um die tarifliche oder betriebsübliche Arbeitszeit im Unternehmen für die Angestellten (wöchentliche oder monatliche Arbeitsdauer auf Jahresbasis hochgerechnet durch Multiplikation mit 52 bzw. 12). Von der so ermittelten Zahl der Stunden sind die auf Jahresurlaub und auf Feiertage entfallenden Stunden abgezogen. Demgegenüber sind alle übrigen bezahlten Abwesenheitszeiten (Krankheit und Sonderurlaub) noch darin enthalten.

4. Aufbereitung der Angaben

4.1. Berechnung der Durchschnittswerte

Ausgehend von den Globalangaben für die Unternehmen insgesamt (Kosten für Arbeiter und für Angestellte, Arbeitsdauer, Anzahl der Arbeiter und der Angestellten) nahm das Statistische Amt durch einfache Division der entsprechenden Werte folgende Berechnungen vor:

- a) Arbeitgebereaufwendungen an Löhnen und Nebenkosten für die Arbeiter je Stunde, darunter:
 - Arbeitgebereaufwendungen an Löhnen und Nebenkosten je Stunde für das fahrende Personal,
 - idem für die übrigen Arbeiter;
- b) Arbeitgebereaufwendungen an Gehältern und Nebenkosten für die Angestellten je Monat;
- c) Arbeitgebereaufwendungen an Gehältern und Nebenkosten für die Angestellten je Stunde;
- d) Arbeitgebereaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten für alle Arbeitnehmer zusammen (Arbeiter + Angestellte) je Stunde.

Diese oben erwähnten Beträge wurden nicht allein für die Gesamtaufwendungen berechnet, sondern wurden auch nach Kostenelementen aufgegliedert ⁽¹⁾.

Natürlich ändern sich die Ergebnisse all dieser Berechnungen, wenn man andere Definitionen

⁽¹⁾ Vgl. unter 3.2 die Aufzählung der einzelnen Kostenbestandteile.

Pour les **employés**, la durée du travail relevée est un nombre théorique d'heures effectuées annuellement par employé. Il s'agit de l'horaire conventionnel ou usuel du travail dans l'entreprise pour les employés (horaire hebdomadaire ou mensuel calculé sur une base annuelle en la multipliant respectivement par 52 ou par 12). Du nombre d'heures ainsi obtenu, les heures correspondant aux congés payés et aux jours fériés ont été déduites. Par contre, toutes les autres absences payées (maladie et congés spéciaux) sont incluses.

4. Elaboration des données

4.1. Calcul de valeurs moyennes

En partant des données globales pour l'ensemble des entreprises (coûts pour ouvriers et pour employés, durée du travail, effectifs ouvriers et employés), l'Office statistique a procédé, par simple division des valeurs correspondantes, aux calculs suivants :

- a) montant horaire moyen des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour les ouvriers dont :
 - montant horaire moyen des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour le personnel roulant,
 - idem pour les autres ouvriers;
- b) montant mensuel moyen des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour les employés;
- c) montant horaire moyen des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour les employés;
- d) montant horaire moyen des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour l'ensemble des travailleurs (ouvriers + employés).

Ces montants susmentionnés ont non seulement été calculés pour le total des charges, mais ont également été ventilés par éléments de dépenses ⁽¹⁾.

Il est évident que les résultats de tous ces calculs peuvent être modifiés quand on utilise des

⁽¹⁾ Cf. sous 3.2 l'énumération des différents composants du coût.

der Arbeitsdauer verwendet, denn diese Begriffe dienen in der Division als Nenner.

Die oben vermerkten einzelnen Durchschnittswerte wurden systematisch auf Grund der gesamten Arbeitsdauer berechnet, d.h. der Gesamtheit der Stunden, in denen der Arbeitnehmer dem Unternehmen zur Verfügung stand, und die sowohl die Stunden tatsächlich geleisteter Arbeit als auch die Stunden nicht-aktiver Anwesenheit enthalten. Bei dem Unterschied, der zwischen diesen beiden letztgenannten Begriffen besteht⁽¹⁾, schien es außerdem angebracht, für das Fahrpersonal allein auch die Gesamtaufwendungen an Löhnen und Nebenkosten je Stunde tatsächlich geleisteter Arbeit zu berechnen.

Aus den bereits erwähnten Gründen⁽²⁾ hat man dagegen in diesem Bericht darauf verzichtet, die Kosten je Stunde nicht-aktiver Anwesenheit einerseits und die Kosten je Stunde aktiver + nicht-aktiver Anwesenheit gewichtet mit dem Äquivalenzsatz andererseits aufzuzeigen.

Bei der Berechnung der Aufwendungen je Stunde für die Beschäftigten insgesamt (Arbeiter + Angestellte) wurde als Nenner die Summe der gesamten Anwesenheitsstunden der Arbeiter und die durchschnittliche tarifliche oder betriebsübliche Arbeitszeit je Angestelltem gewichtet (multipliziert) mit der entsprechenden Zahl von Angestellten verwendet.

4.2. Aufgliederung nach Unternehmensgrößenklassen

Neben den Aufwendungen für alle Unternehmen der beiden Transportarten und ihre Zusammenfassung hat man nach den gleichen Arbeitnehmerkategorien auch die Gesamtaufwendungen nach der Unternehmensgröße nachgewiesen.

Folgende vier Größenklassen wurden in Betracht gezogen:

- Unternehmen mit 5 bis 9 Arbeitnehmern,
- „ „ 10 bis 19 „ ,
- „ „ 20 bis 49 „ ,
- „ „ 50 Arbeitnehmern und mehr.

(1) Vgl. entsprechende Definitionen unter 3.3.

(2) Vgl. Par. 3.3., S. 12.

notions différentes de la durée du travail, car ces notions servent de dénominateur dans la division.

Les différentes valeurs moyennes mentionnées ci-dessus ont été calculées systématiquement sur la base de la durée totale du travail, c'est-à-dire de l'ensemble des heures passées à la disposition de l'entreprise qui englobent à la fois les heures effectives travaillées et les heures de présence inactive. Vu la différence qui existe entre ces deux dernières notions⁽¹⁾, on a cru utile de calculer, en outre, pour le seul personnel roulant, des montants de dépenses totales en salaires et en charges patronales afférentes par heure de travail effectivement travaillée.

Pour les raisons déjà évoquées plus haut⁽²⁾, on a par contre renoncé à indiquer dans ce rapport les coûts de présence inactive, d'une part, et les coûts par heure de présence active + heure de présence inactive pondérée par le taux d'équivalence, d'autre part.

Le calcul des dépenses horaires pour l'ensemble des salariés (ouvriers + employés) a été effectué en utilisant comme dénominateur l'addition des heures totales de présence réelle pour les ouvriers et les moyennes d'heures conventionnelles ou usuelles des employés pondérées (multipliées) par les effectifs correspondants.

4.2. Ventilation par classe d'importance des entreprises

En plus des montants pour l'ensemble des entreprises des deux modes de transport et de leur regroupement, on a ventilé, selon les mêmes catégories de travailleurs, les dépenses totales suivant la taille de l'entreprise.

Les quatre classes d'importance suivantes ont donc été considérées :

- entreprises ayant 5 à 9 salariés,
- „ „ 10 à 19 „ ,
- „ „ 20 à 49 „ ,
- „ „ 50 salariés et plus.

(1) Voir définitions afférentes sous 3.3 ci-dessus.

(2) Voir par. 3.3., p. 12.

4.3. Umrechnung der Ergebnisse in eine vergleichbare Währungseinheit

Für einen internationalen Vergleich der Arbeitskosten — das Hauptziel der Erhebung — wurden die verfügbaren Ergebnisse aus der nationalen Währung in eine gemeinsame Währungseinheit konvertiert. Wie bei den entsprechenden Erhebungen in den übrigen Wirtschaftsbereichen, war der belgische Franken diese gemeinsame Währungseinheit. Die Umrechnung wurde vorgenommen auf Grund der durchschnittlichen Inlandswechselkurse gegenüber dem US-Dollar⁽¹⁾, die den vom internationalen Währungsfonds aufgestellten offiziellen Wechselkursen ziemlich nahekommen. Diese Kurse entsprechen für 1967 folgenden Relationen:

1 DM = 12,47 belgische Franken		
1 Ffr = 10,10	»	»
100 Lit. = 7,96	»	»
1 Fl = 13,79	»	»

4.4. Berechnung der Arbeitsdauer

Neben den Durchschnittswerten für Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten hat das SAEG auch eine durchschnittliche jährliche Arbeitsdauer je Arbeitnehmer berechnet. Bei der Prüfung dieser Ergebnisse durch die Arbeitsgruppe wurden aber bestimmte Vorbehalte hinsichtlich der Genauigkeit der von manchen Unternehmen einzelner Länder gelieferten Angaben über die Zahl der Stunden nichtaktiver Anwesenheit gemacht. Da die geäußerten Zweifel nicht ganz ausgeräumt werden konnten, hat das Statistische Amt darauf verzichtet, im vorliegenden Bericht Tabellen über die Arbeitsdauer zu veröffentlichen.

Diese Vorbehalte stellen aber keineswegs die buchhalterische Übereinstimmung zwischen den Angaben über die Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten einerseits und den Angaben über die dazugehörige Arbeitsdauer andererseits in Frage, so daß die Berechnung der Durchschnittskosten davon nicht beeinträchtigt wird und ihre Richtigkeit beibehält.

⁽¹⁾ Vgl. Allgemeines statistisches Bulletin, 1968.

4.3. Conversion des résultats en unités monétaires comparables

Pour une comparaison internationale du coût de la main-d'œuvre — but principal de l'enquête — les résultats disponibles en monnaies nationales ont été convertis en une unité monétaire commune. Comme pour les enquêtes analogues dans les autres branches d'activité, cette unité monétaire commune a été le franc belge. La conversion a été effectuée sur la base des taux de change intérieurs moyens par rapport au dollar E.U. ⁽¹⁾ qui se rapprochent sensiblement des taux officiels établis par le Fonds Monétaire International. Ces taux correspondent pour 1967 aux relations suivantes :

1 DM = 12,47 francs belges		
1 Ffr = 10,10	»	»
100 Lit. = 7,96	»	»
1 Fl = 13,79	»	»

4.4. Calcul de la durée du travail

En plus des valeurs moyennes des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes, l'Office statistique a procédé au calcul d'une durée annuelle moyenne du travail par salarié. Toutefois, lors de l'examen de ces résultats par le groupe de travail, certaines réserves ont été formulées en ce qui concerne l'exactitude des renseignements sur le nombre d'heures de présence inactive fournis par certaines entreprises dans quelques pays. Tous doutes à ce sujet n'ayant pas pu être absolument écartés, l'Office statistique a en conséquence renoncé à reproduire les tableaux sur les durées du travail dans le présent rapport.

De toute manière, ces réserves ne mettent nullement en cause la concordance comptable entre les données sur les dépenses en salaires et en charges patronales afférentes, d'une part, et la durée des prestations de travail correspondantes, d'autre part, de sorte que les calculs des coûts moyens ne s'en trouvent pas affectés et gardent leur valeur.

⁽¹⁾ Cf. Bulletin général de statistique, 1968.

III. Ergebnisse der Erhebung

Dieser Kommentar beschränkt sich darauf, die wichtigsten Ergebnisse herauszustellen. Zur ausführlicheren Analyse sei der Leser auf die im statistischen Anhang veröffentlichten Tabellen verwiesen; dabei sind auch die Erläuterungen zur Methode zu beachten, die im vorangehenden Kapitel gemacht werden.

1. Arbeitgeberaufwendungen an Löhne und Nebenkosten für die Arbeiter je Stunde

1.1. Arbeiter insgesamt

Für jede der beiden Arten des Straßenverkehrs und für ihre Zusammenfassung betragen die Gesamtaufwendungen an Löhnen und Nebenkosten für alle Arbeiter berechnet in belgischen Franken je Anwesenheitsstunde (entsprechende Indexzahlen gegenüber dem Land mit den höchsten Kosten sind in der Spalte % ebenfalls angegeben):

III. Résultats de l'enquête

Ce commentaire se borne à mettre en évidence les résultats les plus significatifs. Pour une analyse plus détaillée, le lecteur se référera aux tableaux publiés dans l'annexe statistique; il voudra bien également tenir compte des explications d'ordre méthodologique qui font l'objet du chapitre précédent.

1. Montant horaire des dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour les ouvriers

1.1. Ensemble des ouvriers

Pour chacun des deux modes de transport routier et pour leur ensemble, les dépenses totales en salaires et en charges patronales afférentes pour tous les ouvriers, calculées en francs belges, par heure de présence, étaient les suivantes (les indices par rapport au pays où la charge est la plus lourde figurent également dans la colonne %):

TAB. 2

Kosten je Stunde

Alle Arbeiter

Coût horaire

Ensemble des ouvriers

Beförderungsart	Deutschland (BR)		France		Italia		Nederland		Belgique Belgique		Luxembourg		Mode de transport
	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	
Personenbeförderung	71,28	90	68,27	86	74,70	94	79,56	100	75,04	94	72,67	91	Transport de voyageurs Transport de marchandises
Güterbeförderung	73,63	92	73,54	92	59,26	74	70,14	87	75,49	94	80,27	100	
Beide Beförderungsarten zusammen	73,44	94	72,17	92	68,51	88	73,67	94	75,34	96	78,27	100	Ensemble des deux transports

Diese Zahlen zeigen, daß für die Gesamtheit der beiden Sparten des Straßenverkehrs sowie für die Güterbeförderung die Luxemburger Unternehmen die höchsten Kosten für die Arbeiter je Stunde tragen. Die Höhe dieser Kosten für beide Sektoren zusammen liegt verhältnismäßig nahe beieinander in Belgien, den Niederlanden, Deutschland und in Frankreich, während sie in Italien merklich geringer ist.

Weniger ausgeprägt sind die Abstände im Kostenniveau der einzelnen Länder beim Personenverkehr, wo die Kosten je Stunde der Arbeiter ungefähr zwischen 80 (Niederlande) und 68 (Frankreich) belgischen Franken liegen als bei der Güterbeförderung, wo die Spanne von 80 (Luxemburg) bis 59 (Italien) belgischen Franken reicht.

Der Vergleich zwischen diesen beiden Transportarten läßt im übrigen ziemlich unterschiedliche Kosten erkennen, wobei allerdings Belgien eine Ausnahme macht, weil dort die Kosten nämlich gleich sind.

Diese Spanne zwischen den beiden Transportarten Italiens erklärt sich teilweise durch strukturelle Faktoren; die Unternehmen und Beschäftigten sind zahlenmäßig sehr ungleich auf die verschiedenen Unternehmensgrößenklassen und die beiden Beförderungsarten verteilt.

Spezielle Gründe sind auch für die holländischen Kostenunterschiede zwischen den beiden Transportarten anzuführen: Bestimmte Unternehmen des Personenverkehrs sind manchmal mit der Eisenbahn verbunden und wenden infolgedessen für ihr Personal ein Spezialstatut an, das zusätzliche Arbeitgeberaufwendungen, insbesondere für die Altersversorgung enthält.

1.2. Fahrpersonal

Für das Fahrpersonal getrennt genommen ergibt sich folgende Situation (Kosten je Anwesenheitsstunde):

Ces chiffres font apparaître que pour l'ensemble des deux modes de transport routier, ainsi que pour le transport de marchandises, ce sont les entreprises luxembourgeoises qui supportent la charge la plus lourde pour le coût horaire des ouvriers. Le niveau de ce montant pour l'ensemble de ces deux secteurs est relativement proche en Belgique, aux Pays-Bas, en Allemagne et en France, tandis qu'il est sensiblement plus bas en Italie.

Les écarts entre les niveaux nationaux sont moins accentués dans le transport de voyageurs, où le coût horaire des ouvriers se situe entre 80 (Pays-Bas) et 68 (France) francs belges environ, qu'en ce qui concerne le transport de marchandises, où la fourchette va de 80 (Luxembourg) à 59 (Italie) francs belges.

La comparaison entre ces deux modes de transport fait apparaître par ailleurs des niveaux de coût assez différents, à l'exception toutefois de la Belgique, où les montants sont sensiblement les mêmes.

Cet écart entre les coûts des deux modes de transport en Italie s'explique en partie par des facteurs structurels, le nombre d'entreprises et l'effectif salarié étant répartis de façon très inégale dans les différentes classes d'importance d'entreprises et dans les deux modes de transport.

Des considérations particulières interviennent également en ce qui concerne les différences des coûts néerlandais entre les deux modes de transport: certaines entreprises du transport de voyageurs sont parfois liées aux chemins de fer et appliquent de ce fait des statuts spéciaux pour leur personnel impliquant des charges patronales supplémentaires, notamment en matière de pensions.

1.2. Personnel roulant

Pour le personnel roulant uniquement, la situation se présente de la façon suivante (coût horaire par heure de présence):

TAB. 3

Kosten je Stunde (Anwesenheitsstunde)

Coût horaire (heure de présence)

Arbeiter : Fahrpersonal

Ouvriers : personnel roulant

Beförderungsart	Deutschland (BR)		France		Italia		Nederland		Belgique Belgîe		Luxembourg		Mode de transport
	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	
Personenbeförderung	72,13	89	69,63	86	73,05	90	80,79	100	75,45	92	73,26	91	Transport de voyageurs
Güterbeförderung	75,01	87	76,06	88	59,41	69	70,25	82	75,60	88	86,14	100	Transport de marchandises
Beide Beförderungsarten zusammen	74,75	91	74,23	90	67,85	83	73,90	90	75,20	91	82,20	100	Ensemble des deux transports

Mit Ausnahme der Personenbeförderung in Italien und in Belgien läßt sich feststellen, daß die Kosten je Stunde des Fahrpersonals etwas über denen der Gesamtheit der Arbeiter liegen.

Bleibt auch die Reihenfolge der Länder ziemlich gleich, wie für die Arbeiter insgesamt, so stellt man doch, besonders für die Güterbeförderung, stärkere Unterschiede zwischen den entsprechenden Kosten in den einzelnen Ländern fest.

Für das fahrende Personal, das, wie wir bereits gesehen haben, Anwesenheitszeiten aufweist, während denen es keine tatsächliche Arbeit verrichtet, kann die Berechnung eines Kostenbetrags je Stunde auf Grund allein der tatsächlich gearbeiteten Stunden interessant sein.

Die nachstehende Tabelle zeigt für die Gesamtheit und für jede der beiden Transportarten die Kosten je tatsächlich geleistete Stunde (die Zusammensetzung dieser Kosten befindet sich im übrigen in den Tabellen 19 bis 21 des statistischen Anhangs, Teil B).

Diese Kosten je Stunde sind verständlicherweise höher als jene, die auf Grund der Gesamtheit der Anwesenheitsstunden ermittelt wurden, und die Größe dieser Differenz hängt natürlich von der Zahl der Stunden nicht-aktiver Anwesenheit ab. Auch die gegenseitigen Positionen der Länder werden dadurch abgeändert.

A l'exception du transport de voyageurs en Italie et en Belgique, on constate que le coût horaire du personnel roulant est un peu plus élevé que celui de l'ensemble des ouvriers.

Si l'ordre des pays demeure sensiblement le même que pour l'ensemble des ouvriers, on enregistre cependant, surtout pour le transport de marchandises, de plus fortes différences entre les niveaux respectifs des coûts dans les pays.

Pour le personnel roulant qui, comme on l'a déjà vu, connaît des périodes de présence au travail pendant lesquelles il ne fournit pas un travail effectif, il peut être intéressant de calculer un coût horaire par rapport aux seules heures de travail effectif.

Le tableau suivant donne pour l'ensemble et pour chacun des deux modes de transport, le montant de ce coût horaire par heure de travail effectif (le détail de la structure de ce coût figure par ailleurs aux tableaux 19 à 21 de l'annexe statistique).

Ce coût horaire est évidemment plus élevé que celui qui a été calculé sur la base de la totalité des heures de présence, et l'importance de la différence est, bien entendu, fonction du plus ou moins grand nombre d'heures de présence inactives. Les positions respectives des pays s'en trouvent également modifiées.

TAB. 4

Kosten je Stunde (tatsächlicher Arbeitsleistung)

Coût horaire (heures de travail effectif)

Arbeiter : Fahrpersonal

Ouvriers : personnel roulant

Beförderungsart	Deutschland (BR)	France (*)	Italia	Niederland	Belgique Belgîe	Luxembourg (*)	Mode de transport
	Fb	Fb	Fb	Fb	Fb	Fb	
Personenbeförderung	80,21	.	83,50	86,20	77,15	.	Transport de voyageurs Transport de marchandises
Güterbeförderung	83,04	.	64,47	73,80	77,61	.	
Beide Beförderungsarten zusammen	82,79	.	76,00	78,15	77,45	.	Ensemble des deux transports

(*) In Frankreich haben nicht alle Unternehmen Angaben über die Aufteilung der Anwesenheitsstunden in Stunden tatsächlich geleisteter Arbeit und Stunden nicht-aktiver Anwesenheit liefern können. Deshalb hat man für dieses Land darauf verzichtet, Kosten je tatsächlich gearbeitete Stunde zu veröffentlichen.

(*) Für Luxemburg, das die Anzahl der tatsächlich gearbeiteten Stunden nicht getrennt von der Gesamtzahl der Anwesenheitsstunden nachweisen konnte, war diese Berechnung nicht möglich.

(*) Pour la France, seul un certain nombre d'entreprises a pu fournir des renseignements sur la répartition du total d'heures de présence en heures de travail effectif et heures de présence inactive. C'est pourquoi on a renoncé à publier, pour ce pays, des coûts par heure effectivement travaillée.

(*) Le Luxembourg n'ayant pu fournir le nombre d'heures de travail effectif incluses parmi la totalité des heures de présence, ce calcul n'a pas été possible.

1.3. *Übrige Arbeiter*

Nachstehend die Aufwendungen der Unternehmen für ihre Arbeiter, die nicht dem fahrenden Personal angehören, je Stunde:

1.3. *Autres ouvriers*

Le coût par heure supporté par les entreprises pour leurs ouvriers qui n'appartiennent pas au personnel roulant est indiqué ci-après de la même manière :

TAB. 5

Kosten je Stunde

Coût horaire

Arbeiter : ohne Fahrpersonal

Ouvriers : personnel roulant exclu

Beförderungsart	Deutschland (BR)		France		Italia		Niederland		Belgique Belgîe		Luxembourg		Mode de transport
	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	
Personenbeförderung	64,49	76	63,73	75	84,83	100	74,47	88	78,58	93	59,31	70	Transport de voyageurs Transport de marchandises
Güterbeförderung	67,47	90	65,26	87	58,70	78	69,38	92	75,01	100	59,52	79	
Beide Beförderungsarten zusammen	67,32	89	64,92	85	71,82	95	71,86	95	75,96	100	59,51	78	Ensemble des deux transports

In der Mehrzahl der Fälle sind die für das nicht-fahrende Personal getragenen Kosten niedriger als für das Fahrpersonal; dieser Tatbestand wird besonders in Luxemburg deutlich.

Dans la plupart des cas, le coût supporté pour le personnel non roulant est plus bas que pour le personnel roulant; ce fait est particulièrement prononcé au Luxembourg.

Darüber hinaus wird auch die Reihenfolge der Länder deutlich abgeändert; die höchsten Kosten für dieses nichtfahrende Personal hat nun Italien (Personenbeförderung) und Belgien (Güterbeförderung), während sie in Luxemburg am niedrigsten sind. Diese Verschiebungen in der Länderreihenfolge sind darauf zurückzuführen, daß in einigen Ländern sehr starke Unterschiede zu verzeichnen sind zwischen den Kosten für das Fahrpersonal und jenen für die übrigen Arbeiter (Deutschland, Frankreich, Italien und Niederlande in der Personenbeförderung und Luxemburg), während in anderen diese Unterschiede gering sind (Italien und Niederlande in der Güterbeförderung und Belgien).

Par ailleurs, l'ordre des pays est nettement modifié, la charge la plus lourde pour ce personnel non roulant étant en Italie (transport de voyageurs) et en Belgique (transport de marchandises), alors qu'elle devient la plus légère au Luxembourg. Ces modifications dans l'ordre des pays sont dues au fait que dans certains pays on enregistre des différences très sensibles entre les coûts respectifs des personnels roulant et non roulant (Allemagne, France, Italie et Pays-Bas dans le transport de voyageurs, et Luxembourg) alors que dans d'autres ces différences sont minimales (Italie et Pays-Bas dans le transport de marchandises et Belgique).

2. Arbeitgeberaufwendungen an Gehältern und Nebenkosten für die Angestellten

2.1. Kosten je Monat

Die von den Unternehmen für ihre Angestellten getragenen Kosten je Monat waren in belgischen Franken und in v.H. der jeweiligen höchsten nationalen Kosten:

2. Dépenses en salaires et en charges patronales afférentes pour les employés

2.1. Montant par mois

Les charges mensuelles totales supportées par les entreprises pour leurs employés ont été, en francs belges et en % du coût national le plus élevé, les suivantes :

TAB. 6

Kosten je Monat
Angestellte

Coût mensuel
Employés

Beförderungsart	Deutschland (BR)		France		Italia		Niederland		Belgique Belgien		Luxembourg		Mode de transport
	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	
Personenbeförderung	12 268	59	18 142	87	20 864	100	17 011	82	17 028	82	.	.	Transport de voyageurs
Güterbeförderung	12 913	67	19 402	100	13 671	70	15 313	79	15 875	82	14 102	73	Transport de marchandises
Beide Beförderungsarten zusammen	12 873	67	19 115	100	16 985	89	16 121	84	16 053	84	14 017	73	Ensemble des deux transports

Auf den ersten Blick stellt man fest, daß die gegenseitigen Positionen gegenüber der Situation bei den Kosten für die Arbeiter je Stunde völlig verschieden sind. Für die beiden Sektoren zusammen (sowie für die Güterbeförderung) werden in Frankreich die höchsten Aufwendungen

D'emblée, on constate que les positions respectives diffèrent totalement de celles qui prévalaient pour le coût horaire des ouvriers. Pour l'ensemble des deux secteurs (ainsi que pour le transport de marchandises), c'est en France que les dépenses pour les employés sont les plus

gen für die Angestellten nachgewiesen; danach kommen in abnehmender Reihenfolge Italien, Belgien, die Niederlande, Luxemburg und schließlich Deutschland.

In der Personenbeförderung muß auf die besonders hohen Kosten Italiens hingewiesen werden, die in bemerkenswertem Gegensatz zur Höhe der Kosten in der Güterbeförderung dieses Landes stehen, sowie auf die verhältnismäßig niedrigen Kosten in Luxemburg. Infolge der für diese beiden Länder zu verzeichnenden Extremwerte ist der Abstand zwischen dem höchsten und dem niedrigsten nationalen Kostenniveau hier besonders groß.

In der Güterbeförderung ist dagegen der Abstand zwischen den höchsten Kosten (Frankreich) und den niedrigsten (Deutschland) weniger ausgeprägt, doch immer noch stärker als bei den Arbeitern.

Für jede der beiden Beförderungsarten schließlich liegen die niederländischen Kosten sehr dicht bei denen Belgiens.

2.2. Kosten je Stunde

Bezieht man die gesamten Aufwendungen für die Angestellten auf die entsprechende Zahl der tariflichen oder betriebsüblichen Stunden, wie sie nach der oben erläuterten Methode definiert sind ⁽¹⁾, dann erhält man für jede der beiden Beförderungsarten und für beide zusammen folgende Werte.

Kosten je Stunde Angestellte

Beförderungsart	Deutschland (BR)		France		Italia		Niederland		Belgique Belgîe		Luxembourg		Mode de transport
	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	
Personenbeförderung	71,81	60	99,17	83	119,52	100	101,61	85	97,58	82	66,43	56	Transport de voyageurs Transport de marchandises
Güterbeförderung	73,69	68	108,70	100	81,62	75	90,34	83	90,50	83	81,67	75	
Beide Beförderungsarten zusammen	73,59	69	106,47	100	99,47	93	95,68	90	91,60	86	81,22	76	Ensemble des deux transports

⁽¹⁾ Vgl. II, 3.3, S. 13.

élevées; ce pays est suivi dans l'ordre par l'Italie, la Belgique, les Pays-Bas, le Luxembourg et finalement l'Allemagne.

Dans le transport de voyageurs, il faut souligner le coût particulièrement élevé en Italie, qui contraste singulièrement avec le niveau correspondant pour ce même pays dans le transport de marchandises, de même que le coût relativement bas au Luxembourg. Suite aux valeurs extrêmes enregistrées pour ces deux pays, l'écart entre le niveau national le plus haut et le plus bas est particulièrement grand.

Dans le transport de marchandises, par contre, l'écart entre le coût le plus lourd (France) et le moins lourd (Allemagne) est moins accentué, mais il est toutefois plus important que celui qui est enregistré pour les ouvriers.

Dans chacun des deux modes de transport, enfin, les coûts néerlandais sont sensiblement très proches de ceux qui sont constatés en Belgique.

2.2. Montant par heure

Si l'on rapporte les dépenses totales pour les employés au nombre correspondant d'heures conventionnelles ou usuelles calculé suivant la méthode définie plus haut ⁽¹⁾, on obtient, pour chacun des deux modes de transport et leur ensemble, les valeurs suivantes.

TAB. 7

Coût horaire Employés

⁽¹⁾ Cf. II, 3.3, p. 13.

Man kann feststellen, daß mit dieser Berechnung der Abstand zwischen dem Land an der Spitze, d.h. Frankreich, und den übrigen Ländern etwas verkleinert wird infolge der Auswirkung der jährlichen Arbeitsdauer, die in Frankreich verhältnismäßig länger als sonstwo ist. Bei der Personenbeförderung ergibt sich daraus sogar eine Verschiebung der gegenseitigen Positionen Frankreichs und der Niederlande gegenüber der Situation bei einer Berechnung je Monat.

Obwohl die beiden Arbeitszeitbegriffe nicht ganz identisch sind und die daraus berechneten Ergebnisse nur unter gewissen Vorbehalten einen Vergleich zulassen, ist es nicht ohne Interesse, die Kosten je Stunde für die Angestellten jenen für die Arbeiter gegenüberzustellen.

Die entsprechenden Zahlen für jede der beiden Beförderungsarten liegen im Falle Deutschlands recht nahe beieinander; in allen anderen Ländern, mit Ausnahme Luxemburgs, übertreffen bei der Personenbeförderung die Kosten je Stunde für Angestellte die Kosten für Arbeiter; in Frankreich und in Italien sind diese Unterschiede am stärksten.

3. Gesamtaufwendungen je Stunde für alle Arbeitnehmer (Arbeiter + Angestellte)

Der umfassendste und aussagekräftigste Begriff der Arbeitskosten ist jener, der die gesamten Aufwendungen für alle Arbeitskräfte (Arbeiter + Angestellte) einerseits und die gesamte Arbeitsdauer eben dieser Gesamtbelegschaft andererseits berücksichtigt. Solange aber Informationen über die tatsächliche Arbeitsdauer der Angestellten fehlen, muß man sich für diese Beschäftigtenkategorie mit einer tariflichen oder betriebsüblichen Arbeitsdauer begnügen, die pauschal um bestimmte Abwesenheitszeiten bereinigt wurde. Es ist klar, daß dieser begriffliche Unterschied eines Teiles der Stunden, die in der Berechnung Verwendung finden, nicht ohne Auswirkungen auf die Ergebnisse bleiben kann. Unter diesem Vorbehalt müssen also die Ergebnisse interpretiert werden, die in der nachstehenden Tabelle auf das Wesentliche zusammengefaßt sind.

On constate que ce calcul a pour effet de réduire quelque peu l'écart entre le pays venant en tête, c'est-à-dire la France, et tous les autres pays, en raison de l'incidence de la durée annuelle du travail qui est relativement plus longue en France que dans les autres pays. Dans le transport de voyageurs, il en résulte même une inversion des positions respectives de la France et des Pays-Bas par rapport à ce qu'elles étaient dans le calcul par mois.

Bien que les deux notions de durée de travail ne soient pas absolument identiques et que les résultats calculés sur leur base ne se prêtent à la comparaison que moyennant quelques réserves, il n'est pas sans intérêt de confronter les montants horaires pour les employés avec ceux calculés pour les ouvriers.

Les chiffres correspondants pour chacun des deux modes de transport sont assez proches dans le cas de l'Allemagne; dans tous les autres pays, sauf au Luxembourg, dans le transport de voyageurs, le coût horaire des employés dépasse celui des ouvriers; c'est en France et en Italie que les écarts sont les plus importants.

3. Montant horaire des dépenses totales pour l'ensemble des salariés (ouvriers + employés)

La notion du coût de travail la plus globale et significative est celle qui prend en considération le total des dépenses pour l'ensemble de la main-d'œuvre (ouvriers + employés) d'une part, et la durée totale du travail de ce même effectif de travailleurs d'autre part. Toutefois, en l'absence d'information sur la durée effective du travail des employés, on doit se contenter pour cette catégorie de salariés, d'une durée conventionnelle ou usuelle, déduction faite forfaitairement de certaines absences. Il est évident que cette différence de notion pour une partie du nombre des heures entrant dans le calcul, n'est pas sans incidence sur les résultats. C'est avec cette réserve qu'il convient d'interpréter les résultats dont le tableau ci-après résume l'essentiel :

TAB. 8

Kosten je Stunde

Coût horaire

Arbeiter + Angestellte

Ouvriers + employés

Beförderungsart	Deutschland (BR)		France		Italia		Niederland		Belgique Belgîe		Luxembourg		Mode de transport
	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	Fb	%	
Personenbeförderung	71,35	86	73,54	88	78,66	94	83,39	100	76,80	92	72,49	87	Transport de voyageurs
Güterbeförderung	73,64	91	80,31	100	62,39	77	72,63	90	78,34	97	80,64	100	Transport de marchandises
Beide Beförderungsarten zusammen	73,47	93	78,58	100	71,91	91	76,81	97	77,87	99	78,90	100	Ensemble des deux transports

Diese Zahlen bestätigen zunächst, daß die Abstände zwischen den entsprechenden Kosten der einzelnen Länder geringer sind, wenn man die Gesamtaufwendungen für alle Arbeitnehmer heranzieht, als wenn man die Aufwendungen für die Arbeiter und für die Angestellten getrennt betrachtet.

Andererseits wird deutlich, daß die Unterschiede zwischen den nationalen Kosten in der Personenbeförderung kleiner als in der Güterbeförderung sind; diese Situation ist zu einem großen Teil auf die in diesem letztgenannten Sektor verhältnismäßig schwachen Arbeitskosten Italiens zurückzuführen ⁽¹⁾.

Was die Personenbeförderung angeht, sind die bei weitem höchsten Gesamtkosten in den Niederlanden und die niedrigsten in der Bundesrepublik Deutschland zu verzeichnen.

Bei der Güterbeförderung dagegen weist Luxemburg die höchsten Kosten auf, ganz dicht gefolgt von Frankreich und Belgien, und danach, in größerem Abstand, von Deutschland, den Niederlanden und schließlich Italien.

⁽¹⁾ Bereits weiter oben, S. 17 und 21, wurde auf den bemerkenswerten Unterschied zwischen den Durchschnittskosten der beiden Beförderungsarten in Italien hingewiesen, der wahrscheinlich auf strukturelle Faktoren in der Verteilung der Arbeitnehmer und der Unternehmen nach den Größenklassen und den beiden Beförderungsarten zurückzuführen ist.

Ces chiffres confirment d'abord que les écarts entre les niveaux respectifs dans les pays sont plus faibles lorsque l'on considère la charge salariale dans sa totalité pour tous les salariés, plutôt que les dépenses concernant les seuls ouvriers ou encore les seuls employés pris séparément.

D'autre part, il apparaît que les écarts entre les coûts nationaux sont moindres dans le transport de voyageurs que dans le transport de marchandises; cette situation est pour une large part imputable aux coûts de main-d'œuvre relativement faibles dans ce dernier secteur en Italie ⁽¹⁾.

Pour ce qui concerne le transport de voyageurs, le coût total est de loin le plus élevé aux Pays-Bas, alors qu'il est le plus bas en Allemagne.

Dans le transport de marchandises par contre, le coût le plus élevé est enregistré au Luxembourg, suivi de très près par la France et la Belgique, et ensuite avec un décalage plus grand par l'Allemagne, les Pays-Bas et surtout l'Italie.

⁽¹⁾ On a déjà souligné plus haut, pp. 17 et 21 la remarquable différence entre les coûts moyens dans les deux modes de transport en Italie, due vraisemblablement à des facteurs d'ordre structurel dans la répartition de la main-d'œuvre et des entreprises par classe d'importance et par nature d'activité.

4. Struktur der Arbeitskosten

Die mit der Erhebung gesammelten Informationen ermöglichen nicht allein die Berechnung der Gesamthöhe der Kosten, wie sie in den vorangehenden Kapiteln dargestellt werden, sondern auch des jeweiligen Anteils ihrer verschiedenen Bestandteile⁽¹⁾, einzeln oder auch in zusammengefaßter Form, so daß sich daraus gerade die Struktur dieser Kosten herauschälen läßt.

Eine erste Orientierung über diese Struktur der Kosten wird schon mit dem Anteil vermittelt, den die direkten Kosten an den Gesamtaufwendungen ausmachen; sie bestehen, abgesehen vom Direktlohn, noch aus Prämien und Gratifikationen, der Entlohnung für nicht gearbeitete Tage und den Naturalleistungen.

An den Gesamtarbeitskosten (für Arbeiter + Angestellte) haben die direkten Aufwendungen bei den beiden Beförderungsarten getrennt und zusammen genommen in den einzelnen Ländern folgenden proportionellen Umfang (in v.H. der Gesamtaufwendungen):

4. Structure du coût de la main-d'œuvre

Les informations récoltées par l'enquête permettent de calculer non seulement les niveaux globaux des coûts, tels qu'ils sont présentés dans les chapitres précédents, mais encore l'importance respective de leurs divers éléments constitutifs⁽¹⁾ pris séparément ou éventuellement groupés, de façon à dégager la structure même de ces coûts.

Une première indication sur cette structure des coûts est déjà fournie par la proportion que représente, dans l'ensemble des dépenses, le coût direct, qui comprend, outre le salaire direct, les primes et gratifications, les rémunérations payées pour des journées non ouvrées et les avantages en nature.

Dans le coût total de la main-d'œuvre (ouvriers + employés), le coût direct, pour chacun des deux modes de transports, ainsi que pour leur ensemble, revêt, dans chacun des pays, l'importance proportionnelle suivante (en % du total des dépenses) :

TAB. 9

Direkte Kosten in v.H. der Gesamtlohnkosten

Coût direct en % de la charge salariale totale

Beförderungsart	Deutschland (BR)	France	Italia	Niederland	Belgique België	Luxemburg	Mode de transport
Personenbeförderung	87,5	73,0	69,9	78,6	79,0	84,9	Transport de voyageurs Transport de marchandises
Güterbeförderung	88,4	68,6	63,2	79,4	78,9	80,5	
Beide Beförderungsarten zusammen	88,4	69,7	67,5	79,1	78,9	81,4	Ensemble des deux transports

Diese Tabelle zeigt, daß der Anteil der direkten Kosten an den Gesamtaufwendungen in Deutschland viel größer als in Luxemburg, in den Niederlanden, in Belgien und vor allem in Frankreich und Italien ist. Wenn auch die Reihenfolge der Länder ähnlich ist wie bei den entsprechenden Feststellungen der gleichen Erhebungen in den übrigen Bereichen, so muß doch betont werden, daß hier der Abstand zwi-

Ce tableau montre que la part du coût direct dans l'ensemble des dépenses est beaucoup plus importante en Allemagne qu'au Luxembourg, aux Pays-Bas, en Belgique et surtout qu'en France et en Italie. Si l'ordre des pays est similaire à celui déjà constaté lors d'enquêtes analogues effectuées dans d'autres industries, il faut cependant souligner que l'ampleur de l'écart entre l'Allemagne et les autres pays

⁽¹⁾ Vgl. Fragebogen der Erhebung im Anhang.

⁽¹⁾ Cf. questionnaire d'enquête en annexe.

schen Deutschland und den übrigen Ländern relativ stark ist. Außerdem stellt man fest, daß die Unterschiede der Anteile der direkten Kosten zwischen den beiden Beförderungsarten in Deutschland, Belgien und den Niederlanden nicht sehr groß sind.

Ein Vergleich der direkten Kosten für die Arbeiter einerseits und für die Angestellten andererseits macht in allen Ländern ersichtlich, daß bei den Angestellten die direkten Kosten anteilmäßig größer sind als bei den Arbeitern, was besonders für Luxemburg gilt.

Für eine weitergehende Untersuchung der Struktur der Arbeitskosten wird indessen auf die Tabellen des Anhangs verwiesen, die die einzelnen Kostenelemente ausführlich widerspiegeln und ihre relative Bedeutung nachweisen. Die folgende Tabelle 10 faßt indessen nur die wichtigsten Merkmale zusammen, indem sie die Prozentsätze dieser Kostenbestandteile für beide Beförderungsarten zusammen bei Arbeitern einerseits und Angestellten andererseits anzeigt.

In Übereinstimmung mit den bereits bei den direkten Kosten getroffenen Feststellungen bemerkt man in dieser Tabelle, daß die Strukturunterschiede vor allem durch den Prozentsatz der Entlohnung für geleistete Arbeit einerseits und den Anteil der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialen Sicherheit andererseits bedingt sind. Demgegenüber differiert, von wenigen Ausnahmen abgesehen, die relative Bedeutung der übrigen Posten kaum von Land zu Land und ist außerdem zu schwach, um auf die Kostenstruktur einen entscheidenden Einfluß auszuüben.

Die Entlohnung für geleistete Arbeit schwankt zwischen 59,5 v.H. für die Arbeiter Italiens und 83 v.H. für die Angestellten Luxemburgs. Ihre Zusammensetzung aus Löhnen und aus Prämien ist dabei sehr unterschiedlich; so beträgt der Anteil der Prämien an den Gesamtkosten zwischen 1,2 v.H. für Arbeiter Deutschlands und 8,3 v.H. für die Angestellten der Niederlande. Dieser Prozentsatz der Prämien ist für die Angestellten überall höher als für die Arbeiter. Der Direktlohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit für die Arbeiter macht zwischen 1,5 v.H. in Belgien und 5,1 v.H. in Deutschland aus (1).

est relativement importante. On relève en outre que les différences de l'importance relative du coût direct dans chacun des modes de transport ne sont pas très grandes en Allemagne, en Belgique et aux Pays-Bas.

Une comparaison du coût direct pour les ouvriers d'une part, et pour les employés de l'autre, fait apparaître dans tous les pays, que pour les employés la part du coût direct est plus élevée que pour les ouvriers, ceci étant surtout vrai pour le Luxembourg.

Mais, pour une analyse plus poussée de la structure du coût de la main-d'œuvre, il convient de se référer aux tableaux de l'annexe qui donnent le détail des différents éléments des dépenses et précisent leur importance relative. Le tableau 10 ci-après en résume toutefois les caractéristiques essentielles en reprenant les pourcentages de ces éléments du coût pour l'ensemble des deux modes de transport pour les ouvriers d'une part, et les employés d'autre part.

Conformément à ce qui a déjà pu être constaté à propos du coût direct, on remarque dans ce tableau que les différences de structure sont surtout conditionnées par le pourcentage du salaire lié au travail effectif d'une part, et celui des contributions patronales à la sécurité sociale de l'autre. Par contre, à quelques exceptions près, l'importance relative des autres postes ne diffère guère d'un pays à l'autre, et elle est d'ailleurs trop faible pour exercer un rôle déterminant sur la structure des coûts.

Le salaire lié au travail effectif varie entre 59,5 % pour les ouvriers en Italie et 83,0 % pour les employés au Luxembourg. Sa décomposition en salaire et en primes est toutefois très différente; ainsi, le pourcentage des primes dans le total des coûts se situe entre 1,2 % pour les ouvriers en Allemagne et 8,3 % pour les employés aux Pays-Bas. Partout, ce pourcentage de primes est plus élevé pour les employés que pour les ouvriers. Le salaire direct pour heures de présence inactive pour les ouvriers représente de 1,5 % en Belgique à 5,1 % en Allemagne (1).

TAB. 10

Zusammensetzung der Arbeitskosten

Structure du coût de la main-d'œuvre

Arbeiter

Ouvriers

Kostenbestandteile	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Eléments du coût
Direktlohn für tatsächlich gearbeitete Stunden	75,4	60,1	49,6	65,0	63,0	68,8	Salaire direct pour heures de travail effectivement travaillées
Direktlohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit	5,1		3,1	3,0	1,5		Salaire direct pour heures de présence inactive
Verschiedene Prämien und Gratifikationen	1,2	2,3	6,8	4,3	4,8	1,7	Primes et gratifications diverses
Entlohnung für geleistete Arbeit	81,6	62,4	59,5	72,3	69,3	70,5	Salaire lié au travail effectif
Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6,3	5,5	6,9	5,8	8,4	7,6	Rémunérations pour des journées non ouvrées
Gesetzliche Beiträge zur Sozialversicherung	11,6	21,5	25,4	11,8	19,9	11,7	Contributions légales à la sécurité sociale
Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0,3	2,1	1,8	3,9	0,2	0,1	Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
Beiträge zur Sozialen Sicherheit insgesamt	11,9	23,5	27,2	15,8	20,2	11,8	Ensemble des contributions de sécurité sociale
Naturalleistungen und entsprechende Ausgleichsschädigungen	0,0	0,7	0,1	0,1	0,1	0,4	Avantages en nature et indemnités correspondantes
Sonstige soziale Leistungen	0,1	4,4	5,7	5,8	1,8	9,7	Autres contributions sociales
Kosten der Berufsausbildung	0,0	0,3	0,2	0,3	0,0	0,1	Frais de formation professionnelle
Steuern und Gebühren sozialer Art	—	3,2	0,4	—	—	—	Impôts et taxes à caractère social
Aufwendungen insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	Total des dépenses

Angestellte

Employés

Kostenbestandteile	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Eléments du coût
Direktlohn für tatsächlich gearbeitete Stunden	78,6	60,2	56,2	68,6	65,5	77,6	Salaire direct pour heures de travail effectivement travaillées
Direktlohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit	—	—	—	—	—	—	Salaire direct pour heures de présence inactive
Verschiedene Prämien und Gratifikationen	4,1	6,1	8,2	8,3	7,9	5,4	Primes et gratifications diverses
Entlohnung für geleistete Arbeit	82,7	66,3	64,4	77,0	73,4	83,0	Salaire lié au travail effectif
Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7,6	6,0	8,9	6,1	9,5	8,5	Rémunérations pour des journées non ouvrées
Gesetzliche Beiträge zur Sozialversicherung	8,6	18,9	22,5	10,1	16,2	8,0	Contributions légales à la sécurité sociale
Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0,6	3,0	2,1	5,3	0,6	0,1	Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
Beiträge zur Sozialen Sicherheit insgesamt	9,2	22,0	24,7	15,4	16,8	8,1	Ensemble des contributions de sécurité sociale
Naturalleistungen und entsprechende Ausgleichsschädigungen	0,0	0,8	0,0	0,1	0,1	0,1	Avantages en nature et indemnités correspondantes
Sonstige soziale Leistungen	0,2	1,0	0,9	1,3	0,2	0,3	Autres contributions sociales
Kosten der Berufsausbildung	0,4	0,3	0,7	0,0	0,0	—	Frais de formation professionnelle
Steuern und Gebühren sozialer Art	—	3,7	0,5	—	—	—	Impôts et taxes à caractère social
Aufwendungen insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	Total des dépenses

Der Anteil der Entlohnung für nicht gearbeitete Tage hat eine Größenordnung zwischen 5,5 und 9,5 v.H. der Gesamtkosten. Demgegenüber weisen die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und für Familienzulagen, wie bereits erwähnt, einen von einem Land zum andern ganz unterschiedlichen Anteilsatz aus, der mitunter das Dreifache betragen kann: sie bewegen sich nämlich zwischen 8,1 v.H. für die Angestellten Luxemburgs und 27,2 v.H. für die Arbeiter Italiens. Analog zu den bei der Entlohnung für geleistete Arbeit gemachten Feststellungen kann man beobachten, daß der Anteil der gesetzlichen Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung für die Angestellten überall geringer ist als für die Arbeiter. In den Niederlanden ist der Satz für tarifliche, vertragliche und freiwillige Leistungen am größten; er erreicht dort über 5 v.H. der gesamten Angestelltenkosten.

Die Naturalleistungen bleiben ebenfalls ohne große Bedeutung. Dagegen ist der Anteil der sonstigen sozialen Leistungen für die Arbeiter in Frankreich, Italien, den Niederlanden und besonders in Luxemburg besonders hoch, wo sie fast 10 v.H. der Gesamtkosten ausmachen.

Die Kosten der Berufsausbildung spielen nirgends eine große Rolle für die Kosten insgesamt. Die Steuern sozialer Art schließlich kommen nur in Frankreich vor, wo die 5-prozentige Pauschalsteuer auf die Löhne sich in einem Anteil von 3,2 bzw. 3,7 v.H. der Gesamtarbeitskosten niederschlägt, und in Italien, wo die Arbeitgeberbeiträge zur GESCAL von verhältnismäßig geringer Bedeutung sind.

5. Die Durchschnittskosten nach Unternehmensgrößenklassen

Wie bereits vermerkt ⁽²⁾, ermöglichten die dem Statistischen Amt zugestellten Angaben es auch, die Ergebnisse der Erhebung nach vier Größenklassen der Unternehmen nachzuweisen. Das Ergebnis dieser Aufgliederung der Gesamtkosten nach Größenklassen wird im statistischen

(1) Für Frankreich und Luxemburg ist diese Angabe nicht verfügbar (vgl. Fußnoten zu Tab. 4, Seite 19).

(2) Vgl. Kapitel I, 4.2, S. 14 f.

La part des rémunérations pour des journées non ouvrées est de l'ordre de 5,5 à 9,5 % du coût total. Par contre, les contributions patronales de sécurité sociale et d'allocations familiales revêtent, comme on l'a déjà indiqué, une importance très différente suivant les pays, allant du simple au triple : elles varient en effet entre 8,1 % pour les employés au Luxembourg et 27,2 % pour les ouvriers en Italie. Par analogie à ce qui a été dit au sujet du salaire lié au travail effectif, on peut constater que la part de ces contributions patronales légales de sécurité sociale est partout plus faible pour les employés que pour les ouvriers. C'est aux Pays-Bas que la part des charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles est la plus importante; elle y atteint plus de 5 % du coût total pour les employés.

Les avantages en nature sont également sans grande importance. Par contre, la part relative des autres contributions sociales est assez élevée pour les ouvriers en France, en Italie, aux Pays-Bas et surtout au Luxembourg, où elles constituent presque 10 % du coût total.

Le rôle des frais de formation professionnelle n'est nul part important dans l'ensemble des charges. Enfin, les impôts à caractère social n'interviennent dans le coût qu'en France, où les 5 % de taxe forfaitaire sur les salaires se traduisent par 3,2 et 3,7 % du coût total de la main-d'œuvre, et qu'en Italie, où les contributions patronales à la GESCAL sont relativement peu importantes.

5. Les coûts moyens par classe d'importance des entreprises

Comme on l'a déjà indiqué plus haut ⁽²⁾, les données transmises à l'Office lui ont aussi permis de ventiler les résultats de l'enquête en fonction de quatre classes d'importance des entreprises. Le résultat de cette ventilation des charges totales par tailles est fourni pour cha-

(1) Pour la France et le Luxembourg le renseignement n'est pas disponible (voir notes au tableau 4, page 19).

(2) Cf. chapitre I, 4.2, p. 14 et suiv.

Anhang (1) für jede der Beförderungsarten und Beschäftigtenkategorien geliefert.

Die nachstehende Tabelle zeigt die wichtigsten Gesamtergebnisse; sie beziehen sich auf Kosten je Stunde für die Beförderungsarten und Beschäftigten (Arbeiter + Angestellte) insgesamt.

cune des différentes catégories de transport et de salariés, à l'annexe statistique (1).

Le tableau ci-dessous reproduit les résultats d'ensemble les plus significatifs; ils ont trait au coût par heure pour l'ensemble des transports routiers, et des salariés (ouvriers + employés).

TAB. 11

Kosten je Stunde

Coût horaire

Arbeiter + Angestellte

Ouvriers + Employés

Unternehmensgröße	Deutschland (BR)	France	Italia	Niederland	Belgique Belgîé	Luxembourg	Taille des entreprises
	Fb	Fb	Fb	Fb	Fb	Fb	
Unternehmen mit 5 bis 9 Beschäftigten	74,17	74,51	53,33	67,79	73,83	.	Entreprises de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigten	73,51	72,81	56,74	69,25	75,70	.	10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigten	72,35	77,04	62,50	74,11	77,00	.	20 à 49 salariés
50 u. mehr Beschäftigten	73,84	83,92	81,08	84,22	80,58	.	50 salariés et plus
Alle Größenklassen	73,47	78,58	71,91	76,81	77,87	78,90	Toutes tailles

Aus dieser Tabelle wird ersichtlich, daß sich die Kosten je Stunde in vier Ländern (Frankreich, Italien, Niederlande und Belgien) mit der Unternehmensgröße erhöhen. Diese Tendenz scheint dagegen in Deutschland nicht vorzuherrschen, zum mindesten für diese Zusammenfassung. Untersucht man aber die Ergebnisse nach Arbeitnehmerkategorien, dann stellt man fest, daß in allen Ländern sich ein mehr oder weniger starker Zusammenhang zwischen dem Kosteniveau bei Angestellten und der Unternehmensgröße zeigt.

Die getrennte Untersuchung dieses Tatbestandes in jeder der beiden Beförderungsarten bestätigt in gewissem Maße die bereits für ihre Zusammenfassung gemachten Feststellungen über die Korrelation zwischen Unternehmensgröße und Arbeitskostenniveau in Frankreich, Italien, den Niederlanden und Belgien.

Il ressort de ce tableau que dans quatre pays (la France, l'Italie, les Pays-Bas et la Belgique), les coûts horaires augmentent avec la taille des entreprises. Cette tendance ne semble pas prévaloir en Allemagne, du moins dans cette appréciation d'ensemble. Mais si l'on examine les résultats par catégorie de travailleurs, on constate que la relation entre niveau du coût et classe d'importance des entreprises est plus ou moins manifeste pour le coût des employés dans tous les pays.

L'examen distinct de la situation dans chacun des deux modes de transport confirme dans une certaine mesure les constatations déjà faites pour leur ensemble sur la corrélation entre taille d'entreprise et niveau de coût en France, en Italie, aux Pays-Bas et en Belgique.

(1) Statistischer Anhang, Teil A, Tabelle 5.

(1) Annexe statistique, Partie A, tableau 5.

IV. Allgemeine Schlußfolgerungen

Die Erhebung über die Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten im Straßenverkehrsgewerbe 1967 ist die erste derartige Untersuchung im Verkehrsbereich auf Gemeinschaftsebene. Bis dahin waren nämlich Erhebungen dieser Art ausschließlich auf die Industrie beschränkt. Eine oft beklagte Informationslücke wird damit ausgefüllt.

Die Erhebung wurde vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen nationalen Behörden nach Richtlinien durchgeführt, die gemeinsam in einer aus Vertretern der Regierungen und der Sozialpartner bestehenden Arbeitsgruppe festgelegt worden sind.

Der Erhebungsbereich umfaßt mit Ausnahme des Werkverkehrs alle Straßenverkehrsunternehmen, die Personenbeförderung (ohne Stadtverkehr) oder Güterbeförderung betreiben und mindestens 5 Arbeitnehmer beschäftigen; dies entspricht einer Gesamtzahl von 16 700 Unternehmen mit ungefähr 300 000 Arbeitern und Angestellten.

Die Erhebung lief in Italien, Belgien und Luxemburg als Vollerhebung; in den anderen Ländern wurde ein Stichprobenverfahren angewendet, deren Auswahlsätze nach Beförderungsart und Unternehmensgröße variierten.

Die **Ergebnisse** für beide Straßenverkehrsarten zusammen lassen sich folgendermaßen zusammenfassen:

- die gesamten Arbeitgeberaufwendungen an Löhnen, Gehältern und Nebenkosten für alle Arbeitnehmer (Arbeiter + Angestellte) je Stunde (Anwesenheitsstunden der Arbeiter + tarifliche oder betriebsübliche Stunden der Angestellten) betragen für

Luxemburg	79	belgische	Franken	(100)
Frankreich	79	»	»	(100)
Belgien	78	»	»	(99)
Niederlande	77	»	»	(97)
Deutschland	73	»	»	(93)
Italien	72	»	»	(91)

IV. Conclusions générales

L'enquête sur les dépenses en salaires et en charges patronales afférentes dans les transports par route en 1967 est la première investigation effectuée sur un plan communautaire dans le secteur d'activité des transports. Jusqu'alors, les enquêtes de ce genre avaient, en effet, été exclusivement limitées à l'industrie. Une lacune souvent déplorée est ainsi en voie d'être comblée.

L'enquête a été effectuée par l'Office statistique des Communautés européennes en étroite collaboration avec les services nationaux compétents, suivant des modalités élaborées en commun au sein d'un groupe de travail composé de représentants des gouvernements et de partenaires sociaux.

Le champ d'enquête couvrait toutes les entreprises effectuant pour compte d'autrui le transport de voyageurs (transports urbains exclus) ou de marchandises, occupant au moins 5 travailleurs, soit un total de 16 700 entreprises comptant environ 300 000 ouvriers et employés.

Le relevé a été exhaustif en Italie, en Belgique et au Luxembourg; dans les autres pays, un sondage a été effectué dont les taux ont varié suivant le mode de transport et la taille des entreprises.

Les **résultats** pour l'ensemble des transports par route peuvent être résumés comme suit :

- les dépenses totales en salaires et en charges patronales afférentes pour l'ensemble des salariés (ouvriers + employés) par heure (heures de présence des ouvriers + heures conventionnelles ou usuelles des employés) sont :

Luxembourg	79	francs	belges	(100)
France	79	»	»	(100)
Belgique	78	»	»	(99)
Pays-Bas	77	»	»	(97)
Allemagne	73	»	»	(93)
Italie	72	»	»	(91)

— das Kostenniveau für alle Arbeiter zusammen beträgt je Anwesenheitsstunde für

Luxemburg	78	belgische Franken	(100)
Belgien	75	»	(96)
Niederlande	74	»	(94)
Deutschland	73	»	(94)
Frankreich	72	»	(92)
Italien	69	»	(88)

— für das Fahrpersonal allein sind diese Kosten etwas höher und erreichen in

Luxemburg	82	belgische Franken	(100)
Belgien	75	»	(91)
Deutschland	75	»	(91)
Niederlande	74	»	(90)
Frankreich ebenfalls	74	»	(90)
Italien	68	»	(83)

— bei den monatlichen Kosten je Angestellten ist die gegenseitige Position der Länder unterschiedlich und weist größere Abstände auf; diese Kosten betragen für

Frankreich	19 115	belgische Franken	(100)
Italien	16 985	»	(89)
Niederlande	16 121	»	(84)
Belgien	16 053	»	(84)
Luxemburg	14 017	»	(73)
Deutschland	12 873	»	(67)

— die Kosten je Arbeiter und Stunde liegen für Frankreich, Deutschland und Luxemburg beim Gütertransport höher als bei der Personenbeförderung; in Italien und in den Niederlanden ist es umgekehrt, während sich in Belgien die Kosten beider Beförderungsarten ziemlich gleich sind;

— es läßt sich feststellen, daß in den meisten Ländern die Höhe der Gesamtkosten mit der Unternehmensgröße tendenziell steigt; diese Tendenz bestätigt sich aber in Deutschland und Luxemburg nicht;

— die Zusammensetzung der Gesamtkosten in die einzelnen Bestandteile zeigt für alle Länder ungefähr die gleichen Merkmale wie sie bereits bei den Erhebungen in der Industrie festgestellt wurden, nämlich die relative Bedeutung der direkten Kosten in Deutschland und, in geringerem Maße, in Luxemburg, den Niederlanden und Belgien, während dagegen der Anteil der indirekten Aufwendungen und insbesondere der Beiträge zur sozialen Sicherheit in Italien und Frankreich besonders hoch ist.

— le niveau du coût de l'ensemble des ouvriers par heure de présence se situe comme suit :

Luxembourg	78	francs belges	(100)
Belgique	75	»	(96)
Pays-Bas	74	»	(94)
Allemagne	73	»	(94)
France	72	»	(92)
Italie	69	»	(88)

— pour le personnel roulant uniquement, ce coût est un peu plus élevé; il représente :

Luxembourg	82	francs belges	(100)
Belgique	75	»	(91)
Allemagne	75	»	(91)
Pays-Bas	74	»	(90)
France, également	74	»	(90)
Italie	68	»	(83)

— pour ce qui concerne le niveau du coût mensuel des employés, la position respective des pays est un peu différente et les écarts sont plus importants; ce coût s'établit ainsi :

France	19 115	francs belges	(100)
Italie	16 985	»	(89)
Pays-Bas	16 121	»	(84)
Belgique	16 053	»	(84)
Luxembourg	14 017	»	(73)
Allemagne	12 873	»	(67)

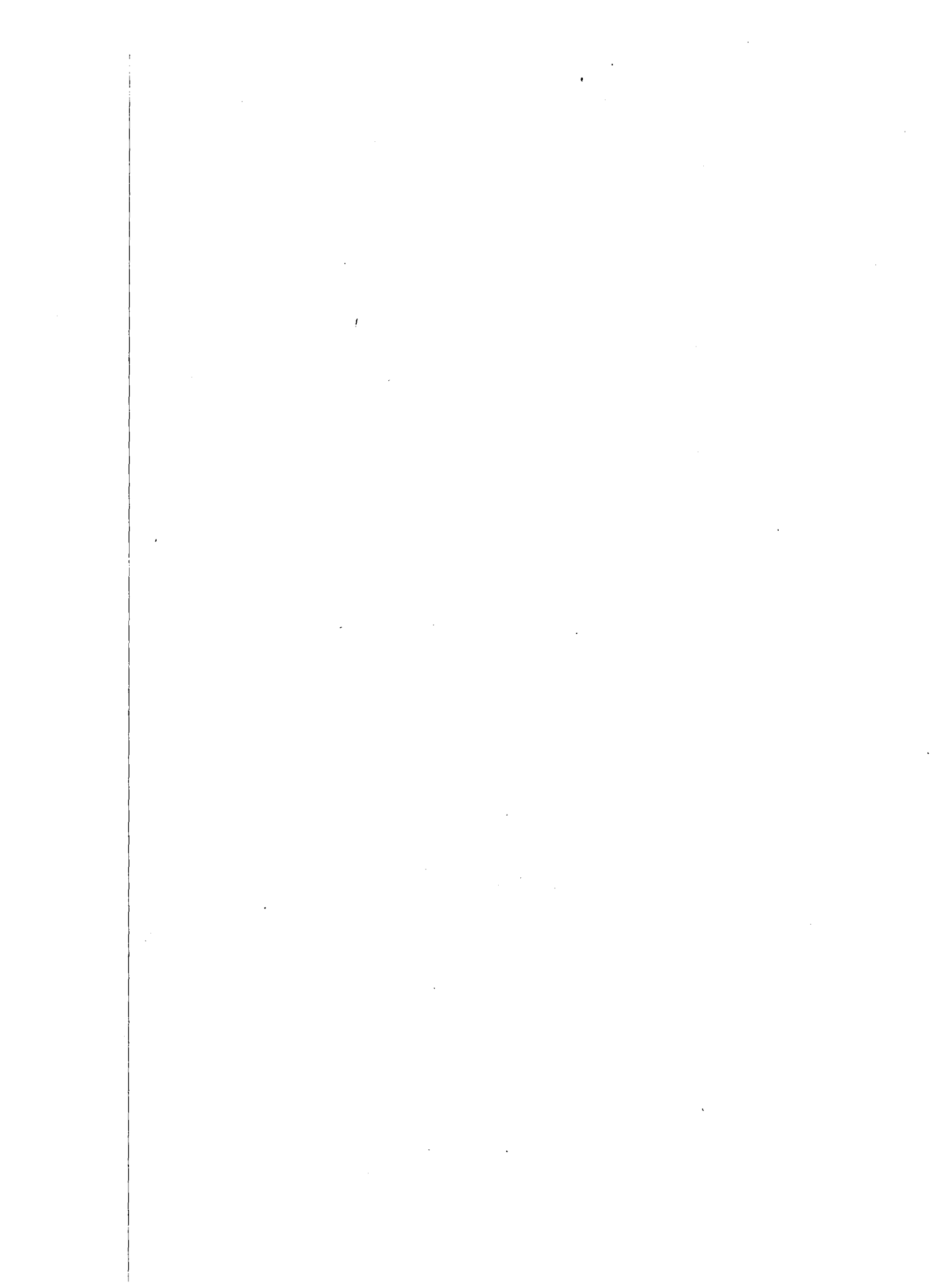
— les coûts horaires par ouvrier sont plus élevés dans le transport de marchandises que dans le transport de voyageurs en France, en Allemagne et au Luxembourg; par contre, c'est l'inverse en Italie et aux Pays-Bas, tandis qu'en Belgique le niveau des coûts est sensiblement le même dans chacun des deux modes de transport;

— on constate que, dans la plupart des pays, le niveau des charges totales a tendance à augmenter avec la taille de l'entreprise; toutefois, ce phénomène ne se vérifie pas en Allemagne ni au Luxembourg;

— la décomposition du coût total en ses différents éléments constitutifs fait apparaître, pour chaque pays, à peu près les mêmes caractéristiques structurelles que celles déjà constatées lors des enquêtes dans l'industrie, à savoir l'importance relative du coût direct en Allemagne et, à un moindre degré, au Luxembourg, aux Pays-Bas et en Belgique, tandis que la proportion des charges indirectes et en particulier des contributions de sécurité sociale est, par contre, relativement élevée en Italie et en France.

Anhang

Annexes



ANHANG **I**
ANNEXE

Fragebogen der Erhebung

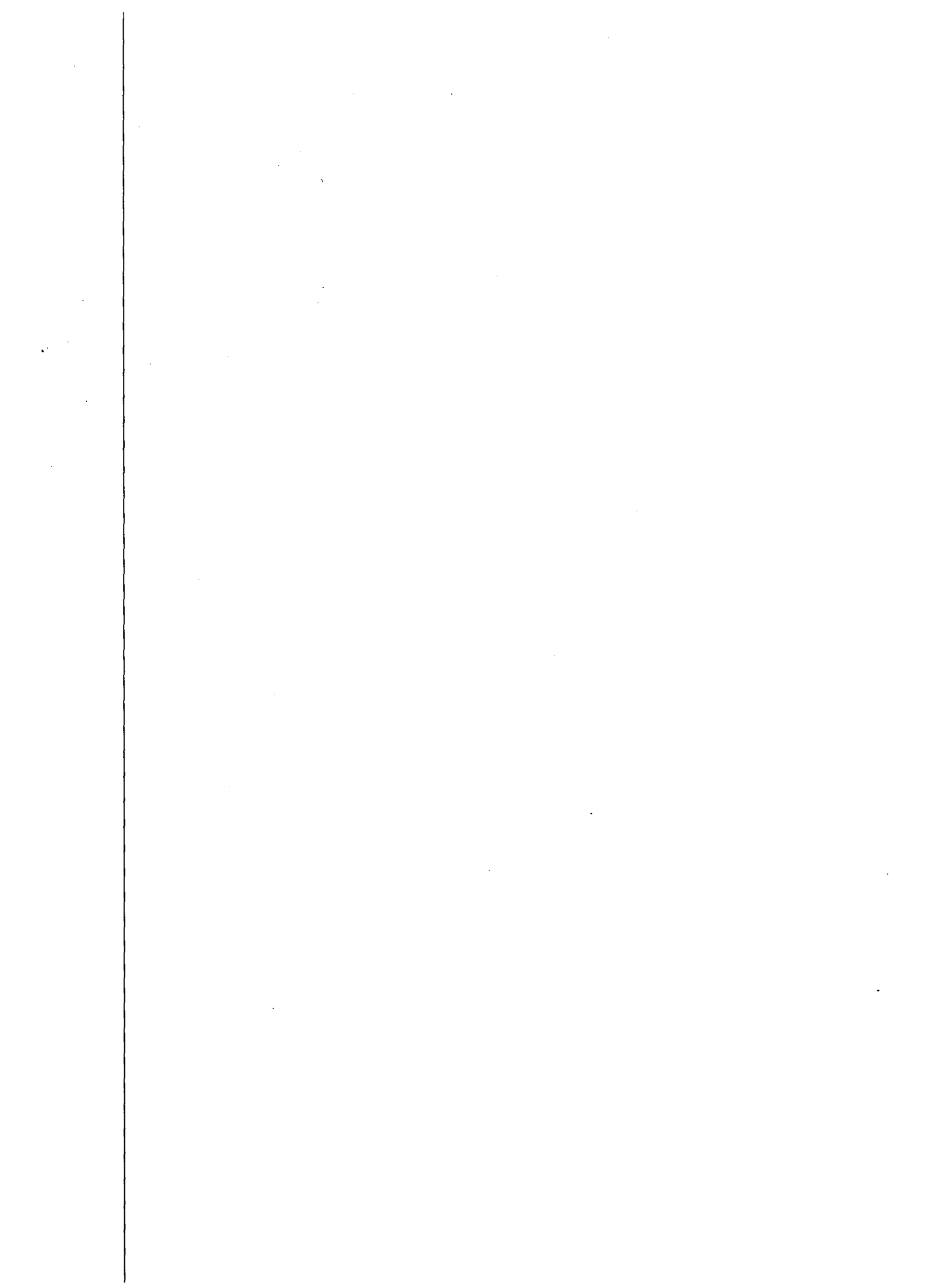
Questionnaire de l'enquête

Erhebungsfragebogen

Dieser Fragebogen ist das « Gemeinschaftsmodell » des Erhebungsbogens. Die in den einzelnen Ländern bei der Erhebung verwendeten Formulare wiesen davon einige Abänderungen auf; sie mußten nämlich von den nationalen statistischen Behörden den örtlichen Gepflogenheiten und der nationalen Terminologie angepaßt werden.

Questionnaire de l'enquête

Ce questionnaire est le « modèle communautaire » du questionnaire d'enquête. Les questionnaires effectivement utilisés dans les différents pays ont été présentés quelque peu différemment; en effet, ils ont dû être adaptés par les services nationaux de statistique pour tenir compte des habitudes et de la terminologie locale.



Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Kommission

Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften

**ERHEBUNG ÜBER DIE LÖHNE
IM STRASSENVERKEHRSGEWERBE**



Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne, Gehälter und Nebenkosten

1967

Verkehrszweig (Güter- oder Personenverkehr):

.....

Name und Anschrift des Betriebes:

.....

.....

Telefon:

ERHEBUNG ÜBER DIE LÖHNE

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne, Gehälter und Nebenkosten

Art der Aufwendungen (1)	Zeile	Betrag in Landeswährung (2)			
		Arbeiter (3)			Angestellte (4)
		Fahrendes Personal	Andere	Insgesamt	
I. Löhne und Gehälter für tatsächlich geleistete Arbeit (5) :					
— Direktlohn für geleistete Arbeitsstunden (6)	1				
— Direktlohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit (7)	2				
— Ergebnis- und Produktivitätsprämien sowie verschiedene Gratifikationen (Weihnachts-, Neujahrs- und Urlaubsgratifikationen usw.) (8)	3				
Insgesamt: Gruppe I (Zellen 1-3)	4				
II. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage (9)	5				
III. Vom Betrieb getragene Beiträge zur sozialen Sicherheit und Familienzulagen:					
a) Gesetzliche Beiträge (10)	6				
b) Tarifliche, vertragliche oder freiwillige Aufwendungen (11)	7				
Insgesamt: Gruppe III (Zellen 6 + 7)	8				
IV. Naturalleistungen und entsprechende Ausgleichsschädigungen (12)	9				
V. Andere soziale Beiträge:					
— Verschiedene Beiträge (13)	10				
VI. Kosten für die berufliche Ausbildung (14)	11				
VII. Steuern und Gebühren	12				
VIII. Vom Arbeitnehmer getragene Sozialversicherungs- und andere Beiträge	13				

Arbeitsstunden	Zeile	Einheiten		
		Fahrendes Personal	Andere	Insgesamt
Arbeiter:				
— Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden (15), die den in Zeile 1 ausgewiesenen Löhnen entsprechen	14			
— Anzahl der bezahlten oder nicht bezahlten Stunden nicht-aktiver Anwesenheit, die den in Zeile 2 ausgewiesenen Löhnen entsprechen (16)	15			
— Anzahl der Stunden, in denen das erfaßte Personal dem Unternehmen zur Verfügung stand (Anwesenheitsstunden) (17) (Zellen 14 + 15)	16			
— Äquivalenzsatz (in v.H.) (18)	17			
Angestellte:				
— Durchschnittliche Zahl der jährlichen Arbeitsstunden je Angestelltem (tarifliche oder betriebsübliche Arbeitszeit) (19)	18	/ / / / / / / /	/ / / / / / / /	

Eingeschriebene Beschäftigte	Zeile	Arbeiter			Angestellte
		Fahrendes Personal	Andere	Insgesamt	
— Zahl der eingeschriebenen Personen (20)	19				

ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Vorbemerkungen

Wenn das Unternehmen mehrere Betriebe oder Betriebsabteilungen umfaßt und nur für einen davon den Fragebogen auszufüllen hat, sind mangels genauer buchhalterischer Angaben die Auskünfte durch Anwendung eines Verteilungsschlüssels zu ermitteln. Die Verteilungsschlüssel können unter Berücksichtigung der Direktlöhne oder der Anzahl der Beschäftigten aufgestellt werden. Dem Unternehmen steht es frei, selbst die beste Basis für diese Verteilung auszuwählen.

Doppelzahlungen sind auf jeden Fall zu vermeiden, d.h. einzelne Kostenelemente können nicht in mehreren Rubriken gleichzeitig geführt werden.

1. Art der Aufwendungen

Wenn es nicht möglich ist, die Aufwendungen, aufgeteilt nach den einzelnen Rubriken einer Gruppe auszuweisen, ist die Zusammenfassung durch eine Klammer kenntlich zu machen.

2. Betrag in Landeswährung

Die in jeder Zeile des Fragebogens ausgewiesenen Beträge beziehen sich auf die vom Betrieb im Laufe des Jahres 1967 aufgewendeten Gesamtsummen; eine Unterscheidung ist unbedingt vorzunehmen zwischen „Arbeiter - Fahrendes Personal“, „Andere Arbeiter“ und „Angestellte“.

Bei bestimmten Aufwendungen, für die eine Unterscheidung zwischen „Arbeiter - Fahrendes Personal“, „Andere Arbeiter“ und „Angestellte“ aus den Buchführungsunterlagen nicht zu entnehmen ist, soll diese Untergliederung vorgenommen werden unter Zugrundelegung der Summen für direkte Löhne und Gehälter oder nach den Belegschaftszahlen für „Arbeiter - Fahrendes Personal“, „Andere Arbeiter“ und „Angestellte“.

3. Arbeiter

Unter « Arbeiter » im Rahmen dieser Erhebung versteht man die im Betrieb manuell beschäftigten Arbeitnehmer, die unter Arbeitsvertrag stehen und deren Entlohnung im Akkordlohn oder im Stundenlohn bzw. Tageslohn erfolgt.

Die aufgrund eines Monatslohns bezahlten Arbeiter werden gleichfalls zu den Arbeitern gezählt, soweit sie nur manuelle Arbeiten verrichten. Das fahrende Personal (Fahrer, Belfahrer, Kassierer) muß als Arbeiter angesehen werden. Die Vorarbeiter und das Überwachungspersonal sind nicht unter den Arbeitern mitzuzählen, auch wenn sie nach einem Stunden- oder Tageslohn bezahlt werden.

4. Angestellte

Als « Angestellte » sind alle im Betrieb Beschäftigten anzusehen, die unter den Arbeitern nicht geführt werden und die unter Arbeitsvertrag stehen. In dieser Kategorie sind daher nicht nur die eigentlichen Angestellten zu führen, sondern auch die Vorarbeiter, das Überwachungspersonal, die Ingenieure, die Führungskräfte sowie das Personal der Unternehmensdirektion. Der Präsident und der Generaldirektor sowie das ausschließlich auf Kommissionsbasis arbeitende Personal und das fahrende Personal (Fahrer, Belfahrer, Kassierer) dürfen nicht zu den Angestellten gezählt werden.

5. Lohn für tatsächlich geleistete Arbeit

In dieser Rubrik dürfen nicht einbezogen werden:

- die Entlohnung der mit der Instandhaltung von Werkwohnungen für das Personal beauftragten Arbeiter. Diese soll in Zeile 9 (vgl. besondere Note über die Bewertung der gemachten Aufwendungen für Arbeitnehmerwohnungen) eingeschlossen werden;
- die Entlohnung des Personals der Sozialdienste (diese soll in die « Verschiedene Beiträge », Zeile 10 eingeschlossen werden);
- die Löhne für Lehrlinge, die mit dem Unternehmen durch einen Lehrvertrag verbunden sind (ganz gleich ob sie in der Produktion beschäftigt sind oder an einem Ausbildungskursus teilnehmen), für andere Personen, die in Berufsausbildung stehen und die Entlohnung für das Lehrpersonal. Diese Beträge sind unter Zeile 11 „Kosten für die berufliche Ausbildung“ einzutragen (siehe besondere Note über die Bewertung der gemachten Aufwendungen für die berufliche Ausbildung).

6. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeitsstunden

In diese Rubrik ist einzubeziehen:

- der Zeitlohn,
- der Stücklohn,

- der Leistungslohn,
- die Teuerungszulagen,
- die Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit,
- Tätigkeits- und Verantwortungsprämien, Prämien für schwere, schmutzende und gefährliche Arbeiten,
- Zahlungen für Ruhezeiten zum Ausgleich von durch das Fahrpersonal geleisteten Überstunden,
- Entschädigungen für Arbeiten, die an einem anderen als dem üblichen Arbeitsort ausgeführt werden (Montagearbeiten...),
- die Sonderprämien für den Verkehr in der Region Paris,
- verschiedene Barzahlungen,
- Verpflegungszulagen usw.

Für das fahrende Personal (Fahrer, Belfahrer, Kassierer) sind unter dieser Rubrik folgende Prämien nachzuweisen:

- Prämien für schadensfreien Gütertransport,
- Prämien für unfallfreies Fahren,
- Prämien für sogenanntes schnelles Fahren (Einhaltung des Fahrplans),
- Prämien für lange Strecken.
- Prämien für den Transport besonderer Güter (z.B.: gefährliches Transportgut, Güter, die in Ausmaß und im Gewicht ungewöhnlich sind),
- Prämien für gefahrene Kilometer,
- Prämien für bestimmte berufliche Qualifikation, wie beispielsweise für bestimmte Führerscheinklassen, Prämien für Instandhaltung und Reparatur des Fahrzeugs, Prämien für fremdsprachliche Kenntnisse,
- Sonstige Prämien.

Es wird daran erinnert, daß für das fahrende Personal (Fahrer, Belfahrer, Kassierer) die tatsächliche Arbeitsdauer umfaßt:

- die am Steuer verbrachte Zeit,
- die Zeit, die für Vorbereitungsarbeiten zur Abfahrt und zur Wiedereinbringung des Fahrzeugs benötigt wird,
- die Zeit, die für administrative Arbeiten während der Fahrt aufgewendet wird,
- die Zeit, die den Arbeiten in der Garage gewidmet ist,
- die Zeit für Be- und Entladen des Fahrzeugs.

7. Direktlohn für Stunden nicht-aktiver Anwesenheit

Unter diese Position ist einzubeziehen die Entlohnung für bestimmte Untätigkeitszeiten des fahrenden Personals. Diese Untätigkeitszeiten, die als « Äquivalenzperioden » bezeichnet werden, können enthalten:

- die Zeit, die für die Hin- und Rückfahrt vom Wohnsitz zur Arbeitsstätte notwendig ist;
- die Umkleidungszeit;
- kurze Arbeitspausen und -unterbrechungen;
- die Bereitschaftszeit an der Arbeitsstätte;
- die Wartezeit;
- nicht aktive Anwesenheit im Führerhaus.

Die Entlohnung braucht nicht für die ganze Länge der Äquivalenzzeiten zu erfolgen. Es kommt vor, daß sie voll, teilweise oder überhaupt nicht vergütet werden.

8. Ergebnis- und Produktivitätsprämien; verschiedene Gratifikationen

Die hier nachzuweisenden Prämien sind auf die Produktion und auf andere Kriterien abgestellt, wie z.B. Dienstalter, Fleiß, Verdienste usw.; die verschiedenen Gratifikationen enthalten u.a. Weihnachts- oder Neujahrswendungen, Ferienprämien, dreizehntes Monatsgehalt usw.

9. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage

Hier sind der bezahlte Urlaub, die bezahlten Feiertage und andere nicht gearbeitete Tage, die Entlassungsentschädigungen und die Gelder für nicht eingehaltene Kündigungsfrist sowie die Entschädigung für nicht genommenen Urlaub anzuführen.

In diese Rubrik dürfen nicht einbezogen werden:

- die Zahlungen für nicht gearbeitete Tage von mit dem Unterhalt der unternehmenseigenen Wohnungen des Personals befaßten Arbeitern. Diese Beträge sind hingegen in Zeile 9 einzufügen (vgl. besondere Note über die Bewertung der gemachten Aufwendungen für Werkwohnungen);
- die Entlohnung für nicht gearbeitete Tage des Personals der sozialen Dienste (sie sind unter dem Posten « Verschiedene Beiträge », Zeile 10 anzuführen);
- die Entlohnung für nicht gearbeitete Tage der mit dem Unternehmen durch einen Lehrvertrag verbundenen Lehrlinge (ganz gleich, ob sie in der Produktion beschäftigt sind oder an einem Berufs-

ausbildungskursus teilnehmen), der übrigen Personen, die in der beruflichen Ausbildung stehen sowie des Lehrpersonals. Diese Beträge müssen unter der Zeile 11 „Kosten der beruflichen Ausbildung“ nachgewiesen werden (siehe besondere Note über die Bewertung der für die berufliche Ausbildung gemachten Aufwendungen).

Bezahlter Urlaub

Unter diesem Punkt ist jeder bezahlte Urlaub zu verstehen: gesetzlicher, vertraglicher oder freiwillig vom Arbeitgeber eingeräumter Urlaub einschließlich des zusätzlichen Urlaubs für Mütter und des Urlaubs aufgrund langer Unternehmenszugehörigkeit.

Wo eine Buchführung über den bezahlten Urlaub der Angestellten nicht besteht, sind Schätzungen vorzunehmen, wobei nicht vergessen werden darf, daß aufgrund der Wohnverhältnisse oder der Tarifverträge die Urlaubsdauer der Angestellten oft größer ist als die der Arbeiter. Die entsprechenden Summen sind auf keinen Fall in die Löhne und Gehälter für tatsächlich geleistete Arbeit (Zeilen 1 bis 3) einzubeziehen.

Felertage und andere bezahlte Ausfallzeiten

Unter dieser Position sind alle gesetzlichen, vertraglich festgelegten oder freiwillig zugestandenen Felertage aufzuführen, darunter auch:

- Tag des Arbeitsunfalls,
- Niederkunft der Ehefrau,
- Tod des Ehegatten oder eines Familienangehörigen,
- eigene Eheschließung,
- Abwesenheit zur Ausübung eines Ehrenamtes ohne Vergütungsanspruch,
- Familienrat,
- Musterung,
- Umzug auf Verlangen des Unternehmens,
- Eheschließung eines Familienangehörigen,
- verschiedene Feierlichkeiten,
- Abwesenheit zur Erledigung ständesamtlicher Angelegenheiten,
- Abwesenheit zur Wahrnehmung gewerkschaftlicher Funktionen,
- sonstige bezahlte aber nicht gearbeitete Tage.

10. Gesetzliche Beiträge

In dieser Position sind die Beiträge nachzuweisen für:

- Kranken-, Mutterschafts- und Invalidenversicherung,
- Altersversicherung,
- Versicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten,
- Familienbeihilfen (nur die vom Arbeitgeber an die gesetzlichen Familienkassen entrichteten Beiträge),
- sonstige Beiträge.

11. Tarifliche, vertragliche oder freiwillige Beiträge

Unter dieser Rubrik sind die Aufwendungen anzuführen, die geleistet werden für:

- Versicherungskassen des Unternehmens oder des Industriezweiges,
- zusätzliche Altersversorgung,
- Beiträge zur zusätzlichen Arbeitslosenversicherung,
- Lohnfortzahlung im Krankheitsfalle,
- vertraglich festgelegte Familienzulagen (die vom Unternehmen unmittelbar an seine Beschäftigten geleisteten Zahlungen in Form von Haushaltsgeld und von Familienzulagen),
- andere Familienbeihilfen,
- sonstige Beiträge.

12. Naturalleistungen und entsprechende Ausgleichsentschädigungen

Hier ist der Wert der folgenden Leistungen anzuführen:

- Wohnung (siehe besondere Note über die Bewertung der für die Wohnungen des Personals aufgewendeten Ausgaben),
- Wohnungsschädigung (ohne die dem Fahrpersonal gewährte Wohnungsschädigung, vgl. Anmerkung 13),
- Wohnungsbaufonds oder entsprechender Beitrag von 1 v.H.,
- andere Naturalleistungen, wie Kohle, Koks, Gas, elektrischer Strom, Getränke, Verpflegung, Schuhwerk, Bekleidung usw. (Es handelt sich hier um Erzeugnisse, die dem Personal kostenlos abgegeben oder unter dem Einstandspreis verkauft werden. In diesem letzten Fall ist nur die Differenz zwischen dem Einstandspreis und dem für das Personal angewendeten Verkaufspreis zu verbuchen. Die Aufwendungen für Werkstätten und für Arbeitskleidung — vergleiche Note 13 — sind nicht einzubeziehen. Ebensowenig sind unter dieser Rubrik die dem Fahrpersonal gewährten Verpflegungsentschädigungen einzubeziehen — vergleiche Note 13).

13. Verschiedene Beiträge

Hier sind auszuweisen:

- die Subventionen der Sozial- und Gesundheitseinrichtungen (Kantinen, Betriebsanitätsdienst, Ferienkolonien und Urlaubsheime, Weihnachtsfeiern, betriebliche Freizeitgestaltung, Werksbibliotheken usw.) und des Betriebsrates;

- Stipendien;
- Subventionen kultureller Zielsetzung;
- die Entlohnung für tatsächlich geleistete Arbeit und für nicht gearbeitete Ausfallzeiten des Personals der Sozialeinrichtungen, die vom Unternehmen getragenen Beiträge zur sozialen Sicherheit und die Familienbeihilfen sowie die Naturalleistungen und die entsprechenden Ausgleichsentschädigungen für dieses Personal (diese Beträge können daher unter den Gruppen I, II, III und IV des Fragebogens nicht aufgeführt werden);
- die Transportkosten für die Arbeitskräfte mit Ausnahme der Transportprämie des Gebietes Paris, die im Direktlohn (Zeile 1) eingeschlossen werden sollen;
- Verpflegungs- und Wohnungsgeld sowie Trennungsentschädigung für das fahrende Personal;
- der Wert der Arbeitskleidung;
- verschiedene tarifliche, vertragliche, freiwillige, außerordentliche usw. Beiträge.

Bei den Urlaubsheimen handelt es sich beispielsweise um die Unterhalts- und Abschreibungskosten, dagegen sind die Baukosten davon ausgeschlossen.

Insgesamt gesehen handelt es sich bei dieser Position um direkte Leistungen an die genannten Personen oder um indirekte Zahlungen. Der Begriff « direkte Leistungen sozialer Art » ist eindeutig: hier ist zum Beispiel die Bezahlung einer bestimmten Summe an Arbeiter ins Auge zu fassen, die einen Unfall oder Todesfall in der Familie hatten. Bei den indirekten Zahlungen kann es sich beispielsweise um die Finanzierung einer Kantine, einer Ferienkolonie, einer Werksbibliothek u.ä. für die Arbeiter oder ihre Familien durch das Unternehmen handeln, oder auch um die Zahlung einer bestimmten Summe (Sozialbudget) an eine Kommission oder an einen Ausschuss, der mit der Organisation und der Verwaltung der sozialen Einrichtungen des Unternehmens beauftragt ist.

14. Berufliche Ausbildung

Siehe hierzu die besondere Note über die Bewertung der für die berufliche Ausbildung aufgewendeten Ausgaben.

15. Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden

Diese Rubrik muß den in Zeile 1 des Fragebogens ausgewiesenen Direktlöhnen entsprechen. Hier sind nur Perioden tatsächlich geleisteter Arbeit zu erfassen (normale Arbeitsstunden, Überstunden und Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeitszeit). Jede andere Zeitdauer, ganz gleich welcher Art, in der keine Arbeit geleistet wird, bleibt unberücksichtigt.

Für das Fahrpersonal umfaßt die Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeit:

- die am Steuer verbrachte Zeit;
- die Zeit, die für Vorbereitungsarbeiten zur Abfahrt und zur Wiederanbringung des Fahrzeugs benötigt wird;
- die Zeit, die für administrative Arbeiten während der Fahrt aufgewendet wird;
- die Zeit, die den Arbeiten in der Garage gewidmet ist;
- die Zeit für Be- und Entladen des Fahrzeugs.

16. Anzahl der bezahlten oder nicht bezahlten Stunden nicht-aktiver Anwesenheit

Diese Rubrik muß den in Zeile 2 des Fragebogens ausgewiesenen Direktlöhnen entsprechen (vgl. Definition in Anmerkung 7).

17. Anzahl der Stunden, in denen das Personal dem Unternehmen zur Verfügung stand (Anwesenheitsstunden)

Diese Rubrik ist die Zusammenfassung der Zeilen 14 und 15 des Fragebogens. Diese Summe bezieht sich also auf die Zeit, während der der Arbeiter an seiner Arbeitsstelle anwesend war und dem Unternehmen zur Verfügung stand. Für das Fahrpersonal sind ebenfalls die Untätigkeitsstunden, die im Fahrzeug verbracht wurden (z.B. Ruhezeit des zweiten Fahrers in der Kabine), einzubeziehen.

18. Äquivalenzsatz

Prozentsatz, der auf die Stunden nicht-aktiver Anwesenheit angewendet wird, um diese in « Äquivalenzstunden » umzurechnen.

Unter Äquivalenz im Sinne des vorliegenden Fragebogens ist eine durch Gesetz, Verordnung, Verwaltungsvorschrift oder Vertrag verankerte Verfügung zu verstehen, die dazu dient, bestimmte, manchmal als « inaktiv » bezeichnete Anwesenheitsstunden unter dem Gesichtspunkt der Entlohnung teilweise oder ganz als tatsächliche Arbeitsleistung auszudrücken.

Diese Stunden betreffen insbesondere:

- a) Wartezeiten, d.h. Zeiten, in denen das Fahrpersonal am Arbeitsplatz nur anwesend ist, um für eventuelle Anforderungen einer tatsächlichen Arbeitsleistung bereit zu sein;
- b) Die neben dem Fahrer im laufenden Fahrzeug verbrachte Zeit;
- c) Die auf einer Liege im laufenden Fahrzeug verbrachte Zeit.

Für die Erhebung sind alle vorgenannten Zeiten zu berücksichtigen, selbst wenn der auf sie anzuwendende Äquivalenzsatz gleich 0 ist. Wenn innerhalb eines Betriebes verschiedene Äquivalenzsätze gelten, ist der durchschnittliche Satz anzugeben.

19. Durchschnittliche jährliche Arbeitsstundenzahl je Angestelltem

Unter dieser Position ist eine theoretische Anzahl jährlich geleisteter Stunden je Angestelltem aufzuführen.

Es handelt sich um die tarifliche oder betriebsübliche Arbeitszeit für die Angestellten (wöchentliche oder monatliche Stundenzahl berechnet für das ganze Jahr). Von der so ermittelten Stundenzahl sind die Stunden für bezahlten Urlaub und für Feiertage (ein Teil der Zeile 5) abzuziehen. Nicht abzuziehen sind die anderen bezahlten Abwesenheitsperioden (Krankheitstage und Sonderurlaub, der auf gesetzlicher, tariflicher oder freiwilliger Grundlage gewährt wurde).

20. Anzahl der eingeschriebenen Personen

Die durchschnittliche Zahl des eingeschriebenen Personals wird ermittelt, indem man den Durchschnitt der zu jedem Monatsende in der Personalkartei verzeichneten Arbeitnehmer berechnet und daraus die Zahl jener Personen ausschließt, die während mehr als sechs Monaten der Arbeit ferngeblieben sind, jener Personen, die ihren Wehrdienst ableisten und — für Frankreich — jener Personen, die nach Algerien zurückberufen worden sind (nicht auszuschließen sind Personen, die nur zu kurzen militärischen Reserveübungen abwesend waren).

Ebenfalls sind auszuschließen die Personen, die mit der Instandhaltung der unternehmenseigenen Werkwohnungen der Beschäftigten beauftragt sind, die Beschäftigten der Sozialeinrichtungen und der beruflichen Ausbildung der Lehrlinge und die übrigen Personen, die in beruflicher Ausbildung stehen und deren Lohn in den Rubriken I und II nicht enthalten ist.

METHODE ZUR BEWERTUNG DER AUFWENDUNGEN FÜR WERKSWOHNUNGEN

Die Aufwendungen für die Werkwohnungen sind nach Arbeitern und Angestellten zu unterteilen; sie umfassen die folgenden Kosten:

I. Unternehmenseigene Wohnungen, einschließlich Ledigenhelme

Hierzu gehören die Wohnungen und die Ledigenhelme, die Eigentum des Unternehmens sind und von den Arbeitern und Angestellten oder von den Invalidierten und im Ruhestand lebenden Arbeitnehmern jener Industriezweige bewohnt werden, die Gegenstand der Erhebung sind.

Außer den Wohnhäusern und den Ledigenhelmen gehören hierzu ferner die Straßen, die Grünflächen und die Straßenbeleuchtung der werkseigenen Arbeitersiedlungen, sofern die Unternehmen für die Instandhaltung der Siedlung keinerlei Vergütung von dritter Seite erhalten.

1. Instandhaltungskosten

a) Rechnungsbetrag für Instandhaltungsarbeiten, die nicht vom Personal des Unternehmens ausgeführt werden;

b) Kosten der Instandhaltungsarbeiten, die vom Personal des Unternehmens ausgeführt werden (Arbeiterlöhne und Soziallasten, Material usw.).

2. Verwaltung

Kosten der Verwaltung der Arbeitnehmerwohnungen (falls eine eigene Verwaltung besteht).

3. Steuern und Abgaben (Versicherungen usw.)

Steuern und Abgaben (einschließlich Versicherungen usw.), die vom Unternehmen getragen werden.

4. Abschreibung

Die von den Unternehmen zu tragenden Aufwendungen für den Bau bzw. den Ankauf sind nicht aufzuführen, sondern lediglich die diesbezüglichen Abschreibungen.

Die Abschreibungen werden unter Zugrundelegung des Tageswertes zu einem Durchschnittssatz von 2 v.H. berechnet. Der Tageswert ist der aufgrund der Preise zum Zeitpunkt der Bewertung ermittelte Neuwert der Wohnungen.

Da aber nicht immer Wohnungen des gleichen Typs auf dem Markt verfügbar sind, wird der Neuwert der Einfachheit halber in der Praxis ermittelt, indem der Ankaufswert mit einem Koeffizienten multipliziert wird, der die seit dem Zeitpunkt des Ankaufs eingetretene Kostenveränderung der Wohnungen ausdrückt.

Hat das Unternehmen in bestimmten Sonderfällen von dritter Seite eine nicht rückzahlbare Beihilfe erhalten, so ist diese abzuziehen.

5. Zinsen

Die Zinsen sind auf Basis des aufgewendeten Kapitals zum normalen Marktzinssatz zu berechnen.

6. Mieten und sonstige Einnahmen

Von dem Gesamtbetrag der Posten 1, 2, 3, 4 und 5 sind die gegebenenfalls vom Unternehmen vereinnahmten Mieten sowie die Lasten abzuziehen, die von den Wohnungsinhabern eingezogen worden sind (Steuern, Versicherungen usw.).

II. Nicht unternehmenseigener Wohnraum

Bewilligen die Unternehmen regelmäßig Miets- und Instandhaltungskostenzuschüsse für nicht werkseigene Wohnungen, so fallen diese ebenfalls unter die Kosten für Arbeiterwohnungen.

Tragen die Unternehmen außer diesen regelmäßigen Zuschüssen in bestimmten Fällen auch besondere Instandsetzungskosten, so fallen diese ebenfalls unter die Aufwendungen für Arbeiterwohnungen.

III. Unentgeltliche Abgabe von unternehmenseigenem Gelände für den Bau von Wohnungen

Treten Unternehmen an Baugesellschaften, Arbeiter oder Angestellte Gelände zum Bau von Wohnungen für ihr Personal unentgeltlich oder zu ermäßigtem Preis ab, so ist der hierdurch entstandene Verlust (Tageswert des Geländes oder der durch die Abgabe zu ermäßigtem Preis entstandene Verlust) ebenfalls als eine Aufwendung für Arbeiterwohnungen anzusehen.

Der Tageswert ist nach der gleichen Methode zu ermitteln wie der Tageswert der Arbeiterwohnungen.

IV. Verlorene Zuschüsse und zinslose Darlehen für nicht unternehmenseigene Wohnungen

Eine von einem Unternehmen zugunsten nicht werkseigener Wohnungen bewilligte, nicht rückzahlbare Beihilfe gilt ebenfalls als Aufwendung für Wohnungen, wenn die betreffenden nicht werkseigenen Wohnungen von Beschäftigten des Unternehmens bewohnt werden.

Bewilligen die Unternehmen zu diesem Zweck zinslose Darlehen oder Darlehen zu einem ermäßigten Zinssatz, so sind die auf diese Weise entgangenen Zinsen, berechnet gegenüber dem normalen Zinssatz, in die Kosten für die Arbeiterwohnungen einzubeziehen.

Dies gilt ebenfalls, wenn die verlorenen Zuschüsse oder die zinslosen bzw. zu einem ermäßigten Zinssatz gewährten Darlehen den Arbeitern oder Angestellten des Unternehmens unmittelbar gewährt werden.

Dagegen sind die zum normalen Zinssatz von den Unternehmen im Hinblick auf eine Förderung des Wohnungsbaus gewährten Darlehen nicht als ein Teil der Aufwendungen für Wohnungen im Sinne dieser Erhebung anzusehen.

V. Bemerkung

Damit die Aufwendungen nicht doppelt gezählt werden, werden die unter 1. b) der vorliegenden Notiz berücksichtigten Löhne und Soziallasten in den Gruppen I, II, III und IV des Fragebogens nicht mitgerechnet; für die dazugehörigen Stunden gilt das gleiche.

METHODE ZUR BEWERTUNG DER AUFWENDUNGEN FÜR BERUFSAUSBILDUNG

Vorbemerkung

Doppelzählungen müssen vermieden werden. Deshalb dürfen insbesondere in den Gruppen I, II, III und IV des Fragebogens Aufwendungen, die bei der beruflichen Ausbildung mitgerechnet werden, nicht nachgewiesen werden.

Für die Berufsausbildung gemachte Aufwendungen (Zelle 10) müssen umfassen:

1. Die an die tatsächlich geleistete Arbeit gebundene Entlohnung der Lehrlinge und der in Ausbildung stehenden Personen

Diese Entlohnung enthält:

- die Löhne oder Entschädigungen, die an Lehrlinge (es handelt sich nur um Lehrlinge, die bei dem Unternehmen unter Lehrvertrag stehen) und andere Personen während der Lehrzeit, der beruflichen Umschulung, der Weiter- oder Zusatzausbildung gezahlt wurden;
- die demselben Personenkreis geleisteten besonderen Zahlungen, das heißt Weihnachts- und Neujahrsgratifikationen, Leistungsprämien, Ergebnisprämien usw.

2. Die für nicht geleistete Tage der Lehrlinge und der in Ausbildung stehenden Personen gezahlten Entlohnungen

Es handelt sich um diesem Personenkreis gemachte Zahlungen für bezahlten Urlaub, Feiertage, Entschädigungen bei Kündigung und nicht eingehaltener Kündigungsfrist und Entschädigungen für nicht genommenen Urlaub.

3. Die Lehrgebühren

4. Die anderen Kosten der beruflichen Ausbildung

Diese anderen Kosten schließen ein:

A. Die übrigen direkten Aufwendungen für Berufsausbildung.

In den übrigen direkten Aufwendungen sind enthalten:

- a) die den Lehrlingen und den in Ausbildung stehenden Personen gewährten diversen Vergünstigungen sowie die vom Unternehmen zugunsten dieses Personenkreises getragenen Soziallasten;
- b) die Zahlungen an die Lehrpersonen.
 1. Es handelt sich um Löhne, Entlohnung für nicht gearbeitete Tage, Entschädigungen, verschiedene Vergünstigungen und Sozialleistungen für alle unmittelbar beschäftigten Personen (Lehrbeauftragte, Professoren usw.) oder mittelbar beschäftigte Personen (beispielsweise das mit der Instandhaltung der Lehrräume beauftragte Personal) für die Berufsausbil-

dung, die Weiter- oder Zusatzausbildung im Rahmen des Unternehmens.

2. Wenn für die Lehrpersonen selbst theoretische oder praktische Kurse eingerichtet sind, entfallen die dadurch verursachten Kosten ebenfalls auf die Kosten der Berufsausbildung.
3. Wenn zur theoretischen oder praktischen Berufsausbildung oder zur Ausbildung der Lehrer bestimmte dem Unternehmen nicht angehörende Personen berufen werden, sind die Kosten dafür (Honorare) gleichfalls einzubeziehen;

c) Die Aufwendungen für Materialien, Energieversorgung, Werkzeug.

Es handelt sich um den Wert der Materialien, der Energie und des Werkzeugs, die für die berufliche Ausbildung gebraucht werden.

Die so ermittelten Aufwendungen sind zu vermindern um den Wert der vom in Ausbildung stehenden Personal erarbeiteten Produktion, die für Zwecke des Unternehmens oder zum Verkauf nach außen oder an das Personal verwendet wird;

d) Die allgemeinen Kosten.

Es handelt sich um Gebäude, Maschinen usw., die ausschließlich zur beruflichen Ausbildung verwendet werden. Für die Gebäude wird es möglich sein, dasselbe Verfahren anzuwenden wie bei den Wohnungen der Arbeitnehmer (siehe Note über die Methode der Bewertung der Aufwendungen für die Wohnungen der Beschäftigten). Für die Maschinen handelt es sich um Abschreibungen und um Instandhaltungsaufwendungen;

e) Die Aufwendungen für Lehrmittel.

Es handelt sich um Bücher, Lehrmittel, Tafeln usw.

Die Gesamtsumme der unter a) bis e) aufgeführten Positionen ist zu vermindern um die Zuschüsse, Steuervergünstigungen usw., die das Unternehmen dadurch erhält, daß es selbst die berufliche Ausbildung vornimmt.

B. Die indirekten Aufwendungen (Subventionen und andere).

Es handelt sich um:

1. die Beiträge oder Zuschüsse, die vom Unternehmen an ein teilweise oder vollständig mit der beruflichen Ausbildung beauftragtes Organ gezahlt werden (das Unternehmen kann also überhaupt keine berufliche Ausbildung liefern oder nur die praktische Ausbildung, während die theoretische oder allgemeine Ausbildung einem außenstehenden Organ anvertraut ist).
2. Sondersteuer für die berufliche Ausbildung.
3. Stipendien für die berufliche Ausbildung.

5. Stipendien für technische Studien

6. Die Kosten der Ausbildung für Hygiene und Unfallverhütung.

Communauté économique européenne

Commission

Office statistique des Communautés européennes

**ENQUÊTE SUR LES SALAIRES
DANS LE SECTEUR DES TRANSPORTS ROUTIERS**

Dépenses en salaires et charges patronales afférentes

Année 1967

Branche de transport (marchandises ou voyageurs) :

.....

Nom et adresse de l'établissement :

.....

.....

Tél. :

ENQUÊTE SUR LES SALAIRES
Dépenses en salaires et en charges patronales afférentes

Nature des dépenses (1)	Ligne	Montant en monnaie nationale (2)			
		Ouvriers (3)			Employés (4)
		Personnel roulant	Autres	Total	
I. Salaire lié au travail effectif (5) :					
— Salaire direct pour heures de travail effectivement travaillées (6)	1				
— Salaire direct pour heures de présence inactive (7)	2				
— Primes de résultats et de productivité et gratifications diverses (Noël, fin d'année, vacances, etc.) (8) ...	3				
Total: Groupe I (lignes 1 à 3)	4				
II. Rémunérations payées pour des journées non ouvrées (9)	5				
III. Contributions de sécurité sociale et d'allocations familiales, à la charge de l'établissement :					
a) Contributions légales (10)	6				
b) Charges conventionnelles, contractuelles ou bénévoles (11)	7				
Total: Groupe III (Lignes 6 + 7)	8				
IV. Avantages en nature et indemnités compensatoires correspondantes (12)	9				
V. Autres contributions sociales :					
— Contributions diverses (13)	10				
VI. Frais de formation professionnelle (14)	11				
VII. Impôts et taxes	12				
VIII. Contributions de sécurité sociale, ou autres à la charge du travailleur :	13				

Heures de travail		Unités		
		Personnel roulant	Autres	Total
Ouvriers :				
— Nombre d'heures de travail effectivement travaillées (15) correspondant au salaire indiqué à la ligne 1	14			
— Nombre d'heures de présence inactive rémunérées ou non correspondant au salaire indiqué à la ligne 2 (16)	15			
— Nombre d'heures passées à la disposition de l'entreprise (heures de présence) (17) (lignes 14 + 15)	16			
— Taux d'équivalence (en %) (18)	17			
Employés :				
— Nombre moyen annuel d'heures de travail par employé (durée conventionnelle ou usuelle) (19)	18	/ / / / / / / /	/ / / / / / / /	

Effectifs inscrits	Ligne	Ouvriers			Employés
		Personnel roulant	Autres	Total	
— Nombre de personnes inscrites (20)	19				

Notes explicatives

Remarques générales

Si l'entreprise comprend plusieurs établissements ou divisions et qu'elle ne doit répondre que pour un ou une de ceux-ci, elle fournira les renseignements à défaut de données comptables adéquates, en appliquant des clefs de répartition. Ces clefs de répartition peuvent être établies en tenant compte des salaires directs ou des effectifs occupés. L'entreprise choisira elle-même la meilleure base pour effectuer cette répartition.

Il y a lieu d'éviter, en tous cas, les doubles emplois, c'est-à-dire que certains frais ne peuvent pas être compris dans des rubriques différentes.

1. Nature des dépenses

Lorsqu'il n'est pas possible de ventiler les dépenses selon chacune des rubriques d'un groupe, il est nécessaire d'indiquer par une accolade les groupements effectués.

2. Montant en monnaie nationale

Les montants indiqués à chaque ligne du questionnaire porteront sur les sommes globales versées par l'établissement au cours de l'année 1967; une ventilation sera obligatoirement faite entre « ouvriers - personnel roulant », « Autres ouvriers » et « Employés ».

En ce qui concerne certaines charges pour lesquelles la ventilation entre « ouvriers - personnel roulant », « autres ouvriers » et « employés » ne ressort pas des données comptables, il y a lieu de faire cette ventilation en se basant sur les masses des salaires et des traitements directs, soit sur les effectifs des « ouvriers - personnel roulant », des « autres ouvriers » et des « employés ».

3. Ouvriers

On entend par « ouvriers », au sens de cette enquête, les travailleurs manuels occupés dans l'établissement, bénéficiant d'une situation contractuelle et dont la rémunération s'effectue soit à la tâche, soit sur la base d'un salaire horaire ou journalier.

Toutefois, les ouvriers payés au mois seront également compris parmi les ouvriers à la condition qu'ils n'effectuent que des travaux manuels. Le personnel roulant (chauffeurs, convoyeurs, receveurs) doit être considéré comme ouvriers. Les contremaîtres et le personnel de surveillance ne doivent pas être compris parmi les ouvriers, même s'ils sont payés sur la base d'un salaire horaire ou journalier.

4. Employé

On considérera comme « employés » tous les salariés, non comptés parmi les ouvriers, occupés dans l'établissement et bénéficiant d'une situation contractuelle. Seront donc compris dans cette catégorie non seulement les employés proprement dits, mais aussi les contremaîtres, personnel de surveillance, les ingénieurs, les cadres ainsi que le personnel de direction des entreprises. Ne peuvent pas être compris le président et le directeur général de l'entreprise, ni le personnel travaillant exclusivement à la commission, ni le personnel roulant (chauffeurs, convoyeurs, receveurs).

5. Salaire lié au travail effectif

Ne peuvent pas être compris dans cette rubrique :

- la rémunération des ouvriers chargés de l'entretien des logements du personnel appartenant à l'entreprise. Celle-ci doit être incluse dans la ligne 9 (voir note spéciale relative à l'évaluation des dépenses engagées à titre des logements du personnel);
- la rémunération du personnel affecté aux services sociaux (celle-ci doit être incluse dans les « contributions diverses » ligne 10);
- les salaires versés aux apprentis liés à l'entreprise par un contrat d'apprentissage (qu'ils soient occupés à la production ou participent à des cours de formation professionnelle), aux autres personnes bénéficiant de la formation professionnelle et la rémunération du personnel enseignant. Ces montants doivent figurer à la ligne 11 « frais de formation professionnelle » (voir note spéciale à l'évaluation des dépenses engagées au titre de la formation professionnelle).

6. Salaire direct pour heures de travail effectivement travaillées

On comprendra dans cette rubrique :

- le salaire en régie,
- le salaire à la tâche,
- le salaire au rendement,
- les majorations de vie chère,

- les majorations pour les heures supplémentaires, pour les heures de travail de nuit, de dimanche et de jour férié,
- les primes de fonction, de responsabilité, pour travaux pénibles, salissants, dangereux,
- les paiements pour les repos compensatoires du travail supplémentaire effectué par le personnel roulant,
- les indemnités pour travaux effectués à un autre endroit que le lieu habituel du travail (frais de montage...),
- la prime réglementaire de transport de la Région parisienne,
- les rémunérations diverses en espèces,
- les indemnités de casse-croûte, de panier, etc.

En ce qui concerne le personnel roulant (chauffeurs, convoyeurs, receveurs) les primes à comprendre sous cette rubrique sont les suivantes :

- primes pour conduite sans dégâts à la marchandise,
- primes pour conduite sans accident,
- primes dites de conduite rapide (respect des horaires),
- primes pour longs parcours,
- primes pour transports de marchandises spéciales (par exemple : marchandises dangereuses, marchandises présentant des caractéristiques de dimension et de poids extraordinaires),
- primes pour nombres de kilomètres parcourus,
- primes pour certaines qualifications professionnelles, telles que primes pour différentes sortes de permis de conduire, primes pour entretien et réparation du véhicule, primes pour connaissances linguistiques,
- autres primes.

Rappelons que pour le personnel roulant (chauffeurs, convoyeurs, receveurs) la durée effective du travail comprend :

- le temps passé derrière le volant,
- le temps consacré aux travaux préparatoires à la mise en marche et aux travaux de remisage,
- le temps consacré aux travaux administratifs pendant le parcours,
- le temps consacré aux travaux effectués au garage,
- le temps utilisé pour le chargement et le déchargement.

7. Salaire direct pour heures de présence inactive

On comprendra dans cette rubrique la rémunération de certaines périodes d'inaction du personnel roulant. Ces périodes d'inaction, dites « équivalences » peuvent comprendre :

- le temps nécessaire pour aller et retour du domicile au lieu de travail,
- le temps d'habillage et de déshabillage,
- les courtes pauses et les interruptions du travail,
- le temps de disponibilité sur le lieu du travail,
- le temps d'attente,
- le temps de présence inactive dans la cabine de conduite.

Ces équivalences ne sont pas nécessairement rémunérées pour la totalité du temps sur laquelle elles s'étendent. Il se peut qu'elles soient rémunérées soit à temps plein, soit seulement en partie, ou qu'elles ne le soient pas du tout.

8. Primes de résultat et de productivité; gratifications diverses

Les primes à faire figurer ont pour base la production ainsi que d'autres critères, par exemple l'ancienneté, l'assiduité, le mérite, etc., les gratifications diverses comprennent entre autres les primes de Noël ou de fin d'année, de vacances, 13^e mois, etc.

9. Rémunérations payées pour des journées non ouvrées

Ici figureront les congés payés, les jours fériés et autres jours chômés payés, les indemnités de licenciement et de préavis non pris et les indemnités pour congés non pris.

Ne peuvent pas être comprises dans cette rubrique :

- les rémunérations pour des journées non ouvrées des ouvriers chargés de l'entretien des logements du personnel appartenant à l'entreprise. Celles-ci sont à inclure dans la ligne 9 (voir note spéciale relative à l'évaluation des dépenses engagées au titre des logements du personnel);
- les rémunérations pour les journées non ouvrées versées au personnel affecté aux services sociaux (celles-ci sont à inclure dans les « contributions diverses », ligne 10);
- les rémunérations pour des journées non ouvrées versées aux apprentis liés à l'entreprise par un contrat d'apprentissage (qu'ils soient occupés à la production ou participent à des cours de formation professionnelle), aux autres personnes bénéficiant de la formation professionnelle et au personnel enseignant. Celles-ci doivent figurer à la ligne 11 « frais de formation professionnelle » (voir note spéciale relative à l'évaluation des dépenses engagées au titre de la formation professionnelle).

Congés payés

Il faut comprendre dans ce chiffre tous les congés : légaux, contractuels, ou accordés à titre bénévole par l'employeur, y compris les congés supplémentaires pour mères de famille et pour ancienneté.

En cas d'absence de comptabilité relative aux congés payés des employés, procéder par évaluation sans oublier qu'en raison des usages ou conventions, les congés sont souvent supérieurs à ceux des ouvriers. En aucun cas les sommes correspondantes ne doivent être comprises dans le salaire lié au travail effectif (lignes 1 à 3).

Jours fériés et autres jours chômés payés

Il faut comprendre dans ce chiffre tous les jours fériés légaux, contractuels, ou accordés à titre bénévole, y compris :

- la journée de l'accident du travail,
- l'accouchement de l'épouse,
- le décès du conjoint ou de parents,
- le mariage du salarié,
- les fonctions honorifiques non lucratives,
- le conseil de famille,
- le conseil de révision,
- le déménagement demandé par l'entreprise,
- le mariage d'un membre de la famille,
- les cérémonies diverses,
- les absences pour motif d'état civil,
- les journées d'absence pour délégations syndicales,
- les autres jours payés mais non ouvrés.

10. Contributions légales

Il faut comprendre dans cette rubrique les contributions pour :

- assurances maladie, maternité, invalidité,
- pension,
- assurance accident du travail et maladies professionnelles,
- allocations familiales (seules les cotisations versées par les employeurs aux caisses légales d'allocations familiales),
- autres.

11. Charges conventionnelles, contractuelles ou bénévoles

Sous cette rubrique figureront les charges pour :

- mutuelles d'entreprises ou d'industrie,
- régime complémentaire de retraite,
- contribution au régime complémentaire d'assurance chômage,
- maintien du salaire dans les périodes de maladie,
- allocations familiales contractuelles (les sommes versées directement par les entreprises à leurs salariés, au titre de la prime de ménage et du supplément familial),
- autres suppléments familiaux,
- autres.

12. Avantages en nature et indemnités compensatoires correspondantes

On comprendra dans cette rubrique la valeur des prestations ci-après :

- logement (Voir note spéciale relative à l'évaluation des dépenses engagées au titre des logements du personnel),
- indemnités de logement (à l'exception de celles accordées au personnel roulant, voir note 13),
- fonds de construction de logement ou contribution de 1 %,
- autres avantages en nature, comme charbon, coke, gaz, électricité, boissons, nourriture, chaussures, vêtements, etc. (Il s'agit de produits cédés gratuitement ou vendus au personnel au-dessous du prix de revient. Dans ce dernier cas, on ne comptabilisera que la différence entre le prix de revient et le prix de vente au personnel. Non compris les dépenses pour les cantines, ni les vêtements de travail, voir note 13.)

Ne pas comprendre également dans cette rubrique les indemnités de nourriture accordées au personnel roulant, voir note 13.

13. Contributions diverses

On notera ici :

- les subventions aux œuvres sociales, médicales (cantines, médecine de travail, colonies et centres de vacances, arbre de Noël, loisirs, bibliothèque, etc.) et au comité d'entreprise,
- les bourses d'étude,
- les subventions de caractère culturel,
- la rémunération liée au travail effectif, la rémunération payée pour des journées non ouvrées du personnel affecté aux services sociaux, les contributions de sécurité sociale et d'allocations

familiales à la charge de l'établissement pour ce personnel, ainsi que les avantages en nature et les indemnités compensatoires correspondantes accordées à ce personnel (ces montants ne peuvent donc pas figurer dans les groupes I, II, III, et IV du questionnaire),

- les frais de transport de la main-d'œuvre, à l'exclusion de la prime de transport de la Région parisienne qui doit être comprise dans le salaire direct (ligne 1),
- les indemnités de nourriture et de logement, les primes de séparation accordées au personnel roulant,
- la valeur des vêtements de travail,
- les contributions diverses, conventionnelles, contractuelles, bénévoles, et exceptionnelles, etc.

Pour les centres de vacances, par exemple, il s'agit de frais d'entretien et d'amortissement, les frais de construction étant exclus.

Pour l'ensemble de ce paragraphe, il s'agit de versements directs aux intéressés, ou de versements indirects. Le terme de « versements directs à caractère social » est clair : on peut envisager, par exemple, le versement aux ouvriers, d'une certaine somme, à l'occasion d'un accident ou décès survenu dans leur famille. Pour les versements indirects, il peut, par exemple, s'agir soit du financement par l'entreprise d'une cantine, d'une colonie de vacances, d'une bibliothèque, etc., pour les ouvriers ou leurs familles, soit du versement d'une certaine somme (budget social) à une commission ou un comité chargé d'organiser et de gérer les œuvres sociales de l'entreprise.

14. Formation professionnelle

Voir note spéciale relative à l'évaluation des dépenses engagées au titre de la formation professionnelle.

15. Nombre d'heures de travail effectivement travaillées

Cette rubrique doit correspondre aux salaires directs mentionnés à la ligne 1 du questionnaire. On comprendra ici uniquement les périodes qui sont consacrées au travail effectif (heures normales, heures supplémentaires et heures de travail de nuit, de dimanche et de jour férié). Tout autre temps où on n'effectue pas de travail est exclu, quel que soit son caractère.

Pour le personnel roulant, la durée du travail effectif comprend :

- le temps passé derrière le volant,
- le temps de parcours à vide,
- le temps consacré aux travaux préparatoires à la mise en marche et aux travaux de remisage,
- le temps consacré aux travaux administratifs pendant le parcours,
- le temps consacré aux travaux effectués au garage,
- le temps utilisé pour le chargement et le déchargement.

16. Nombre d'heures de présence inactive rémunérées ou non

Cette rubrique doit correspondre aux salaires directs indiqués à la ligne 2 du questionnaire (voir définition de la note 7).

17. Nombre d'heures passées à la disposition de l'entreprise (heures de présence)

Cette rubrique doit correspondre au total des lignes 14 et 15 du questionnaire. Ce total se réfère donc à la période pendant laquelle l'ouvrier a été présent à son lieu de travail et à la disposition de l'entreprise. Pour le personnel roulant les heures d'inaction passées à bord de la voiture (par exemple repos du deuxième conducteur dans la cabine) sont également à inclure.

18. Taux d'équivalence

Taux en pourcentage qui est appliqué aux heures de présence inactive pour convertir celles-ci en « heures d'équivalence ».

Par équivalence au sens du présent questionnaire, on entend une disposition législative, réglementaire, administrative ou contractuelle, tendant à assimiler, du point de vue « rémunération », certains temps de présence, dite parfois « inactive », à une prestation réelle de travail, soit entièrement, soit partiellement.

Ces temps comprennent notamment :

- a) les temps d'attente, c'est-à-dire les périodes pendant lesquelles les membres de l'équipage ne doivent rester à leur poste de travail que pour répondre à des appels éventuels afin d'effectuer une prestation réelle de travail,
- b) les temps passés à côté du conducteur pendant la marche du véhicule,
- c) les temps passés sur une couchette pendant la marche du véhicule.

Pour les besoins de l'enquête tous les temps précités sont à prendre en considération, même si le coefficient d'équivalence qui leur est appliqué est égal à 0.

Si à l'intérieur d'un établissement, plusieurs taux d'équivalence sont pratiqués, il y a lieu de noter le taux moyen.

19. Nombre moyen annuel d'heures de travail par employé

On indiquera à cette rubrique un nombre théorique d'heures effectuées annuellement par employé.

Il s'agira de l'horaire conventionnel ou usuel du travail dans l'entreprise pour les employés (horaire hebdomadaire ou mensuel calculé sur une base annuelle). On déduira du nombre d'heures ainsi obtenu, les heures correspondant aux congés payés et aux jours fériés (partie de la ligne 5). On ne déduira pas les autres absences payées (maladie et congés spéciaux accordés sur base légale, conventionnelle ou bénévole).

MÉTHODE D'ÉVALUATION DES DÉPENSES ENGAGÉES AU TITRE DES LOGEMENTS DU PERSONNEL

Les dépenses relatives aux logements du personnel seront subdivisées entre ouvriers et employés; elles porteront sur les frais suivants :

I. Logements appartenant à l'entreprise, foyers pour célibataires inclus

Cette catégorie comprend les maisons d'habitation et les foyers pour célibataires, appartenant en propre aux entreprises, et utilisés par les ouvriers et les employés travaillant dans les branches industrielles objet de l'enquête, ou par des invalides ou retraités de ces branches industrielles.

Outre les maisons d'habitation et les foyers pour célibataires, les rues, les espaces verts, l'éclairage des rues des cités ouvrières appartenant en propre aux entreprises, entrent également dans cette catégorie, dans la mesure où les entreprises ne reçoivent pour l'entretien des cités aucune indemnisation provenant de tiers.

1. Frais d'entretien

- a) montant des factures, pour les travaux d'entretien non exécutés par le personnel de l'entreprise,
- b) coût des travaux d'entretien exécutés par le personnel de l'entreprise (salaires des ouvriers et charges sociales, matériel, etc.).

2. Administration

Frais d'administration des logements du personnel (si administration particulière II y a).

3. Impôts et taxes (assurances...)

Impôts et taxes (y compris les assurances, etc.) supportés par l'entreprise.

4. Amortissement

Les dépenses de construction ou d'acquisition à la charge des entreprises ne doivent pas apparaître, mais seulement leur amortissement.

L'amortissement doit être calculé avec un taux moyen de 2%, sur base de la valeur du jour. La valeur du jour est la valeur à l'état neuf des logements en service, établie sur la base des prix en vigueur au moment de l'évaluation.

Cependant, comme le logement de même type n'est pas toujours disponible sur le marché, la valeur du jour à l'état neuf sera calculée, dans la pratique, et dans un but de simplification, en multipliant la valeur d'acquisition par un coefficient exprimant la fluctuation des prix des logements intervenue depuis l'époque d'acquisition.

Si l'entreprise a bénéficié, dans certains cas particuliers, d'une aide non remboursable accordée par des tiers, celle-ci sera déduite.

5. Intérêt

Le calcul des intérêts sera effectué sur la base d'un capital engagé au taux normal du marché.

20. Nombre de personnes inscrites

Le nombre moyen de personnes inscrites est obtenu en calculant la moyenne des inscrits à la fin de chaque mois sur les registres du personnel, et en éliminant de ce chiffre les personnes absentes du travail pour une période de plus de 6 mois, les personnes effectuant leur service militaire et, pour la France, celles rappelées en Algérie (ne pas exclure les personnes effectuant des périodes militaires de courte durée).

Les personnes chargées de l'entretien des logements du personnel appartenant à l'entreprise, des services sociaux et de la formation professionnelle, les apprentis et les autres personnes bénéficiant de la formation professionnelle, dont les salaires n'ont pas été compris dans les rubriques I et II devront également être exclues.

6. Loyers et autres recettes

Le total des postes 1, 2, 3, 4 et 5, devra être diminué du montant des loyers perçus éventuellement par l'entreprise et des charges récupérées sur les occupants des locaux (impôts, assurances, etc.).

II. Habitations n'appartenant pas à l'entreprise

Lorsque les entreprises accordent régulièrement des subventions pour le paiement des loyers et l'entretien des logements ne leur appartenant pas, ces subventions font également partie des frais occasionnés par les maisons ouvrières.

Il en va de même si les entreprises, outre ces subventions régulières, prennent à leur compte, dans certains cas particuliers, des frais occasionnés par les maisons ouvrières.

III. Cession gratuite de terrains appartenant aux entreprises, pour la construction de logements

Si les entreprises cèdent gratuitement, ou à des prix réduits, à des sociétés de construction ou à des ouvriers ou des employés, des terrains destinés à la construction d'habitations pour leur personnel, la perte ainsi occasionnée (valeur du jour du terrain ou perte occasionnée par la cession à prix réduit) sera aussi considérée comme faisant partie des dépenses relatives aux logements.

La valeur du jour sera déterminée suivant des principes identiques à ceux employés pour le calcul de la valeur du jour des logements.

IV. Aides non remboursables et prêts sans intérêt, relatifs à des habitations n'appartenant pas aux entreprises

Une aide non remboursable consentie par une entreprise au bénéfice d'habitations ne lui appartenant pas, fait également partie des dépenses concernant les logements, si ces logements sont occupés par le personnel de l'entreprise.

Si les entreprises consentent, dans ce but, des prêts sans intérêt ou à taux réduit, les intérêts ainsi perdus, calculés par rapport au taux normal, sont inclus dans les frais pour maisons ouvrières.

Ceci est également valable si les aides non remboursables ou les prêts sans intérêt ou à intérêt réduit, sont accordés directement à des ouvriers ou à des employés de l'entreprise.

Par contre, les prêts à intérêt normal consentis par les entreprises, en vue d'encourager la construction de logements, ne font pas partie des dépenses de logements au titre de cette enquête.

V. Remarque

Afin de ne pas compter deux fois les mêmes dépenses, les salaires et charges sociales pris en considération au par. 1 b) de la présente note, ne seront pas compris dans les groupes I, II, III et IV du questionnaire non plus que les heures de travail correspondantes.

MÉTHODE D'ÉVALUATION DES DÉPENSES ENGAGÉES AU TITRE DE LA FORMATION PROFESSIONNELLE

Remarque importante

Il convient d'éviter les doubles emplois et de ne pas faire figurer aux groupes I, II, III et IV du questionnaire notamment, des sommes comptées dans la formation professionnelle.

Les dépenses engagées au titre de la formation professionnelle (ligne 29) doivent comprendre :

1. Le salaire lié au travail effectif des apprentis et des personnes bénéficiant de la formation

Ce salaire comprend :

- les salaires ou indemnités versés aux apprentis (il s'agit uniquement des apprentis liés à l'entreprise par un contrat d'apprentissage) et autres personnes durant les périodes d'apprentissage, de réadaptation, de formation complémentaire ou de perfectionnement;
- les versements spéciaux effectués à ces mêmes catégories de personnes, c'est-à-dire les gratifications de Noël, les primes de fin d'année, les primes de résultat, etc.

2. Les rémunérations payées pour des journées non ouvrées des apprentis et des personnes bénéficiant de la formation

Il s'agit de versements effectués à ces catégories de personnes au titre de congés payés, de jours fériés, d'indemnités de licenciement et de préavis non pris, et d'indemnités pour congés non pris.

3. La taxe d'apprentissage

4. Les autres frais de la formation professionnelle

Ces autres frais comprennent :

A. Les autres dépenses directes de formation professionnelle.

Dans les autres dépenses directes sont compris :

a) les avantages divers accordés aux apprentis et aux personnes bénéficiant de la formation, ainsi que les charges sociales supportées par l'entreprise au profit de ces personnes,

b) les versements effectués aux personnes chargées de la formation.

1. Il s'agit des salaires, des rémunérations pour des journées non ouvrées, des indemnités, des avantages divers et des charges sociales concernant toutes les personnes occupées directement (moniteurs, professeurs, etc.) ou indirectement (personnel d'entretien des centres d'apprentissage, par exemple) pour la formation professionnelle, la formation complémentaire ou le perfectionnement, dans le cadre de l'entreprise.

2. Si des cours théoriques et pratiques sont institués pour le personnel de formation, les frais ainsi occasionnés rentrent également dans les coûts de la formation professionnelle.

3. Si l'on fait appel, pour la formation professionnelle théorique ou pratique, ou pour la formation des instructeurs, à certaines personnes étrangères à l'entreprise, les coûts en résultant (honoraires) en font également partie.

c) Les dépenses concernant les matériaux, l'énergie, le petit outillage.

Il s'agit de la valeur des matériaux, de l'énergie et du petit outillage, utilisés pour la formation professionnelle.

Il conviendra de diminuer les dépenses ainsi obtenues, de la valeur de la production réalisée par le personnel en cours de formation, et utilisée, soit pour les besoins de l'entreprise soit pour la vente à la clientèle ou au personnel.

d) Les frais généraux.

Il s'agit des bâtiments, machines, etc., qui sont utilisés uniquement pour la formation professionnelle.

Pour les bâtiments, il sera possible de prendre la formule retenue en ce qui concerne les logements des travailleurs (voir note relative à la méthode d'évaluation des dépenses engagées au titre des logements du personnel). Pour les machines, il s'agit des amortissements et des dépenses d'entretien.

e) Les dépenses concernant les moyens pédagogiques.

Il s'agit des livres, films pédagogiques, tableaux muraux, etc.

Le total des postes de a) à e) sera diminué des subventions, exonérations fiscales, etc., obtenues par l'entreprise du fait qu'elle fournit elle-même la formation professionnelle.

B. Les dépenses indirectes (subventions et autres).

Il s'agit :

1. Des cotisations ou subventions versées par l'entreprise à un organisme chargé, partiellement ou totalement, de la formation professionnelle (l'entreprise peut ne pas donner du tout de formation, ou ne donner que la formation pratique, la formation théorique et générale étant confiées à un organisme extérieur),

2. D'impôts spéciaux pour la formation professionnelle,

3. De bourses de formation professionnelle.

5. Les bourses d'études techniques

6. Les frais d'enseignement de l'hygiène et de la sécurité.

ANHANG

ANNEXE

II

Arbeitsgruppe

Groupe de travail

Mit der allgemeinen Vorbereitung der Erhebung
über die Löhne im Straßenverkehrsgewerbe 1967
beauftragte Arbeitsgruppe

Groupe de travail chargé de la préparation générale
de l'enquête sur les salaires dans les transports routiers en 1967

Vorsitzender : M. GAVANIER
Président :

Sekretär : M. NOLS
Secrétaire :

Regierungsvertreter : Représentants gouvernementaux :

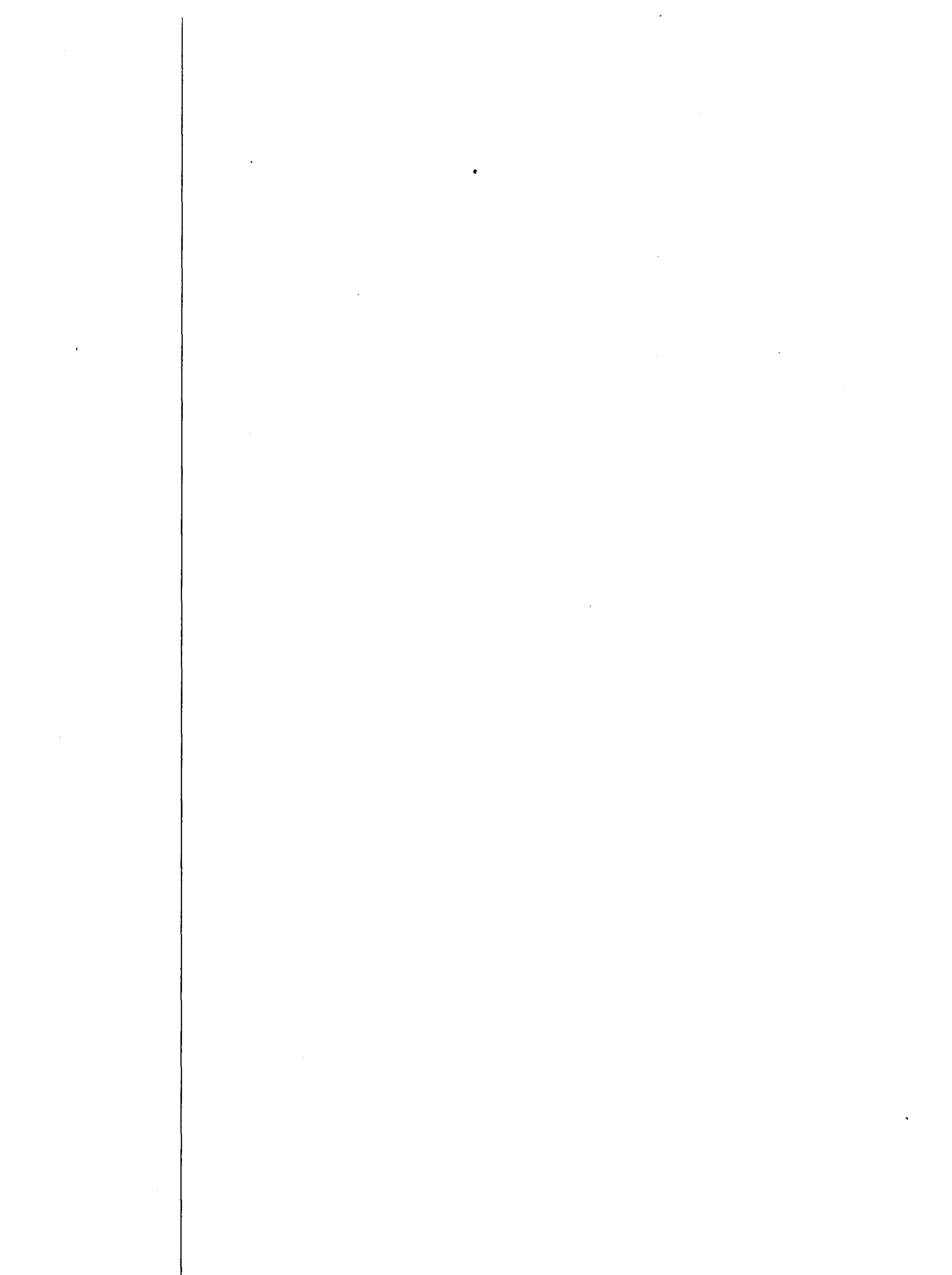
DEUTSCHLAND (BR)	die Herren BERIE BETZ von der DECKEN KLOSS	Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung - Bonn Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung - Bonn Statistisches Bundesamt - Wiesbaden Statistisches Bundesamt - Wiesbaden
FRANCE	MM. BANDERIER CHAUVET GOUNOT JOUBERT PADIEU RUAULT SILVESTRE	Institut national de la Statistique et des Etudes économiques - Paris Ministère des travaux publics et des transports - Paris Institut national de la Statistique et des Etudes économiques - Paris Ministère des travaux publics et des transports - Paris Institut national de la Statistique et des Etudes économiques - Paris Institut national de la Statistique et des Etudes économiques - Paris Ministère des travaux publics et des transports - Paris
ITALIA	Signori LENZI de NICOLA STEFANINI TOSTI	Ministero del Lavoro e della Previdenza Sociale - Roma Istituto Centrale di Statistica - Roma Istituto Centrale di Statistica - Roma Ministero dei Trasporti - Roma
NEDERLAND	HH. VAN DEN BRINK DEN DULK RAVEN TEN BERGEN	Centraal Bureau voor de Statistiek - Den Haag Centraal Bureau voor de Statistiek - Den Haag Ministerie voor Sociale Zaken - Den Haag Ministerie voor Sociale Zaken - Den Haag
BELGIQUE - BELGIË	MM. DE KIMPE GREYSON MAES VAN LANGENDONCK PLETTINX THUNISSEN	Institut national de Statistique - Bruxelles Ministère des transports - Bruxelles Ministère du travail et de l'emploi - Bruxelles Institut national de Statistique - Bruxelles Ministère du travail et de l'emploi - Bruxelles Ministère du travail et de l'emploi - Bruxelles
LUXEMBOURG	MM. BIRGET STOFFEL WEBER	Service central de la Statistique et des Etudes économiques - Luxembourg Ministère des transports - Luxembourg Ministère du travail - Luxembourg

Union der Industrien der Europäischen Gemeinschaft :**Union des Industries de la Communauté européenne :**

- M^{lle} AMBROGI - Confederazione Generale dell'Industria Italiana - Roma
MM. BAUER - Bundesverband für den Güterfernverkehr - Frankfurt
CASTIN - Secrétariat de l'U.N.I.C.E - Bruxelles
M^{lle} CLAESSENS - Secrétariat de l'U.N.I.C.E. - Bruxelles
MM. DEVREUX - Fédération des Industries belges - Bruxelles
FABERS - Bundesvereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände - Köln
FELLER - Fédération des commerçants - Luxembourg
FOKKER - Centraal Sociaal Werkgevers Verbond - Den Haag
DE JONG - Verbond van Nederlandse ondernemingen - Den Haag
LÄGE - Bundesvereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände - Köln
DE MARNE - Conseil national du Patronat français - Paris
MIGLIORISI - Confederazione Generale dell'Industria Italiana - Roma
NUDI - Confederazione Generale dell'Industria Italiana - Roma
STANDAERT - Fédération des Industries belges - Bruxelles

Europäische Gewerkschaften :**Syndicats européens :**

- MM. BAUDET - Union belge des ouvriers du transport (C.I.S.L.) - Anvers
DE BRUIN - Nederlandse Bond van Vervoerspersoneel - Utrecht
DARMAIS - C.F.D.T. - Paris
FRANK - Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr - Stuttgart
HAUSSIG - Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr - Stuttgart
JONCKHEERE - Comité Syndical des transports (C.I.S.L.) - Bruxelles
KOPPENS - Nederlandse Bond van Vervoerspersoneel - Utrecht
KUGOTH - Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr - Stuttgart
LEDEGANCK - Christelijke Centrale Vervoersarbeiders (C.M.T.) - Vilvorde (Belgique)
LEOLINI - F.I.L.T.A.T. - Roma
MARSON - Fédération nationale des cheminots et travailleurs des transports - Luxembourg
RASCHKE - Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr - Stuttgart
RASSCHAERT - Secrétariat C.I.S.L. - Bruxelles
RAVEZ - G.I.T. - C.F.T.C. - Paris
ROELANDT - Secrétariat C.M.T. - Bruxelles
STEFFEN - Fédération nationale des travailleurs des transports - Luxembourg



ANHANG
ANNEXE

III

Statistischer Anhang

Annexe statistique

Verzeichnis der TabellenSeite
Page**Liste des tableaux****Teil A: ALLGEMEINE ANGABEN**

Tab. 1	Zahl der Unternehmen im Erhebungsbereich nach Größenklassen	51
Tab. 2	Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im Erhebungsbereich	52
Tab. 3	Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im Erhebungsbereich nach Unternehmensgrößen	54
	a) Personenbeförderung	54
	b) Güterbeförderung	54
	c) Personen- und Güterbeförderung	56
Tab. 4	Zahl der Unternehmen in der Auswahl	56
Tab. 5	Arbeitskosten nach Unternehmensgrößen	58
	a) Personenbeförderung	58
	b) Güterbeförderung	59
	c) Personen- und Güterbeförderung	60

Teil B: STRUKTUR DER ARBEITSKOSTEN

Tab. 1	Personenbeförderung. Arbeiter insgesamt. Aufwendungen je Stunde	61
Tab. 2	Personenbeförderung. Fahrpersonal. Aufwendungen je Stunde	63
Tab. 3	Personenbeförderung. Sonstige Arbeiter. Aufwendungen je Stunde	64
Tab. 4	Personenbeförderung. Angestellte. Aufwendungen je Monat	65
Tab. 5	Personenbeförderung. Angestellte. Aufwendungen je Stunde	66
Tab. 6	Personenbeförderung. Arbeiter + Angestellte. Aufwendungen je Stunde	67
Tab. 7	Güterbeförderung. Arbeiter insgesamt. Aufwendungen je Stunde	68
Tab. 8	Güterbeförderung. Fahrpersonal. Aufwendungen je Stunde	69
Tab. 9	Güterbeförderung. Sonstige Arbeiter. Aufwendungen je Stunde	70
Tab. 10	Güterbeförderung. Angestellte. Aufwendungen je Monat	71
Tab. 11	Güterbeförderung. Angestellte. Aufwendungen je Stunde	72
Tab. 12	Güterbeförderung. Arbeiter + Angestellte. Aufwendungen je Stunde	73
Tab. 13	Personen- und Güterbeförderung. Arbeiter insgesamt. Aufwendungen je Stunde	74
Tab. 14	Personen- und Güterbeförderung. Fahrpersonal. Aufwendungen je Stunde	75
Tab. 15	Personen- und Güterbeförderung. Sonstige Arbeiter. Aufwendungen je Stunde	76
Tab. 16	Personen- und Güterbeförderung. Angestellte. Aufwendungen je Monat	77
Tab. 17	Personen- und Güterbeförderung. Angestellte. Aufwendungen je Stunde	78
Tab. 18	Personen- und Güterbeförderung. Arbeiter + Angestellte. Aufwendungen je Stunde	79
Tab. 19	Personenbeförderung. Fahrpersonal. Aufwendungen je tatsächlich gearbeitete Stunde	80
Tab. 20	Güterbeförderung. Fahrpersonal. Aufwendungen je tatsächlich gearbeitete Stunde	81
Tab. 21	Personen- und Güterbeförderung. Fahrpersonal. Aufwendungen je tatsächlich gearbeitete Stunde	82

Partie A: RESULTATS GENERAUX

Tab. 1	Nombre d'entreprises couvertes par l'enquête par classe d'importance	51
Tab. 2	Effectifs des travailleurs occupés couverts par l'enquête	52
Tab. 3	Effectifs des travailleurs occupés couverts par l'enquête par classe d'importance des entreprises	54
	a) transport de voyageurs	54
	b) transport de marchandises	54
	c) transport de voyageurs et de marchandises	56
Tab. 4	Nombre des entreprises de l'échantillon	56
Tab. 5	Coût de la main-d'œuvre par classe d'importance des entreprises	58
	a) transport de voyageurs	58
	b) transport de marchandises	59
	c) transport de voyageurs et de marchandises	60

Partie B: STRUCTURE DU COUT DE MAIN-D'ŒUVRE

Tab. 1	Transport de voyageurs. Ensemble des ouvriers. Montant horaire	61
Tab. 2	Transport de voyageurs. Personnel roulant. Montant horaire	63
Tab. 3	Transport de voyageurs. Autres ouvriers. Montant horaire	64
Tab. 4	Transport de voyageurs. Employés. Montant mensuel	65
Tab. 5	Transport de voyageurs. Employés. Montant horaire	66
Tab. 6	Transport de voyageurs. Ouvriers + employés. Montant horaire	67
Tab. 7	Transport de marchandises. Ensemble des ouvriers. Montant horaire	68
Tab. 8	Transport de marchandises. Personnel roulant. Montant horaire	69
Tab. 9	Transport de marchandises. Autres ouvriers. Montant horaire	70
Tab. 10	Transport de marchandises. Employés. Montant mensuel	71
Tab. 11	Transport de marchandises. Employés. Montant horaire	72
Tab. 12	Transport de marchandises. Ouvriers + employés. Montant horaire	73
Tab. 13	Transport de voyageurs et de marchandises. Ensemble des ouvriers. Montant horaire	74
Tab. 14	Transport de voyageurs et de marchandises. Personnel roulant. Montant horaire	75
Tab. 15	Transport de voyageurs et de marchandises. Autres ouvriers. Montant horaire	76
Tab. 16	Transport de voyageurs et de marchandises. Employés. Montant mensuel	77
Tab. 17	Transport de voyageurs et de marchandises. Employés. Montant horaire	78
Tab. 18	Transport de voyageurs et de marchandises. Ouvriers + employés. Montant horaire	79
Tab. 19	Transport de voyageurs. Personnel roulant. Montant par heure effectivement travaillée.	80
Tab. 20	Transport de marchandises. Personnel roulant. Montant par heure effectivement travaillée	81
Tab. 21	Transport de voyageurs et de marchandises. Personnel roulant. Montant par heure effectivement travaillée	82

TEIL
PARTIE **A**

Allgemeine Angaben

Résultats généraux

TAB. 1

**Zahl der Unternehmen im Erhebungsbereich
(nach Größenklassen)**

Beförderungsart und Unternehmensgröße	Deutschland (BR)		France		Italia	
		%		%		%
Personenbeförderung						
Unternehmen mit						
— 5 bis 9 Beschäftigten	665	8	249	6	179	7
— 10 bis 19 Beschäftigten	117	2	164	4	198	7
— 20 bis 49 Beschäftigten	69	1	139	4	152	6
— 50 und mehr Beschäftigten	19	0	75	2	171	6
5 und mehr Beschäftigten	870	11	627	16	700	26
Güterbeförderung						
Unternehmen mit						
— 5 bis 9 Beschäftigten	4 660	57	1 442	37	932	35
— 10 bis 19 Beschäftigten	1 514	19	1 013	26	615	23
— 20 bis 49 Beschäftigten	845	10	636	16	305	12
— 50 und mehr Beschäftigten	291	3	210	5	114	4
5 und mehr Beschäftigten	7 310	89	3 301	84	1 966	74
Personen- und Güterbeförderung						
Unternehmen mit						
— 5 bis 9 Beschäftigten	5 325	65	1 691	43	1 111	42
— 10 bis 19 Beschäftigten	1 631	20	1 177	30	813	30
— 20 bis 49 Beschäftigten	914	11	775	20	457	17
— 50 und mehr Beschäftigten	310	4	285	7	285	11
5 und mehr Beschäftigten	8 180	100	3 928	100	2 666	100

(*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

TAB. 2

Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im Erhebungsbereich

Beförderungsart und Beschäftigtenkategorie	Deutschland (BR)		France		Italia	
		%		%		%
Personenbeförderung						
Arbeiter — Fahrpersonal	6 210	6	13 288	17	32 502	43
— Übrige Arbeiter	987	1	3 089	4	5 869	8
— Arbeiter insgesamt	7 197	7	16 377	21	38 371	51
Angestellte	1 334	1	3 677	4	4 131	6
Arbeiter und Angestellte	8 531	8	20 054	25	42 502	57
Güterbeförderung						
Arbeiter — Fahrpersonal	60 316	58	34 494	43	21 675	29
— Übrige Arbeiter	15 749	15	12 599	16	5 683	8
— Arbeiter insgesamt	76 065	73	47 093	59	27 358	37
Angestellte	19 861	19	12 446	16	4 836	6
Arbeiter und Angestellte	95 926	92	59 539	75	32 194	43
Personen- und Güterbeförderung						
Arbeiter — Fahrpersonal	66 526	64	47 782	60	54 177	73
— Übrige Arbeiter	16 736	16	15 688	20	11 552	15
— Arbeiter insgesamt	83 262	80	63 470	80	65 729	88
Angestellte	21 195	20	16 123	20	8 967	12
Arbeiter und Angestellte	104 457	100	79 593	100	74 696	100

TAB. 1

**Nombre d'entreprises couvertes par l'enquête
(par classe d'importance)**

Nederland		Belgique België		Luxembourg		Mode de transport et taille d'entreprise
	%		%		%	
						Transport de voyageurs
						Entreprises occupant
88	6	24	5	9	24	— 5 à 9 salariés
88	6	51	12	4	10	— 10 à 19 salariés
51	4	55	13	—	—	— 20 à 49 salariés
51	4	9	2	—	—	— 50 salariés et plus
278	19	139	32	13	34	5 salariés et plus
						Transport de marchandises
						Entreprises occupant
426	29	86	19	11	29	— 5 à 9 salariés
434	30	93	21	10	27	— 10 à 19 salariés
278	19	84	19	4 ⁽¹⁾	10	— 20 à 49 salariés
39	3	38	9	—	—	— 50 salariés et plus
1 177	81	301	68	25	66	5 salariés et plus
						Transport de voyageurs et de marchandises
						Entreprises occupant
514	35	110	25	20	53	— 5 à 9 salariés
522	36	144	33	14	37	— 10 à 19 salariés
329	23	139	31	4 ⁽¹⁾	10	— 20 à 49 salariés
90	6	47	11	—	—	— 50 salariés et plus
1 455	100	440	100	38	100	5 salariés et plus

(¹) Entreprises occupant 20 salariés et plus.

TAB. 2

Effectifs des travailleurs occupés couverts par l'enquête

Nederland		Belgique België		Luxembourg		Mode de transport et catégorie de travailleurs
	%		%		%	
9 422	26	2 702	25	108	19	Transport de voyageurs
2 357	7	474	4	5	1	Ouvriers— Personnel roulant
11 779	33	3 176	29	113	20	— Autres ouvriers
						— Total des ouvriers
2 642	7	275	2	4	1	Employés
14 421	40	3 451	31	117	21	Ouvriers et employés
16 100	45	4 757	43	250	43	Transport de marchandises
2 384	7	1 318	12	73	13	Ouvriers — Personnel roulant
18 484	52	6 075	55	323	56	— Autres ouvriers
						— Total des ouvriers
2 908	8	1 510	14	133	23	Employés
21 392	60	7 585	69	456	79	Ouvriers et employés
25 522	71	7 459	68	358	62	Transport de voyageurs et de marchandises
4 741	13	1 792	16	78	14	Ouvriers — Personnel roulant
30 263	84	9 251	84	436	76	— Autres ouvriers
						— Total des ouvriers
5 550	16	1 785	16	137	24	Employés
35 813	100	11 036	100	573	100	Ouvriers et employés

TAB. 3 a

**Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im Erhebungsbereich
(nach Unternehmensgrößen)**

PERSONENBEFÖRDERUNG

Größenklasse des Unternehmens	Beschäftigtenkategorie	Deutschland (BR)		France		Italia	
			%		%		%
Unternehmen mit 5 bis 9 Beschäftigten	Arbeiter	2 848	40	1 676	10	1 170	3
	darunter Fahrpersonal	2 725	44	1 572	12	1 141	4
	Angestellte	339	25	164	4	37	1
	Arbeiter + Angestellte	3 187	37	1 840	9	1 207	3
10 bis 19 Beschäftigten	Arbeiter	1 182	16	1 744	11	2 532	7
	darunter Fahrpersonal	1 046	17	1 596	12	2 413	7
	Angestellte	276	21	250	7	148	3
	Arbeiter + Angestellte	1 458	17	1 994	10	2 680	6
20 bis 49 Beschäftigten	Arbeiter	1 513	21	3 890	24	3 984	10
	darunter Fahrpersonal	1 255	20	3 162	24	3 650	11
	Angestellte	339	26	884	24	329	8
	Arbeiter + Angestellte	1 852	22	4 774	24	4 313	10
50 und mehr Beschäftigten	Arbeiter	1 654	23	9 067	55	30 685	80
	darunter Fahrpersonal	1 184	19	6 958	52	25 298	78
	Angestellte	380	28	2 379	65	3 617	88
	Arbeiter + Angestellte	2 034	24	11 446	57	34 302	81
5 und mehr Beschäftigten	Arbeiter	7 197	100	16 377	100	38 371	100
	darunter Fahrpersonal	6 210	100	13 288	100	32 502	100
	Angestellte	1 334	100	3 677	100	4 131	100
	Arbeiter + Angestellte	8 531	100	20 054	100	42 502	100

TAB. 3 b

GÜTERBEFÖRDERUNG

Größenklasse des Unternehmens	Beschäftigtenkategorie	Deutschland (BR)		France		Italia	
			%		%		%
Unternehmen mit 5 bis 9 Beschäftigten	Arbeiter	20 178	27	7 170	15	5 634	21
	darunter Fahrpersonal	18 230	30	6 240	18	5 241	24
	Angestellte	2 311	12	1 070	9	396	8
	Arbeiter + Angestellte	22 489	24	8 240	14	6 030	19
10 bis 19 Beschäftigten	Arbeiter	15 898	21	9 492	20	7 171	26
	darunter Fahrpersonal	13 039	22	7 632	22	6 349	29
	Angestellte	3 203	16	2 024	16	932	19
	Arbeiter + Angestellte	19 101	20	11 516	19	8 103	25
20 bis 49 Beschäftigten	Arbeiter	19 968	26	15 228	33	7 483	27
	darunter Fahrpersonal	15 248	25	11 614	34	5 796	27
	Angestellte	5 113	26	4 292	34	1 389	29
	Arbeiter + Angestellte	25 081	26	19 520	33	8 872	28
50 und mehr Beschäftigten	Arbeiter	20 021	26	15 203	32	7 070	26
	darunter Fahrpersonal	13 799	23	9 008	26	4 289	20
	Angestellte	9 234	46	5 060	41	2 119	44
	Arbeiter + Angestellte	29 255	30	20 263	34	9 189	28
5 und mehr Beschäftigten	Arbeiter	76 065	100	47 093	100	27 358	100
	darunter Fahrpersonal	60 316	100	34 494	100	21 675	100
	Angestellte	19 861	100	12 446	100	4 836	100
	Arbeiter + Angestellte	95 926	100	59 539	100	32 194	100

(*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

TAB. 3 a

**Effectifs des travailleurs occupés couverts par l'enquête
(par classe d'importance des entreprises)**

TRANSPORT DE VOYAGEURS

Nederland		Belgique België		Luxembourg		Catégorie de travailleurs	Taille d'entreprise
	%		%		%		
532	5	162	5	61	54	Ouvriers	Entreprises occupant 5 à 9 salariés
473	5	146	6	60	56	dont personnel roulant	
88	3	11	4	2	50	Employés	
620	4	173	5	63	54	Ouvriers + Employés	
994	8	652	21	52	46	Ouvriers	10 à 19 salariés
837	9	598	22	48	44	dont personnel roulant	
154	6	61	22	2	50	Employés	
1 148	8	713	21	54	46	Ouvriers + Employés	
1 255	11	1 460	46	—	—	Ouvriers	20 à 49 salariés
1 062	11	1 252	46	—	—	dont personnel roulant	
273	10	124	45	—	—	Employés	
1 528	11	1 584	46	—	—	Ouvriers + Employés	
8 998	76	902	28	—	—	Ouvriers	50 salariés et plus
7 050	75	706	26	—	—	dont personnel roulant	
2 127	81	79	29	—	—	Employés	
11 125	77	981	28	—	—	Ouvriers + Employés	
11 779	100	3 176	100	113	100	Ouvriers	5 salariés et plus
9 422	100	2 702	100	108	100	dont personnel roulant	
2 642	100	275	100	4	100	Employés	
14 421	100	3 451	100	117	100	Ouvriers + Employés	

TAB. 3 b

TRANSPORT DE MARCHANDISES

Nederland		Belgique België		Luxembourg		Catégorie de travailleurs	Taille d'entreprise
	%		%		%		
2 897	15	521	8	62	19	Ouvriers	Entreprises occupant 5 à 9 salariés
2 766	17	484	10	52	21	dont personnel roulant	
125	4	38	2	11	8	Employés	
3 022	14	559	7	73	16	Ouvriers + Employés	
5 303	29	1 163	19	125	39	Ouvriers	10 à 19 salariés
4 851	30	1 038	22	104	42	dont personnel roulant	
431	15	116	8	24	18	Employés	
5 734	27	1 279	17	149	33	Ouvriers + Employés	
7 196	39	2 172	36	136 ⁽¹⁾	42	Ouvriers	20 à 49 salariés
6 037	37	1 732	36	94 ⁽¹⁾	37	dont personnel roulant	
1 112	38	362	24	98 ⁽¹⁾	74	Employés	
8 308	39	2 534	33	234 ⁽¹⁾	51	Ouvriers + Employés	
3 088	18	2 219	37			Ouvriers	50 salariés et plus
2 446	15	1 503	32			dont personnel roulant	
1 240	43	994	66			Employés	
4 328	20	3 213	42			Ouvriers + Employés	
18 484	100	6 075	100	323	100	Ouvriers	5 salariés et plus
16 100	100	4 757	100	250	100	dont personnel roulant	
2 908	100	1 510	100	133	100	Employés	
21 392	100	7 585	100	456	100	Ouvriers + Employés	

⁽¹⁾ Entreprises occupant 20 salariés et plus.

TAB. 3 c

**Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im Erhebungsbereich
(nach Unternehmensgrößen)**

PERSONEN- UND GÜTERBEFÖRDERUNG

Größenklasse des Unternehmens	Beschäftigtenkategorie	Deutschland (BR)		France		Italia	
			%		%		%
Unternehmen mit 5 bis 9 Beschäftigten	Arbeiter	23 026	28	8 846	14	6 804	10
	darunter Fahrpersonal	20 955	31	7 812	16	6 382	12
	Angestellte	2 650	13	1 234	8	433	5
	Arbeiter + Angestellte	25 676	24	10 080	13	7 237	10
10 bis 19 Beschäftigten	Arbeiter	17 080	20	11 236	18	9 703	15
	darunter Fahrpersonal	14 085	21	9 228	19	8 762	16
	Angestellte	3 479	16	2 274	14	1 080	12
	Arbeiter + Angestellte	20 559	20	13 510	17	10 783	14
20 bis 49 Beschäftigten	Arbeiter	21 481	26	19 118	30	11 467	17
	darunter Fahrpersonal	16 503	25	14 776	31	9 446	17
	Angestellte	5 452	26	5 176	32	1 718	19
	Arbeiter + Angestellte	26 933	26	24 294	30	13 185	18
50 und mehr Beschäftigten	Arbeiter	21 675	26	24 270	38	37 755	58
	darunter Fahrpersonal	14 983	23	15 966	34	29 587	55
	Angestellte	9 614	45	7 439	46	5 736	64
	Arbeiter + Angestellte	31 289	30	31 709	40	43 491	58
5 und mehr Beschäftigten	Arbeiter	83 262	100	63 470	100	65 729	100
	darunter Fahrpersonal	66 526	100	47 782	100	54 177	100
	Angestellte	21 195	100	16 123	100	8 967	100
	Arbeiter + Angestellte	104 457	100	79 593	100	74 696	100

(1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

TAB. 4

Zahl der Unternehmen in der Auswahl

	Deutschland (BR)		France		Italia	
Zahl der befragten Unternehmen	1 000		1 045		2 666	
Zahl der erhaltenen Antworten	881		946		2 666	
darunter :						
Personenbeförderung	300		.		700	
Güterbeförderung	581		.		1 966	
Zahl der ausgewerteten Antworten	839		874		2 666	
darunter :						
Personenbeförderung	289		231		700	
5 bis 9 Beschäftigte	172		49		179	
10 bis 19 Beschäftigte	47		62		198	
20 bis 49 Beschäftigte	54		57		152	
50 und mehr Beschäftigte	16		63		171	
Güterbeförderung	550		643		1 966	
5 bis 9 Beschäftigte	253		86		932	
10 bis 19 Beschäftigte	99		143		615	
20 bis 49 Beschäftigte	86		256		305	
50 und mehr Beschäftigte	112		158		114	

TAB. 3 c

**Effectifs des travailleurs occupés couverts par l'enquête
(par classe d'importance des entreprises)**

TRANSPORT DE VOYAGEURS ET DE MARCHANDISES

Nederland		Belgique België		Luxembourg		Catégorie de travailleurs	Taille d'entreprise
	%		%		%		
3 429	11	683	7	123	28	Ouvriers	Entreprises occupant 5 à 9 salariés
3 239	13	630	8	112	31	dont personnel roulant	
213	4	49	3	13	9	Employés	
3 642	10	732	7	136	24	Ouvriers + Employés	
6 297	21	1 815	20	177	41	Ouvriers	10 à 19 salariés
5 688	22	1 636	22	152	43	dont personnel roulant	
585	10	177	10	26	19	Employés	
6 882	19	1 992	18	203	35	Ouvriers + Employés	
8 451	28	3 632	39	136 ⁽¹⁾	31	Ouvriers	20 à 49 salariés
7 099	28	2 984	40	94 ⁽¹⁾	26	dont personnel roulant	
1 385	25	486	27	98 ⁽¹⁾	72	Employés	
9 836	28	4 118	37	234 ⁽¹⁾	41	Ouvriers + Employés	
12 086	40	3 121	34			Ouvriers	50 salariés et plus
9 496	37	2 209	30			dont personnel roulant	
3 367	61	1 073	60			Employés	
15 453	43	4 194	38			Ouvriers + Employés	
30 263	100	9 251	100	436	100	Ouvriers	5 salariés et plus
25 522	100	7 459	100	358	100	dont personnel roulant	
5 550	100	1 785	100	137	100	Employés	
35 813	100	11 036	100	573	100	Ouvriers + Employés	

(1) Entreprises occupant 20 salariés et plus.

TAB. 4

Nombre des entreprises de l'échantillon

Nederland		Belgique België		Luxembourg		
550		528		40		Nombre des entreprises interrogées
469		440		40		Nombre des entreprises ayant répondu
105		.		.		dont :
364		.		.		Transport de voyageurs
						Transport de marchandises
381		440		38		Nombre des réponses exploitées
100		139		13		dont :
	25		24		9	Transport de voyageurs
	25		51		4	5 à 9 salariés
	16		55		—	10 à 19 salariés
	34		9		—	20 à 49 salariés
						50 salariés et plus
281		301		25		Transport de marchandises
	90		86		11	5 à 9 salariés
	97		93		10	10 à 19 salariés
	70		84		3	20 à 49 salariés
	24		38		1	50 salariés et plus

TAB. 5 a

**Arbeitskosten nach Unternehmensgrößen
(in belgischen Franken)**
**Coût de la main-d'œuvre par classe d'importance des entreprises
(en francs belges)**

PERSONENBEFÖRDERUNG

TRANSPORT DE VOYAGEURS

Arbeiter insgesamt - Je Stunde

Ensemble des ouvriers - Coût horaire

Unternehmensgröße	Deutschland (BR)	France	Italia	Niederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Taille de l'entreprise
5 bis 9 Beschäftigte	71,21	62,34	51,92	65,93	72,51	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	69,79	68,24	54,52	69,86	75,43	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	70,08	70,25	60,40	74,84	74,25	—	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	73,64	68,43	79,20	82,08	76,45	—	50 salariés et plus
Insgesamt	71,28	68,27	74,70	79,56	75,04	72,67	Total

Fahrpersonal - Je Stunde

Personnel roulant - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	71,65	62,68	51,57	65,77	71,72	70,27	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	70,84	68,22	54,27	70,81	75,08	77,08	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	71,40	70,95	60,22	75,50	74,03	—	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	75,13	70,19	77,68	83,73	75,18	—	50 salariés et plus
Insgesamt	72,13	69,33	73,05	80,79	74,45	73,26	Total

Sonstige Arbeiter - Je Stunde

Autres ouvriers - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	58,54	56,56	68,14	67,16	79,97	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	58,96	68,48	59,62	64,95	79,72	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	61,82	67,27	62,57	71,16	75,60	—	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	68,93	62,52	86,92	75,85	81,48	—	50 salariés et plus
Insgesamt	64,49	63,73	84,83	74,47	78,58	59,31	Total

Angestellte - Je Monat

Employés - Coût mensuel

5 bis 9 Beschäftigte	10 240	15 295	11 801	12 056	8 869	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	11 011	15 262	13 245	15 054	14 022	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	12 843	17 844	15 205	14 581	16 713	—	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	14 476	18 752	21 785	17 670	20 981	—	50 salariés et plus
Insgesamt	12 268	18 142	20 865	17 011	17 028	11 209	Total

Angestellte - Je Stunde

Employés - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	61,62	83,91	68,10	71,65	52,92	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	63,65	84,38	77,84	88,99	81,17	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	73,81	95,59	89,08	87,01	94,42	—	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	84,78	103,13	124,40	105,65	121,45	—	50 salariés et plus
Insgesamt	71,81	99,17	119,52	101,61	97,58	66,43	Total

Arbeiter + Angestellte - Je Stunde

Ouvriers + Employés - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	70,36	64,27	52,36	66,70	71,33	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	68,77	70,18	55,64	72,31	75,90	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	70,67	74,72	62,33	76,93	75,84	—	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	75,49	74,97	83,53	86,35	79,99	—	50 salariés et plus
Insgesamt	71,35	73,54	78,66	83,39	76,80	72,49	Total

TAB. 5 b

**Arbeitskosten nach Unternehmensgrößen
(in belgischen Franken)**
**Coût de la main-d'œuvre par classe d'importance des entreprises
(en francs belges)**
GÜTERBEFÖRDERUNG**TRANSPORT DE MARCHANDISES****Arbeiter insgesamt - Je Stunde****Ensemble des ouvriers - Coût horaire**

Unternehmensgröße	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique België	Luxemburg	Taille de l'entreprise
5 bis 9 Beschäftigte	75,43	75,27	53,16	67,62	73,66	78,22	de 5 à 9 salariés de 10 à 19 salariés de 20 à 49 salariés 50 salariés et plus
10 bis 19 Beschäftigte	74,82	68,50	55,80	67,39	74,72	86,33	
20 bis 49 Beschäftigte	71,69	72,61	59,61	71,12	75,98	} 75,66	
50 und mehr Beschäftigte	72,92	77,52	66,36	74,67	75,87		
Insgesamt	73,63	73,54	59,26	70,14	75,49	80,27	Total

Fahrpersonal - Je Stunde**Personnel roulant - Coût horaire**

5 bis 9 Beschäftigte	76,49	76,86	53,38	67,83	74,17	82,23	de 5 à 9 salariés de 10 à 19 salariés de 20 à 49 salariés 50 salariés et plus
10 bis 19 Beschäftigte	76,16	70,56	56,01	67,73	75,10	90,17	
20 bis 49 Beschäftigte	72,71	75,72	60,17	71,40	76,33	} 83,97	
50 und mehr Beschäftigte	74,66	81,06	69,48	74,71	75,62		
Insgesamt	75,01	76,06	59,41	70,25	75,60	86,14	Total

Sonstige Arbeiter - Je Stunde**Autres ouvriers - Coût horaire**

5 bis 9 Beschäftigte	63,85	63,13	49,99	63,16	66,77	57,19	de 5 à 9 salariés de 10 à 19 salariés de 20 à 49 salariés 50 salariés et plus
10 bis 19 Beschäftigte	67,59	59,29	54,13	63,71	71,30	67,83	
20 bis 49 Beschäftigte	74,70	62,52	57,55	69,64	74,51	} 55,64	
50 und mehr Beschäftigte	68,21	70,30	61,45	74,47	76,47		
Insgesamt	67,47	65,26	58,70	69,38	75,01	59,52	Total

Angestellte - Je Monat**Employés - Coût mensuel**

5 bis 9 Beschäftigte	11 134	14 864	9 797	13 066	15 352	10 322	de 5 à 9 salariés de 10 à 19 salariés de 20 à 49 salariés 50 salariés et plus
10 bis 19 Beschäftigte	12 135	17 731	11 417	14 667	14 852	17 455	
20 bis 49 Beschäftigte	13 550	17 815	13 548	15 588	15 563	} 13 705	
50 und mehr Beschäftigte	13 275	22 377	15 466	15 517	16 134		
Insgesamt	12 913	19 402	13 671	15 313	15 875	14 102	Total

Angestellte - Je Stunde**Employés - Coût horaire**

5 bis 9 Beschäftigte	66,68	87,45	59,41	78,09	88,06	60,57	de 5 à 9 salariés de 10 à 19 salariés de 20 à 49 salariés 50 salariés et plus
10 bis 19 Beschäftigte	68,17	101,00	67,89	85,77	85,07	96,22	
20 bis 49 Beschäftigte	76,20	96,99	80,10	92,01	88,72	} 80,22	
50 und mehr Beschäftigte	75,91	126,32	92,83	91,68	91,93		
Insgesamt	73,69	108,68	81,62	90,34	90,50	81,67	Total

Arbeiter + Angestellte - Je Stunde**Ouvriers + Employés - Coût horaire**

5 bis 9 Beschäftigte	74,69	76,64	53,55	68,01	74,61	75,91	de 5 à 9 salariés de 10 à 19 salariés de 20 à 49 salariés 50 salariés et plus
10 bis 19 Beschäftigte	73,86	73,22	57,15	68,66	75,59	87,82	
20 bis 49 Beschäftigte	72,47	77,61	62,59	73,63	77,68	} 77,41	
50 und mehr Beschäftigte	73,73	89,58	71,76	79,07	80,76		
Insgesamt	73,64	80,31	62,39	72,63	78,34	80,64	Total

TAB. 5 c

**Arbeitskosten nach Unternehmensgrößen
(in belgischen Franken)**
**Coût de la main-d'œuvre par classe d'importance des entreprises
(en francs belges)**

PERSONEN- UND GÜTERBEFÖRDERUNG

TRANSPORTS VOYAGEURS ET MARCHANDISES

Arbeiter insgesamt - Je Stunde

Ensemble des ouvriers - Coût horaire

Unternehmensgröße	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Taille de l'entreprise
5 bis 9 Beschäftigte	74,92	72,99	52,92	67,36	73,39	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	74,49	68,46	55,44	67,77	74,97	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	71,59	72,14	59,89	71,63	75,31	}	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	72,97	73,83	76,75	80,06	76,04		50 salariés et plus
Insgesamt	73,44	72,17	68,51	73,67	75,34	78,27	Total

Fahrpersonal - Je Stunde

Personnel roulant - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	75,87	74,22	53,02	67,54	73,60	75,76	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	75,78	70,21	55,49	68,17	75,09	85,98	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	72,61	74,71	60,19	71,96	75,41	}	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	74,70	76,28	76,49	81,23	75,48		50 salariés et plus
Insgesamt	74,75	74,23	67,85	73,99	75,20	82,20	Total

Sonstige Arbeiter - Je Stunde

Autres ouvriers - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	63,60	62,52	51,26	64,40	70,80	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	67,21	59,89	54,92	63,99	73,79	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	67,59	63,33	59,86	69,78	74,86	}	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	68,21	67,87	77,77	75,57	77,55		50 salariés et plus
Insgesamt	67,32	64,92	71,82	71,86	75,96	59,51	Total

Angestellte - Je Monat

Employés - Coût mensuel

5 bis 9 Beschäftigte	11 011	14 921	9 951	12 649	13 867	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	12 406	17 460	11 671	14 769	14 566	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	13 505	17 820	13 864	15 390	15 856	}	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	13 318	21 217	19 450	16 877	16 491		50 salariés et plus
Insgesamt	12 873	19 115	16 985	16 121	16 053	14 017	Total

Angestellte - Je Stunde

Employés - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	66,09	86,95	60,18	75,42	80,25	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	67,84	99,13	69,27	86,61	83,73	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	76,07	96,75	81,83	91,04	90,18	}	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	76,19	118,77	113,10	100,47	94,07		50 salariés et plus
Insgesamt	73,59	106,47	99,47	95,67	91,60	81,22	Total

Arbeiter + Angestellte - Je Stunde

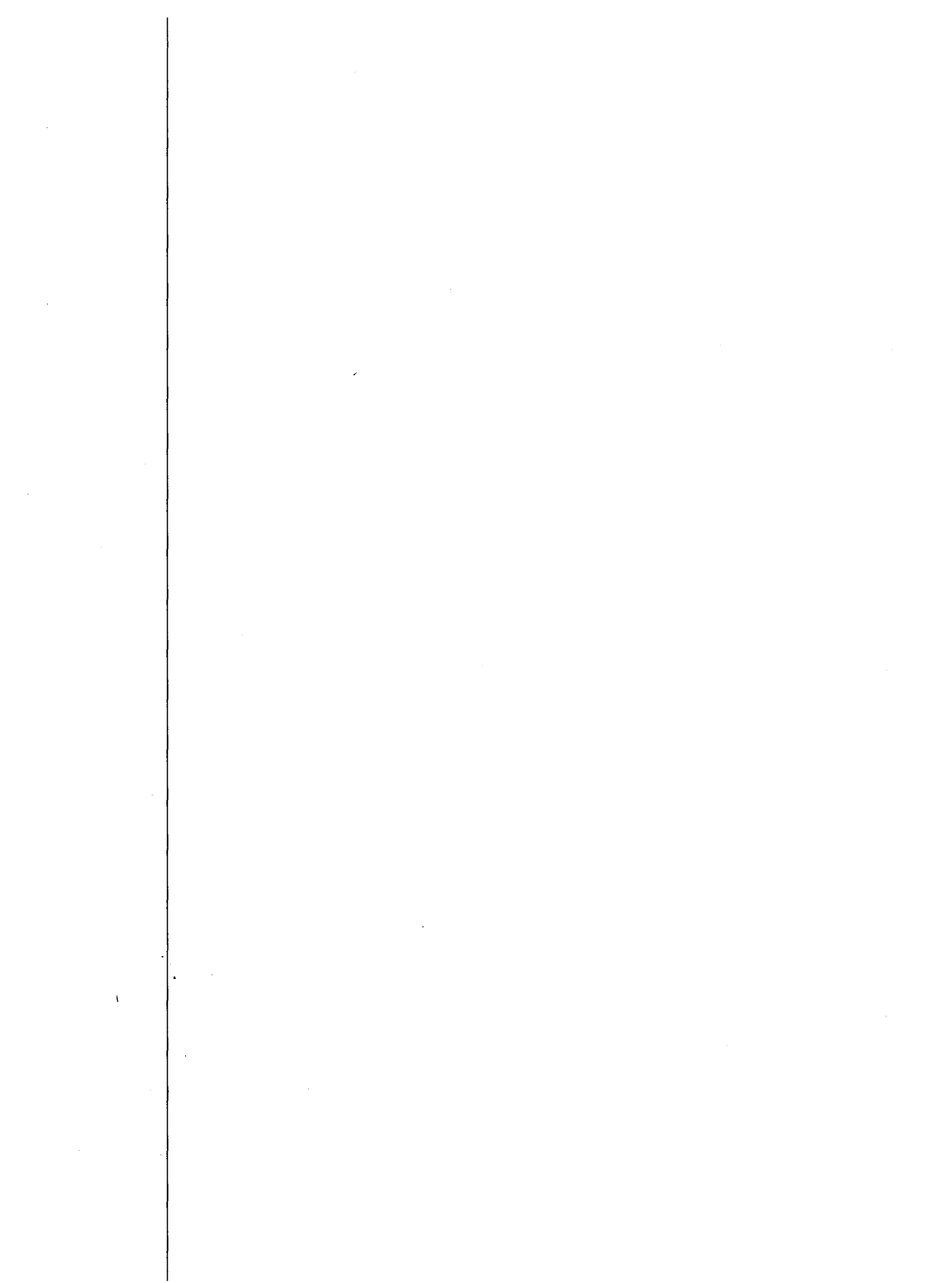
Ouvriers + Employés - Coût horaire

5 bis 9 Beschäftigte	74,17	74,51	53,33	67,79	73,83	.	de 5 à 9 salariés
10 bis 19 Beschäftigte	73,51	72,81	56,74	69,25	75,70	.	de 10 à 19 salariés
20 bis 49 Beschäftigte	72,35	77,04	62,50	74,11	77,00	}	de 20 à 49 salariés
50 und mehr Beschäftigte	73,84	83,92	81,08	84,22	80,58		50 salariés et plus
Insgesamt	73,47	78,58	71,91	76,81	77,87	78,90	Total

TEIL
PARTIE **B**

Struktur der Arbeitskosten

Structure du coût de la main-d'œuvre



**Personenbeförderung
Arbeiter insgesamt
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs
Ensemble des ouvriers
Montant horaire**

**TABELLE 1
TABLEAU 1**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgisch	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.20	4.32	482	3.73	47.58	53.02	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.33		31	0.18	1.38		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.09	0.16	66	0.25	3.81	1.05	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.62	4.48	579	4.15	52.78	54.07	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.37	0.39	70	0.34	6.28	6.53	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.63	1.33	220	0.67	14.99	9.12	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.08	0.14	26	0.44	0.41	0.28	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.71	1.47	246	1.11	15.40	9.39	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.04	1	0.01	0.09	0.96	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.12	37	0.12	0.46	1.51	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.03	2	0.04	0.02	0.21	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.22	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.72	6.76	938	5.77	75.04	72.67	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	52.36	43.65	38.33	51.40	47.58	53.02	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.09		2.47	2.50	1.38		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.12	1.60	5.26	3.38	3.81	1.05	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	57.56	45.25	46.06	57.27	52.78	54.07	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.62	3.93	5.54	4.70	6.28	6.53	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	7.81	13.46	17.55	9.22	14.99	9.12	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.00	1.42	2.06	6.06	0.41	0.28	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.81	14.88	19.61	15.27	15.40	9.39	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.44	0.05	0.13	0.09	0.96	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.18	1.25	2.97	1.64	0.46	1.51	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.10	0.27	0.14	0.55	0.02	0.21	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.24	0.33	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	71.28	68.27	74.70	79.56	75.04	72.67	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	73.45	63.94	51.31	64.61	63.42	72.96	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.73		3.31	3.14	1.84		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.57	2.34	7.04	4.25	5.08	1.44	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	80.75	66.29	61.66	71.99	70.34	74.41	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.48	5.76	7.41	5.91	8.37	8.99	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	10.95	19.71	23.49	11.59	19.98	12.55	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.41	2.08	2.76	7.61	0.54	0.38	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	12.36	21.79	26.25	19.20	20.52	12.93	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.65	0.06	0.16	0.12	1.32	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.26	1.84	3.98	2.06	0.62	2.08	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.14	0.40	0.18	0.69	0.03	0.28	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.28	0.44	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personenbeförderung
Fahrpersonal
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs
Personnel roulant
Montant horaire**

**TABELLE
TABLEAU 2**

Art der Aufwendungen	Deutsch-land (BR)	France	Italia	Neder-land	Belgique Belgîe	Luxem-bourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.25	4.41	466	3.74	47.00	53.36	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.37		36	0.22	1.59		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.09	0.16	63	0.24	3.81	1.06	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.70	4.58	565	4.21	52.40	54.42	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.36	0.39	66	0.34	6.23	6.58	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.63	1.33	218	0.68	14.89	9.26	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.07	0.14	23	0.45	0.33	0.29	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.70	1.47	241	1.12	15.22	9.55	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.04	1	0.01	0.10	0.98	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.14	41	0.12	0.50	1.58	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.02	1	0.04	0.01	0.16	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.22	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.78	6.86	918	5.86	74.45	73.26	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	52.99	44.63	37.08	51.61	47.00	53.36	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.58		2.87	3.10	1.59		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.07	1.61	5.00	3.38	3.81	1.06	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	58.64	46.24	44.94	58.08	52.40	54.42	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.54	3.96	5.23	4.75	6.23	6.58	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	7.80	13.43	17.37	9.33	14.89	9.26	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.91	1.41	1.83	6.18	0.33	0.29	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.71	14.84	19.20	15.51	15.22	9.55	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.45	0.05	0.13	0.10	0.98	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.18	1.37	3.23	1.71	0.50	1.58	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.04	0.23	0.07	0.61	0.01	0.16	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.23	0.32	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	72.13	69.33	73.05	80.79	74.45	73.26	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	73.47	64.37	50.76	63.88	63.13	72.84	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	6.35		3.92	3.84	2.13		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.49	2.33	6.84	4.18	5.12	1.45	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.31	66.70	61.52	71.90	70.38	74.28	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.30	5.71	7.16	5.87	8.37	8.98	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	10.82	19.37	23.78	11.55	20.00	12.64	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.26	2.04	2.50	7.65	0.44	0.39	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	12.08	21.41	26.29	19.20	20.44	13.03	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.65	0.07	0.16	0.13	1.33	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.24	1.98	4.42	2.12	0.67	2.15	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.06	0.33	0.10	0.75	0.01	0.22	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.22	0.44	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personenbeförderung
Sonstige Arbeiter
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs
Autres ouvriers
Montant horaire**

**TABELLE 3
TABLEAU 3**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgien	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	3.79	3.91	578	3.67	51.10	45.38	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.01		1	-	0.15		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.12	0.15	86	0.25	3.83	0.83	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	3.92	4.06	665	3.91	55.08	46.21	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.42	0.38	93	0.33	6.61	5.50	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.63	1.34	234	0.63	15.62	5.84	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.14	0.14	44	0.40	0.88	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.77	1.49	278	1.04	16.50	5.84	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.04	0	0.01	0.06	0.52	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.02	0.07	18	0.10	0.25	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.05	0.05	7	0.02	0.09	1.24	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.22	5	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.17	6.31	1066	5.40	78.58	59.31	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	47.26	39.48	46.02	50.54	51.10	45.38	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.14		0.07	-	0.15		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.47	1.55	6.85	3.39	3.83	0.83	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	48.87	41.03	52.95	53.94	55.08	46.21	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.20	3.82	7.44	4.51	6.61	5.50	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	7.84	13.57	18.61	8.75	15.62	5.84	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.76	1.44	3.51	5.54	0.88	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.60	15.02	22.12	14.29	16.50	5.84	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.40	0.01	0.12	0.06	0.52	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.26	0.74	1.41	1.34	0.25	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.56	0.47	0.53	0.29	0.09	1.24	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.26	0.37	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	64.49	63.73	84.83	74.47	78.58	59.31	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	73.28	61.95	54.25	67.87	65.03	76.52	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.21		0.09	-	0.19		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	2.28	2.43	8.08	4.55	4.87	1.40	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	75.77	64.37	62.42	72.42	70.09	77.92	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	8.06	5.99	8.77	6.05	8.41	9.27	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	12.16	21.30	21.94	11.75	19.87	9.84	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	2.72	2.27	4.13	7.44	1.12	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	14.88	23.56	26.07	19.19	20.99	9.84	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.02	0.63	0.01	0.16	0.08	0.88	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.40	1.16	1.66	1.80	0.31	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.87	0.73	0.62	0.38	0.11	2.09	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.54	0.44	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personenbeförderung
Angestellte
Aufwendungen je Monat**

**Transport de voyageurs
Employés
Montant mensuel**

**TABELLE
TABLEAU 4**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Niederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	768	1135	147786	840	10849	8878	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	35	75	21731	75	1227	333	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	803	1210	169517	915	12076	9211	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	70	104	25770	76	1584	1046	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	88	314	52988	124	2869	953	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	16	55	8927	101	424	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	104	369	61915	225	3293	953	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0	14	98	3	9	-	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	2	22	3559	14	61	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	3	6	58	0	5	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	71	1197	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	984	1796	262115	1234	17028	11209	TOTAL DES DÉPENSES
	In belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	9583	11463	11764	11587	10849	8878	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	435	759	1730	1032	1227	333	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	10018	12222	13494	12619	12076	9211	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	877	1052	2051	1050	1584	1046	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	1096	3176	4218	1714	2869	953	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	203	552	711	1395	424	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	1300	3728	4928	3109	3293	953	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	4	142	8	36	9	-	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	27	222	283	191	61	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	43	61	5	6	5	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	717	95	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	12268	18142	20864	17011	17028	11209	TOTAL DES DÉPENSES
	In v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	78.11	63.18	56.38	68.12	63.71	79.20	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	3.54	4.18	8.29	6.07	7.21	2.97	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.66	67.37	64.67	74.18	70.92	82.17	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.15	5.80	9.83	6.17	9.30	9.33	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.94	17.51	20.22	10.08	16.85	8.50	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.66	3.04	3.41	8.20	2.49	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	10.59	20.55	23.62	18.28	19.34	8.50	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.03	0.78	0.04	0.21	0.05	-	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.22	1.22	1.36	1.12	0.36	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.35	0.33	0.02	0.03	0.03	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.95	0.46	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

Personenbeförderung
Angestellte
Auwendungen je Stunde

Transport de voyageurs
Employés
Montant horaire

TABELLE 5
TABLEAU 5

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Niederland	Belgique Belgisch	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fbfg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.50	6.20	847	5.02	62.17	52.61	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.20	0.41	124	0.45	7.03	1.98	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.70	6.61	971	5.47	69.21	54.58	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.41	0.57	148	0.45	9.08	6.20	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.51	1.72	304	0.74	16.44	5.65	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.10	0.30	51	0.60	2.43	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.61	2.02	355	1.35	18.87	5.65	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.08	1	0.02	0.05	-	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.12	20	0.08	0.35	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.02	0.03	0	0.00	0.03	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.39	7	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.76	9.82	1502	7.37	97.58	66.43	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	56.09	62.65	67.39	69.21	62.17	52.61	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	2.55	4.15	9.91	6.16	7.03	1.98	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	58.64	66.81	77.30	75.38	69.21	54.58	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.13	5.75	11.75	6.27	9.08	6.20	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	6.42	17.36	24.16	10.24	16.44	5.65	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.19	3.02	4.07	8.33	2.43	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	7.61	20.37	28.23	18.57	18.87	5.65	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.02	0.78	0.04	0.22	0.05	-	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.16	1.21	1.62	1.14	0.35	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.25	0.33	0.03	0.03	0.03	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.92	0.55	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	71.81	99.17	119.52	101.61	97.58	66.43	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	78.11	63.18	56.38	68.12	63.71	79.20	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	3.54	4.18	8.29	6.07	7.21	2.97	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.66	67.37	64.67	74.18	70.92	82.17	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.15	5.80	9.83	6.17	9.30	9.33	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.94	17.51	20.22	10.08	16.85	8.50	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.66	3.04	3.41	8.20	2.49	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	10.59	20.55	23.62	18.28	19.34	8.50	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.03	0.78	0.04	0.21	0.05	-	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.22	1.22	1.36	1.12	0.36	-	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.35	0.33	0.02	0.03	0.03	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.95	0.46	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personenbeförderung
Arbeiter + Angestellte
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs
Ouvriers + Employés
Montant horaire**

**TABELLE
TABLEAU 6**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Flbg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.24	4.64	514	3.95	48.73	53.01	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.28		28	0.15	1.27		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.10	0.20	71	0.28	4.06	1.08	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.63	4.84	613	4.38	54.06	54.09	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.38	0.42	76	0.36	6.50	6.52	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.61	1.40	228	0.68	15.10	9.02	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.08	0.17	28	0.47	0.57	0.27	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.69	1.57	256	1.15	15.67	9.29	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.01	0.09	0.93	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.12	36	0.11	0.46	1.47	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.03	2	0.03	0.02	0.20	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.25	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.72	7.28	988	6.05	76.80	72.49	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	52.86	46.90	40.90	54.50	48.73	53.01	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	3.53		2.26	2.06	1.27		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.31	2.04	5.67	3.86	4.06	1.08	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	57.70	48.93	48.83	60.42	54.06	54.09	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.69	4.24	6.09	4.97	6.50	6.52	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	7.62	14.12	18.13	9.39	15.10	9.02	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.03	1.69	2.24	6.45	0.57	0.27	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.65	15.81	20.37	15.85	15.67	9.29	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.50	0.05	0.14	0.09	0.93	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.18	1.25	2.86	1.55	0.46	1.47	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.12	0.28	0.13	0.46	0.02	0.20	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.52	0.35	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	71.35	73.54	78.66	83.39	76.80	72.49	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	74.09	63.77	51.99	65.35	63.44	73.13	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.95		2.87	2.47	1.66		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.83	2.77	7.21	4.63	5.29	1.48	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	80.88	66.54	62.07	72.46	70.40	74.61	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.57	5.77	7.74	5.96	8.46	9.00	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	10.68	19.20	23.05	11.27	19.67	12.44	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.44	2.30	2.85	7.74	0.74	0.37	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	12.12	21.50	25.90	19.00	20.40	12.81	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.02	0.68	0.06	0.17	0.12	1.28	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.25	1.70	3.63	1.86	0.59	2.03	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.17	0.39	0.16	0.55	0.03	0.28	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.43	0.44	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Güterbeförderung
Arbeiter insgesamt
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de marchandises
Ensemble des ouvriers
Montant horaire**

**TABELLE 7
TABLEAU**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Niederland	Belgique België	Luxemburg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.46	4.28	345	3.32	47.36	54.16	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.30		20	0.15	1.01		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.07	0.16	47	0.22	3.56	1.46	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.82	4.45	412	3.69	51.93	55.62	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.37	0.39	43	0.29	6.36	5.70	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.69	1.60	215	0.61	15.05	9.12	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.01	0.15	1	0.07	0.05	0.05	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.70	1.76	216	0.68	15.10	9.17	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.00	0.28	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.00	0.38	68	0.42	1.79	9.73	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.02	1	0.00	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.24	3	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.90	7.28	745	5.09	75.49	80.27	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	55.66	43.28	27.45	45.81	47.36	54.16	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	3.68		1.60	2.01	1.01		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.82	1.65	3.77	3.07	3.56	1.46	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	60.16	44.93	32.83	50.88	51.93	55.62	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.64	3.94	3.46	3.99	6.36	5.70	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.59	16.21	17.12	8.40	15.05	9.12	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.16	1.53	0.06	1.00	0.05	0.05	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.75	17.74	17.19	9.40	15.10	9.17	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.50	0.05	0.03	0.28	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.05	3.81	5.38	5.83	1.79	9.73	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.02	0.23	0.09	0.01	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.38	0.28	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	73.63	73.54	59.26	70.14	75.49	80.27	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.59	58.86	46.32	65.30	62.74	67.47	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.00		2.71	2.86	1.34		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.12	2.24	6.37	4.38	4.72	1.82	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.70	61.11	55.40	72.54	68.79	69.29	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.30	5.35	5.83	5.68	8.43	7.09	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.67	22.04	28.90	11.97	19.94	11.36	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.22	2.09	0.10	1.43	0.07	0.06	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.89	24.13	29.00	13.40	20.01	11.42	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.68	0.08	0.04	0.37	0.07	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.07	5.19	9.08	8.31	2.38	12.12	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.03	0.31	0.15	0.01	0.02	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.23	0.47	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Güterbeförderung
Fahrpersonal
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de marchandises
Personnel roulant
Montant horaire**

**TABELLE 8
TABLEAU 8**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxemburg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.54	4.39	330	3.28	46.98	56.83	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.34		25	0.17	1.20		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.07	0.17	45	0.22	3.56	1.53	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.95	4.56	400	3.67	51.74	58.36	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.37	0.40	42	0.29	6.34	5.93	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.68	1.63	215	0.60	15.05	9.63	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.01	0.16	1	0.07	0.04	0.07	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.69	1.79	216	0.67	15.09	9.70	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.00	0.33	0.05	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.00	0.46	84	0.46	2.09	12.11	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.02	0	0.00	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.24	3	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	6.01	7.53	746	5.09	75.60	86.14	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	56.65	44.35	26.27	45.26	46.98	56.83	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.28		2.01	2.29	1.20		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.84	1.69	3.58	3.00	3.56	1.53	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	61.77	46.04	31.87	50.55	51.74	58.36	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.59	4.09	3.34	3.96	6.34	5.93	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.46	16.50	17.10	8.34	15.05	9.63	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.15	1.57	0.06	0.96	0.04	0.07	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.61	18.08	17.16	9.30	15.09	9.70	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.51	0.05	0.03	0.33	0.05	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.04	4.69	6.71	6.40	2.09	12.11	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.21	0.01	0.01	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.43	0.27	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	75.01	76.06	59.41	70.25	75.60	86.14	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.53	58.32	44.22	64.43	62.15	65.97	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.71		3.39	3.26	1.58		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.11	2.22	6.03	4.27	4.71	1.77	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.35	60.54	53.63	71.96	68.44	67.75	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.12	5.38	5.63	5.63	8.39	6.88	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.27	21.70	28.79	11.87	19.91	11.18	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.20	2.07	0.09	1.37	0.06	0.08	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.48	23.77	28.88	13.24	19.96	11.26	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.67	0.09	0.05	0.43	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.06	6.17	11.29	9.12	2.77	14.05	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.28	0.02	0.01	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.19	0.46	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Güterbeförderung
Sonstige Arbeiter
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de marchandises
Autres ouvriers
Montant horaire**

**TABELLE
TABLEAU 9**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique België	Luxemburg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.11	3.93	402	3.60	48.88	44.71	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.08		1	-	0.24		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.06	0.15	57	0.26	3.57	1.23	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	<i>4.25</i>	<i>4.09</i>	<i>459</i>	<i>3.86</i>	<i>52.68</i>	<i>45.94</i>	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.39	0.34	49	0.30	6.45	4.88	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.74	1.51	216	0.64	15.06	7.30	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	0.14	1	0.09	0.10	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	<i>0.75</i>	<i>1.65</i>	<i>217</i>	<i>0.73</i>	<i>15.15</i>	<i>7.30</i>	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.00	0.10	0.08	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.09	4	0.13	0.59	1.32	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.03	5	0.00	0.03	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.22	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.41	6.46	737	5.03	75.01	59.52	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	51.20	39.76	31.97	49.68	48.88	44.71	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.98		0.04	-	0.24		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.77	1.52	4.50	3.60	3.57	1.23	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	<i>52.95</i>	<i>41.29</i>	<i>36.51</i>	<i>53.28</i>	<i>52.68</i>	<i>45.94</i>	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.88	3.43	3.89	4.19	6.45	4.88	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	9.22	15.24	17.21	8.83	15.06	7.30	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.20	1.40	0.07	1.30	0.10	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	<i>9.41</i>	<i>16.64</i>	<i>17.28</i>	<i>10.13</i>	<i>15.15</i>	<i>7.30</i>	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.02	0.48	0.05	0.02	0.10	0.08	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.10	0.93	0.31	1.73	0.59	1.32	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.10	0.29	0.37	0.03	0.03	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.20	0.29	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	67.47	65.26	58.70	69.38	75.01	59.52	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.88	60.93	54.46	71.61	65.16	75.11	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	1.45		0.07	-	0.32		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.15	2.34	7.67	5.19	4.75	2.07	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	<i>78.48</i>	<i>63.27</i>	<i>62.20</i>	<i>76.79</i>	<i>70.24</i>	<i>77.18</i>	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.24	5.26	6.62	6.04	8.60	8.20	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	13.66	23.36	29.31	12.72	20.07	12.26	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.29	2.14	0.13	1.88	0.13	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	<i>13.95</i>	<i>25.50</i>	<i>29.44</i>	<i>14.60</i>	<i>20.20</i>	<i>12.26</i>	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.03	0.74	0.08	0.03	0.13	0.14	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.15	1.42	0.52	2.50	0.79	2.22	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.15	0.44	0.64	0.04	0.04	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.37	0.50	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Güterbeförderung
Angestellte
Aufwendungen je Monat**

**TABELLE 10
TABLEAU**

**Transport de marchandises
Employés
Montant mensuel**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Neder-land	Belgique Belgîe	Luxem-bourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	815	1139	95953	768	10451	10936	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	42	128	14021	118	1276	773	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	857	1268	109974	885	11727	11709	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	79	115	13107	67	1513	1200	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	89	372	43923	113	2545	1130	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	5	58	755	27	38	11	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	94	430	44678	140	2583	1141	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0	15	60	1	20	11	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	2	19	326	17	31	40	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	4	5	2647	0	1	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	69	950	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	1036	1921	171741	1110	15875	14102	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	10157	11510	7638	10585	10451	10936	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	528	1297	1116	1625	1276	773	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	10685	12807	8754	12210	11727	11709	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	985	1165	1043	928	1513	1200	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	1112	3754	3496	1553	2545	1130	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	62	587	60	373	38	11	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	1173	4341	3556	1926	2583	1141	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	1	147	5	8	20	11	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	22	191	26	238	31	40	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	47	53	211	3	1	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	697	76	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	12913	19402	13671	15313	15875	14102	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	78.65	59.33	55.87	69.13	65.83	77.55	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	4.09	6.68	8.16	10.61	8.04	5.48	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.74	66.01	64.03	79.74	73.87	83.03	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.63	6.01	7.63	6.06	9.53	8.51	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.61	19.35	25.57	10.14	16.03	8.01	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.48	3.03	0.44	2.44	0.24	0.08	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.09	22.38	26.01	12.57	16.27	8.09	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.76	0.04	0.05	0.12	0.08	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.17	0.99	0.19	1.55	0.20	0.29	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.36	0.27	1.54	0.02	0.00	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.59	0.55	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

Güterbeförderung
Angestellte
Aufwendungen je Stunde

Transport de marchandises
Employés
Montant horaire

TABELLE
TABLEAU 11

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgien	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.65	6.38	573	4.53	59.58	63.33	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.24	0.72	84	0.70	7.28	4.48	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.89	7.10	657	5.22	66.85	67.81	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.45	0.65	78	0.40	8.63	6.95	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.51	2.08	262	0.66	14.51	6.54	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.03	0.33	5	0.16	0.22	0.07	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.54	2.41	267	0.82	14.73	6.61	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.08	0	0.00	0.11	0.07	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.11	2	0.10	0.18	0.23	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.02	0.03	16	0.00	0.00	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.39	6	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.91	10.76	1025	6.55	90.50	81.67	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	57.96	64.48	45.60	62.45	59.58	63.33	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	3.01	7.26	6.66	9.59	7.28	4.48	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	60.97	71.74	52.26	72.04	66.85	67.81	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.62	6.53	6.23	5.47	8.63	6.95	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	6.34	21.03	20.87	9.16	14.51	6.54	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.35	3.29	0.36	2.20	0.22	0.07	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	6.70	24.32	21.23	11.36	14.73	6.61	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.82	0.03	0.05	0.11	0.07	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.13	1.07	0.15	1.40	0.18	0.23	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.27	0.30	1.26	0.02	0.00	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.90	0.45	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	73.69	108.68	81.62	90.34	90.50	81.67	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	78.65	59.33	55.87	69.13	65.83	77.55	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	4.09	6.68	8.16	10.61	8.04	5.48	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.74	66.01	64.03	79.74	73.87	83.03	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.63	6.01	7.63	6.06	9.53	8.51	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.61	19.35	25.57	10.14	16.03	8.01	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.48	3.03	0.44	2.44	0.24	0.08	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.09	22.38	26.01	12.57	16.27	8.09	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.76	0.04	0.05	0.12	0.08	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.17	0.99	0.19	1.55	0.20	0.29	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.36	0.27	1.54	0.02	0.00	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.59	0.55	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Güterbeförderung
Arbeiter + Angestellte
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de marchandises
Ouvriers + Employés
Montant horaire**

**TABELLE
TABLEAU 12**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique België	Luxemburg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.50	4.69	377	3.47	49.69	56.58	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.24		17	0.13	0.82		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.10	0.27	52	0.28	4.27	2.26	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.84	4.96	447	3.88	54.77	58.84	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.39	0.44	48	0.30	6.79	6.03	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.66	1.70	222	0.62	14.95	8.44	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	0.19	1	0.08	0.08	0.06	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.67	1.88	223	0.70	15.03	8.49	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.06	1	0.00	0.25	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.33	58	0.38	1.49	7.22	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.02	3	0.00	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.26	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.91	7.95	784	5.27	78.34	80.64	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	56.06	47.37	29.99	47.86	49.69	56.58	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	3.03		1.38	1.76	0.82		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.21	2.73	4.18	3.87	4.27	2.26	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	60.30	50.10	35.55	53.49	54.77	58.84	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.81	4.44	3.84	4.17	6.79	6.03	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.20	17.14	17.65	8.49	14.95	8.44	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.19	1.87	0.10	1.15	0.08	0.06	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.39	19.01	17.75	9.64	15.03	8.49	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.56	0.05	0.03	0.25	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.07	3.29	4.65	5.29	1.49	7.22	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.06	0.24	0.25	0.01	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.67	0.30	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	73.64	80.31	62.39	72.63	78.34	80.64	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	76.13	58.98	48.07	65.89	63.42	70.17	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.12		2.21	2.42	1.04		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.64	3.40	6.70	5.33	5.45	2.80	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.89	62.38	56.98	73.65	69.91	72.97	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.54	5.52	6.16	5.74	8.67	7.47	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.13	21.34	28.29	11.69	19.08	10.46	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.26	2.33	0.16	1.58	0.11	0.07	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.39	23.67	28.45	13.27	19.19	10.53	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.70	0.08	0.05	0.32	0.07	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.09	4.09	7.45	7.28	1.90	8.95	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.09	0.30	0.40	0.02	0.02	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.32	0.48	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personen- und Güterbeförderung
Arbeiter insgesamt
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs et de marchandises
Ensemble des ouvriers
Montant horaire**

**TABELLE
TABLEAU 13**

Art der Aufwendungen	Deutsch-land (BR)	France	Italia	Neder-land	Belgique België	Luxem- bourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.44	4.29	427	3.47	47.43	53.86	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.30		27	0.16	1.13		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.07	0.16	59	0.23	3.65	1.35	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.81	4.46	512	3.86	52.21	55.21	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.37	0.39	59	0.31	6.34	5.92	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.68	1.53	218	0.63	15.03	9.12	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	0.15	16	0.21	0.17	0.11	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.70	1.68	234	0.84	15.20	9.23	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.00	0.22	0.29	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.31	49	0.31	1.35	7.56	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.02	1	0.02	0.02	0.05	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.23	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.89	7.15	861	5.34	75.34	78.27	TOTAL DES DÉPENSES
	In belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	55.38	43.39	33.97	47.90	47.43	53.86	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	3.71		2.13	2.19	1.13		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.85	1.64	4.66	3.19	3.65	1.35	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	59.95	45.02	40.76	53.28	52.21	55.21	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.64	3.94	4.70	4.25	6.34	5.92	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.53	15.49	17.38	8.70	15.03	9.12	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.23	1.50	1.26	2.89	0.17	0.11	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.76	17.00	18.64	11.60	15.20	9.23	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.49	0.05	0.07	0.22	0.29	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.06	3.15	3.94	4.26	1.35	7.56	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.03	0.24	0.12	0.21	0.02	0.05	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.34	0.31	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	73.44	72.17	68.51	73.67	75.34	78.27	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.42	60.11	49.58	65.02	62.97	68.81	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.06		3.10	2.97	1.50		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.16	2.27	6.81	4.33	4.84	1.73	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.63	62.38	59.49	72.32	69.31	70.54	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.32	5.45	6.86	5.77	8.41	7.56	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.61	21.47	25.37	11.82	19.95	11.65	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.31	2.08	1.84	3.93	0.23	0.14	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.93	23.55	27.20	15.75	20.18	11.79	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.67	0.07	0.09	0.29	0.38	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.09	4.36	5.75	5.78	1.79	9.66	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.04	0.34	0.17	0.29	0.02	0.07	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.24	0.45	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personen- und Güterbeförderung
Fahrpersonal
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs et de marchandises
Personnel roulant
Montant horaire**

**TABELLE 14
TABLEAU**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.52	4.40	414	3.45	46.99	55.77	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.35	0.16	32	0.19	1.33		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.07	0.16	56	0.23	3.65	1.39	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.93	4.56	502	3.86	51.97	57.15	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.37	0.40	57	0.31	6.30	6.13	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.67	1.55	217	0.63	14.99	9.52	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	0.15	14	0.20	0.14	0.13	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.69	1.70	231	0.83	15.14	9.65	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.00	0.25	0.33	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.00	0.38	57	0.34	1.54	8.88	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	0.02	1	0.02	0.01	0.05	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.24	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.99	7.35	852	5.37	75.20	82.20	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	56.33	44.43	32.95	47.51	46.99	55.77	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.31	1.67	2.54	2.58	1.33		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.86	1.67	4.46	3.13	3.65	1.39	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	61.49	46.10	39.95	53.22	51.97	57.15	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.58	4.05	4.51	4.24	6.30	6.13	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.40	15.67	17.27	8.69	14.99	9.52	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.22	1.53	1.15	2.81	0.14	0.13	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.62	17.20	18.42	11.50	15.14	9.65	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.49	0.05	0.07	0.25	0.33	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.05	3.79	4.56	4.74	1.54	8.88	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.22	0.05	0.22	0.01	0.05	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.38	0.30	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	74.75	74.23	67.85	73.99	75.20	82.20	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.35	59.85	48.57	64.22	62.49	67.85	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.76	2.24	3.74	3.48	1.77		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.15	2.24	6.57	4.23	4.85	1.68	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.26	62.10	58.89	71.93	69.11	69.53	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.13	5.46	6.65	5.73	8.38	7.45	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.24	21.11	25.46	11.74	19.94	11.58	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.29	2.06	1.70	3.80	0.19	0.16	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.53	23.17	27.15	15.54	20.13	11.74	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.66	0.08	0.09	0.33	0.41	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.07	5.11	6.72	6.41	2.04	10.81	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.29	0.07	0.30	0.01	0.06	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.20	0.45	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

Personen- und Güterbeförderung
Sonstige Arbeiter
Aufwendungen je Stunde

Transport de voyageurs et de marchandises
Autres ouvriers
Montant horaire

TABELLE
TABLEAU 15

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgïe	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Flbg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.09	3.94	490	3.63	49.46	44.75	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.08		1	-	0.22		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.06	0.15	71	0.25	3.64	1.21	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.23	4.08	562	3.89	53.32	45.96	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.39	0.35	71	0.32	6.49	4.92	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.73	1.47	225	0.64	15.21	7.21	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	0.14	23	0.24	0.30	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.76	1.61	248	0.88	15.51	7.21	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	0	0.00	0.09	0.11	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.09	11	0.11	0.50	1.24	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.03	6	0.01	0.05	0.08	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.22	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.40	6.43	902	5.21	75.96	59.51	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	50.99	39.70	39.02	50.10	49.46	44.75	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.94		0.06	-	0.22		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.81	1.53	5.68	3.50	3.64	1.21	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	52.74	41.23	44.77	53.60	53.32	45.96	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.90	3.52	5.67	4.34	6.49	4.92	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	9.14	14.87	17.91	8.79	15.21	7.21	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.28	1.41	1.80	3.37	0.30	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.42	16.28	19.71	12.16	15.51	7.21	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.02	0.46	0.03	0.07	0.09	0.11	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.11	0.89	0.86	1.54	0.50	1.24	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.13	0.33	0.45	0.15	0.05	0.08	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.21	0.33	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	67.32	64.92	71.82	71.86	75.96	59.51	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.75	61.15	54.34	69.72	65.12	75.20	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	1.39		0.08	-	0.29		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.20	2.36	7.91	4.87	4.79	2.03	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	78.34	63.51	62.33	74.59	70.20	77.23	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.28	5.42	7.90	6.05	8.55	8.26	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	13.58	22.91	24.94	12.23	20.02	12.11	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.41	2.17	2.50	4.69	0.40	-	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	14.00	25.08	27.44	16.92	20.42	12.11	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.03	0.71	0.04	0.10	0.12	0.19	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.17	1.37	1.20	2.14	0.66	2.08	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.19	0.50	0.63	0.21	0.06	0.13	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.41	0.46	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

Personen- und Güterbeförderung
Angestellte
Aufwendungen je Monat

Transport de voyageurs et de marchandises
Employés
Montant mensuel

TABELLE 16
TABLEAU

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	812	1138	119832	802	10512	10875	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	42	116	17573	97	1269	760	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	853	1255	137405	900	11781	11636	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	78	113	18941	71	1524	1196	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	89	359	48099	118	2595	1125	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	6	57	4520	62	98	11	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	95	416	52619	181	2693	1136	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0	14	78	2	18	11	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	2	20	1816	16	36	39	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	4	5	1454	0	1	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	69	1064	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	1032	1893	213375	1169	16053	14017	TOTAL DES DÉPENSES
	In belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	10121	11500	9539	11062	10512	10875	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	522	1174	1399	1343	1269	760	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	10643	12674	10937	12405	11781	11636	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	978	1139	1508	986	1524	1196	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	1111	3622	3829	1629	2595	1125	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	71	579	360	860	98	11	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	1181	4201	4188	2489	2693	1136	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	1	146	6	22	18	11	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	23	198	145	216	36	39	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	47	55	116	4	1	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	702	85	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	12873	19115	16985	16121	16053	14017	TOTAL DES DÉPENSES
	In v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	78.62	60.16	56.16	68.62	65.48	77.59	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	4.06	6.14	8.24	8.33	7.90	5.42	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.68	66.30	64.40	76.95	73.39	83.01	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.60	5.96	8.88	6.11	9.49	8.53	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.63	18.95	22.54	10.11	16.17	8.02	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.55	3.03	2.12	5.33	0.61	0.08	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.18	21.98	24.66	15.44	16.77	8.10	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.76	0.04	0.13	0.11	0.08	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.18	1.04	0.85	1.34	0.22	0.28	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.36	0.29	0.68	0.03	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.67	0.50	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

Personen- und Güterbeförderung
Angestellte
Aufwendungen je Stunde

Transport de voyageurs et de marchandises
Employés
Montant horaire

TABELLE
TABLEAU 17

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîé	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4,64	6.34	702	4.76	59.98	63.02	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.24	0.65	103	0.58	7.24	4.40	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.88	6.99	805	5.34	67.22	67.42	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.45	0.63	111	0.42	8.70	6.93	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.51	2.00	282	0.70	14.81	6.52	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.03	0.32	26	0.37	0.56	0.06	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.54	2.32	308	1.07	15.37	6.58	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.08	0	0.01	0.10	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.11	11	0.09	0.20	0.23	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.02	0.03	9	0.00	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.39	6	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.90	10.54	1250	6.94	91.60	81.22	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	57.86	64.05	55.86	65.65	59.98	63.02	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	2.99	6.54	8.19	7.97	7.24	4.40	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	60.85	70.59	64.06	73.62	67.22	67.42	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.59	6.35	8.83	5.85	8.70	6.93	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	6.35	20.18	22.42	9.67	14.81	6.52	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.40	3.23	2.11	5.10	0.56	0.06	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	6.75	23.40	24.53	14.77	15.37	6.58	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.81	0.04	0.13	0.10	0.06	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.13	1.10	0.85	1.28	0.20	0.23	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.27	0.30	0.68	0.03	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.91	0.50	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	73.59	106.47	99.47	95.68	91.60	81.22	TOTAL DES DÉPENSES
	In v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	78.62	60.16	56.16	68.62	65.48	77.59	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	-	-	-	-	-	-	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	4.06	6.14	8.24	8.33	7.90	5.42	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.68	66.30	64.40	76.95	73.39	83.01	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	7.60	5.96	8.88	6.11	9.49	8.53	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.63	18.95	22.54	10.11	16.17	8.02	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.55	3.03	2.12	5.33	0.61	0.08	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.18	21.98	24.66	15.44	16.77	8.10	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.76	0.04	0.13	0.11	0.08	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.18	1.04	0.85	1.34	0.22	0.28	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.36	0.29	0.68	0.03	0.01	-	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.67	0.50	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personen- und Güterbeförderung
Arbeiter + Angestellte
Aufwendungen je Stunde**

**Transport de voyageurs et de marchandises
Ouvriers + Employés
Montant horaire**

**TABELLE
TABLEAU 18**

Art der Aufwendungen	Deutsch-land (BR)	France	Italia	Neder-land	Belgique Belgîé	Luxem-bourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.48	4.68	457	3.66	49.39	55.82	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.25		24	0.14	0.96		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.10	0.25	63	0.28	4.21	2.01	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	4.82	4.93	544	4.07	54.56	57.83	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.39	0.43	65	0.32	6.70	6.13	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.65	1.62	225	0.64	15.00	8.56	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	0.18	17	0.23	0.23	0.10	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.67	1.80	242	0.87	15.23	8.66	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.05	1	0.01	0.20	0.25	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.01	0.27	45	0.28	1.17	5.99	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	0.03	2	0.01	0.01	0.04	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	0.26	4	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.89	7.78	903	5.57	77.87	78.90	TOTAL DES DÉPENSES
	In belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	55.81	47.25	36.37	50.44	49.39	55.82	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	3.07		1.89	1.88	0.96		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.22	2.55	5.05	3.87	4.21	2.01	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	60.10	49.80	43.32	56.18	54.56	57.83	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	4.80	4.39	5.16	4.48	6.70	6.13	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.15	16.37	17.93	8.84	15.00	8.56	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.26	1.83	1.35	3.21	0.23	0.10	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	8.41	18.20	19.28	12.05	15.23	8.66	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	0.55	0.05	0.08	0.20	0.25	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.08	2.77	3.60	3.83	1.17	5.99	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.07	0.25	0.18	0.18	0.01	0.04	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	2.63	0.33	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	73.47	78.58	71.91	76.81	77.87	78.90	TOTAL DES DÉPENSES
	In v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.97	60.13	50.58	65.66	63.43	70.75	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.18		2.63	2.44	1.23		2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.66	3.25	7.02	5.04	5.40	2.54	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.81	63.37	60.24	73.14	70.06	73.29	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.54	5.58	7.17	5.83	8.61	7.77	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.10	20.83	24.94	11.51	19.26	10.85	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.35	2.32	1.88	4.18	0.30	0.13	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.45	23.15	26.82	15.69	19.55	10.98	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	0.70	0.06	0.10	0.26	0.31	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.10	3.52	5.00	4.99	1.50	7.59	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.09	0.32	0.25	0.24	0.02	0.05	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	3.35	0.46	-	-	-	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	TOTAL DES DÉPENSES

**Personenbeförderung
Fahrpersonal
Aufwendung je tatsächlich gearbeitete Stunde**

**TABELLE 19
TABLEAU**

**Transport de voyageurs
Personnel roulant
Montant par heure effectivement travaillée**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique Belgîe	Luxembourg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	4.73	.	532	3.99	48.71	.	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.41	.	41	0.24	1.64	.	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.10	.	72	0.26	3.95	.	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	5.23	.	645	4.49	54.30	.	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.41	.	75	0.37	6.45	.	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.70	.	249	0.72	15.43	.	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.08	.	26	0.48	0.34	.	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.78	.	276	1.20	15.77	.	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	.	1	0.01	0.10	.	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.02	.	46	0.13	0.52	.	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	.	1	0.05	0.01	.	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	.	5	-	-	.	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	6.43	.	1049	6.25	77.15	.	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	58.93	.	42.38	55.07	48.71	.	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.09	.	3.28	3.31	1.64	.	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.19	.	5.71	3.60	3.95	.	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	65.22	.	51.37	61.98	54.30	.	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.05	.	5.97	5.06	6.45	.	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	8.68	.	19.86	9.96	15.43	.	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.01	.	2.09	6.59	0.34	.	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.69	.	21.95	16.55	15.77	.	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	.	0.06	0.14	0.10	.	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.20	.	3.69	1.83	0.52	.	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.05	.	0.08	0.65	0.01	.	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	.	0.37	-	-	.	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	80.21	.	83.50	86.20	77.15	.	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	73.47	.	50.76	63.88	63.13	.	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	6.35	.	3.92	3.84	2.13	.	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.49	.	6.84	4.18	5.12	.	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	81.31	.	61.52	71.90	70.38	.	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.30	.	7.16	5.87	8.37	.	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	10.82	.	23.78	11.55	20.00	.	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	1.26	.	2.50	7.65	0.44	.	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	12.08	.	26.29	19.20	20.44	.	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.01	.	0.07	0.16	0.13	.	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.24	.	4.42	2.12	0.67	.	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.06	.	0.10	0.75	0.01	.	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	.	0.44	-	-	.	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	.	100.00	100.00	100.00	.	TOTAL DES DÉPENSES

**Güterbeförderung
Fahrpersonal
Aufwendungen je tatsächlich gearbeitete Stunde**

**TABELLE
TABLEAU 20**

**Transport de marchandises
Personnel roulant
Montant par heure effectivement travaillée**

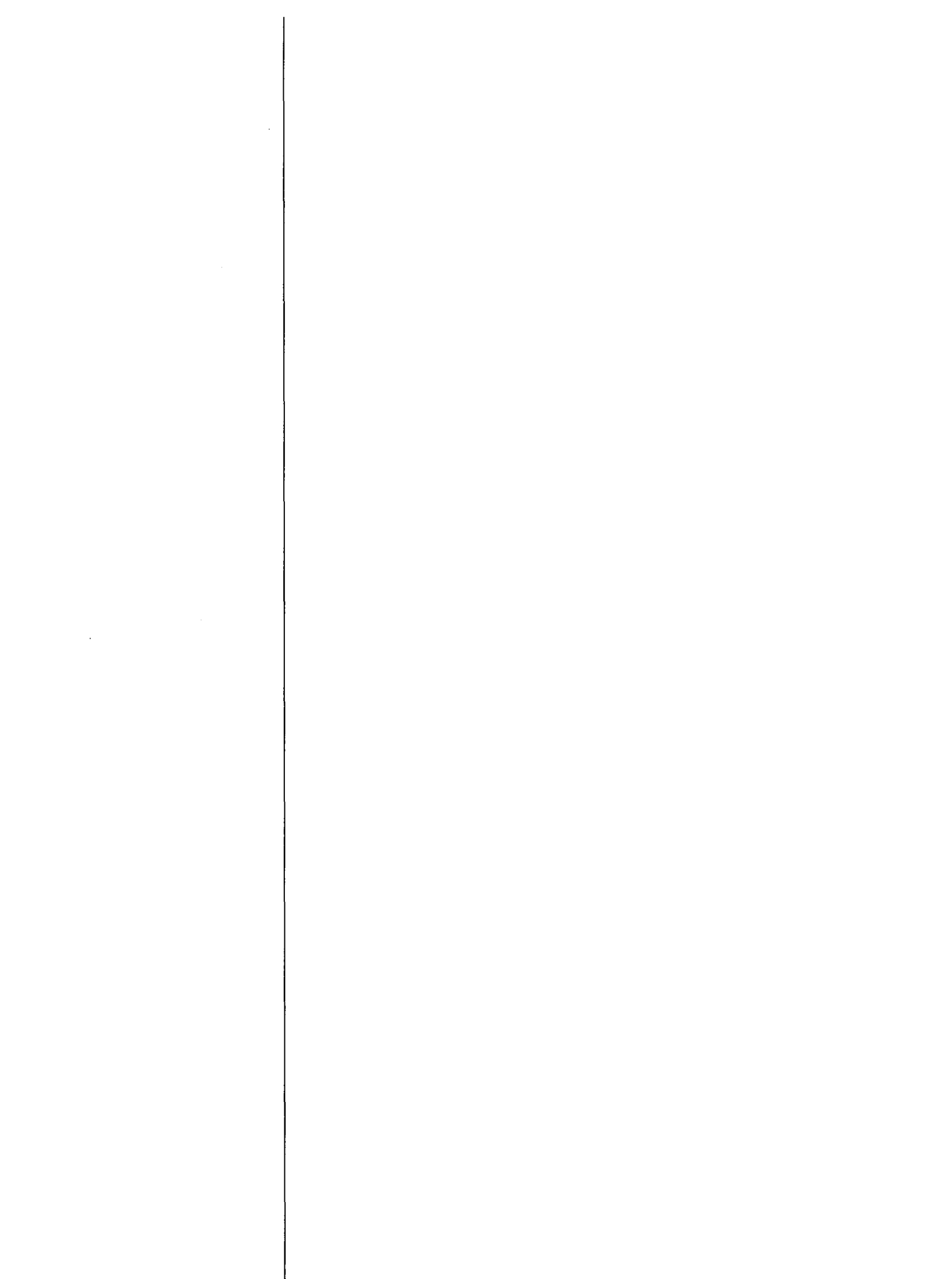
Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique België	Luxembour	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	5.03	•	358	3.45	48.23	•	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.38	•	27	0.17	1.23	•	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.07	•	49	0.23	3.65	•	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	5.48	•	434	3.85	53.11	•	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.41	•	46	0.30	6.51	•	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.75	•	233	0.64	15.45	•	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.01	•	1	0.07	0.04	•	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.76	•	234	0.71	15.49	•	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	•	1	0.00	0.34	•	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.00	•	91	0.49	2.15	•	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	•	0	0.00	0.01	•	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	•	4	-	-	•	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	6.66	•	810	5.35	77.61	•	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	62.72	•	28.51	47.55	48.23	•	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.74	•	2.18	2.40	1.23	•	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.92	•	3.89	3.15	3.65	•	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	68.38	•	34.58	53.10	53.11	•	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.08	•	3.63	4.16	6.51	•	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	9.36	•	18.56	8.76	15.45	•	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.17	•	0.06	1.01	0.04	•	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.53	•	18.62	9.77	15.49	•	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	•	0.06	0.03	0.34	•	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.05	•	7.28	6.73	2.15	•	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	•	0.01	0.01	0.01	•	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	•	0.30	-	-	•	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	83.04	•	64.47	73.80	77.61	•	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.53	•	44.22	64.43	62.15	•	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.71	•	3.39	3.26	1.58	•	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.11	•	6.03	4.27	4.71	•	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.35	•	53.63	71.96	68.44	•	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.12	•	5.63	5.63	8.39	•	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.27	•	28.79	11.87	19.91	•	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.20	•	0.09	1.37	0.06	•	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.48	•	28.88	13.24	19.96	•	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	•	0.09	0.05	0.43	•	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.06	•	11.29	9.12	2.77	•	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	•	0.02	0.01	0.01	•	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	•	0.46	-	-	•	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	•	100.00	100.00	100.00	•	TOTAL DES DÉPENSES

**Personen- und Güterbeförderung
Fahrpersonal
Aufwendungen je tatsächlich gearbeitete Stunde**

**Transport de voyageurs et de marchandises
Personnel roulant
Montant par heure effectivement travaillée**

**TABELLE
TABLEAU 21**

Art der Aufwendungen	Deutschland (BR)	France	Italia	Nederland	Belgique België	Luxemburg	Nature des dépenses
	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	Fibg	
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	5.00	•	464	3.64	48.40	•	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	0.38	•	36	0.20	1.37	•	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.08	•	63	0.24	3.76	•	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	5.46	•	562	4.08	53.53	•	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	0.41	•	63	0.32	6.49	•	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	0.75	•	243	0.67	15.44	•	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.02	•	16	0.22	0.15	•	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	0.77	•	259	0.88	15.59	•	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	•	1	0.01	0.25	•	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.00	•	64	0.36	1.58	•	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.00	•	1	0.02	0.01	•	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	•	4	-	-	•	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	6.64	•	955	5.67	77.45	•	TOTAL DES DÉPENSES
	in belgischen Franken			en francs belges			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	62.38	•	36.92	50.19	48.40	•	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	4.77	•	2.85	2.72	1.37	•	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	0.95	•	4.99	3.31	3.76	•	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	68.10	•	44.76	56.22	53.53	•	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	5.08	•	5.05	4.48	6.49	•	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	9.30	•	19.35	9.18	15.44	•	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.24	•	1.29	2.97	0.15	•	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	9.54	•	20.64	12.15	15.59	•	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	•	0.06	0.07	0.25	•	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.06	•	5.10	5.01	1.58	•	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	•	0.06	0.23	0.01	•	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	•	0.34	-	-	•	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	82.79	•	76.00	78.15	77.45	•	TOTAL DES DÉPENSES
	in v.H. der Gesamtaufwendungen			en % du total des dépenses			
1. Direktlohn für tatsächlich geleistete Arbeit	75.35	•	48.57	64.22	62.49	•	1. Salaire direct pour travail effectif
2. Direktlohn für nicht aktive Anwesenheit	5.76	•	3.74	3.48	1.77	•	2. Salaire direct pour présence inactive
3. Prämien und Gratifikationen	1.15	•	6.57	4.23	4.85	•	3. Primes et gratifications
<i>Entlohnung für geleistete Arbeit</i>	82.26	•	58.89	71.93	69.11	•	<i>Salaire lié au travail effectif</i>
4. Entlohnung für nicht gearbeitete Tage	6.13	•	6.65	5.73	8.38	•	4. Rémunérations pour des journées non ouvrées
5. Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge	11.24	•	25.46	11.74	19.94	•	5. Contributions patronales légales
6. Tarifliche, vertragliche und freiwillige Beiträge	0.29	•	1.70	3.80	0.19	•	6. Charges conventionnelles, contractuelles et bénévoles
<i>Beiträge zur Sozialen Sicherheit</i>	11.53	•	27.15	15.54	20.13	•	<i>Contributions de sécurité sociale</i>
7. Naturalleistungen	0.00	•	0.08	0.09	0.33	•	7. Avantages en nature
8. Andere soziale Beiträge	0.07	•	6.72	6.41	2.04	•	8. Autres contributions sociales
9. Kosten der Berufsausbildung	0.01	•	0.07	0.30	0.01	•	9. Frais de formation professionnelle
10. Steuern und Gebühren	-	•	0.45	-	-	•	10. Impôt et taxes
AUFWENDUNGEN INSGESAMT	100.00	•	100.00	100.00	100.00	•	TOTAL DES DÉPENSES



VERÖFFENTLICHUNGEN

PUBLICATIONS

PUBBLICAZIONI

UITGAVEN

PUBLICATIONS

TITEL	TITRE	Preis Einzelnummer Price per issue Prezzo di ogni numero					Prix par numéro Prijis per nummer					Preis Jahresabonnement Price annual subscription Prezzo abbonamento annuo			Prix abonnement annuel Prijis jaarabonnement		
		DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	DM	Ffr	Lit.	Fl	Fb	
		PERIODISCHE VERÖFFENTLICHUNGEN															
PUBLICATIONS PÉRIODIQUES																	
Allgemeine Statistik (violett) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch 11 Hefte jährlich	Statistiques générales (violett) allemand / français / italien / néerlandais / anglais 11 numéros par an	4,—	5,60	620	3,60	50	40,50	61,50	6 875	39,80	550						
Regionalstatistiken - Jahrbuch (violett) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch	Annuaire de statistiques régionales (violett) allemand / français / italien / néerlandais / anglais	7,50	11,50	1 250	7,25	100	—	—	—	—	—						
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen - Jahrbuch (violett) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch	Comptes Nationaux (violett) - Annuaire allemand / français / italien / néerlandais / anglais	11,—	16,70	1 870	11,—	150	—	—	—	—	—						
Zahlungsbilanzen - Jahrbuch (violett) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch	Balances des paiements (violett) - Annuaire allemand / français / italien / néerlandais / anglais	7,50	11,50	1 250	7,25	100	—	—	—	—	—						
Die Steuereinnahmen in der Gemeinschaft - Jahrbuch (violett) deutsch / französisch	Recettes fiscales (violett) - Annuaire français / allemand	7,50	11,50	1 250	7,25	100	—	—	—	—	—						
Studien und Erhebungen 4 Hefte jährlich	Études et enquêtes statistiques 4 numéros par an	7,50	11,50	1 250	7,25	100	26,—	39,—	4 370	25,50	350						
Statistische Grundzahlen deutsch, französisch, italienisch, niederländisch, englisch Ausgabe 1968-1969 Ausgabe 1970 (erscheint Anfang 1971)	Statistiques de base allemand, français, italien, néerlandais, anglais édition 1968-1969 édition 1970 (à paraître début 1971)	4,— 5,50	5,60 8,50	620 930	3,60 5,40	50 75	—	—	—	—	—						
Außenhandel: Monatsstatistik (rot) deutsch / französisch 11 Hefte jährlich	Commerce extérieur: Statistique mensuelle (rouge) allemand / français 11 numéros par an	4,—	5,60	620	3,60	50	37,—	56,—	6 250	36,50	500						
Außenhandel: Analytische Übersichten (rot) (Nimexe); vierteljährlich deutsch / französisch Band A — Landwirtschaftliche Erzeugnisse Band B — Mineralische Stoffe Band C — Chemische Erzeugnisse Band D — Kunststoffe, Leder Band E — Holz, Papier, Kork Band F — Spinnstoffe, Schuhe Band G — Steine, Gips, Keramik, Glas Band H — Eisen und Stahl Band I — Unedle Metalle Band J — Maschinen, Apparate Band K — Beförderungsmittel Band L — Präzisionsinstrumente, Optik 12 Bände zu je 4 Heften	Commerce extérieur: Tableaux analytiques (rouge) (Nimexe); publication trimestrielle allemand / français Volume A — Produits agricoles Volume B — Produits minéraux Volume C — Produits chimiques Volume D — Matières plastiques, cuir Volume E — Bois, papier, liège Volume F — Matières textiles, chaussures Volume G — Pierres, plâtre, céramique, verre Volume H — Fonte, fer et acier Volume I — Autres métaux communs Volume J — Machines, appareils Volume K — Matériel de transport Volume L — Instruments de précision, optique les 12 volumes à 4 fascicules chacun	11,— 5,50 11,— 9,50 7,50 11,— 7,50 11,— 7,50 9,50 9,50 11,— 5,50 9,50 9,50	16,70 8,50 16,70 14,— 11,50 16,70 11,50 16,70 14,— 14,— 14,— 16,70 8,50 8,50 14,— 14,— 14,— 14,—	1 870 930 1 870 1 560 1 250 1 870 1 870 1 250 1 560 1 560 1 870 930 1 870 930 1 560 1 560 1 870 930	11,— 5,40 11,— 9,— 7,25 11,— 7,25 11,— 9,— 9,— 9,— 11,— 5,40 5,40 9,— 9,— 9,— 9,—	150 75 150 125 100 150 150 100 125 125 150 75 150 75 125 125 150 75	37,— 18,35 37,— 29,25 22,— 37,— 22,— 37,— 29,25 29,25 29,25 37,— 18,35 28,— 28,— 28,— 28,— 28,— 28,—	56,— 28,— 56,— 44,50 33,50 56,— 33,50 33,50 56,— 56,— 56,— 56,— 56,— 56,— 56,— 56,— 56,— 56,— 56,—	6 250 3 120 6 250 5 000 3 750 6 250 3 750 5 000 5 000 5 000 6 250 3 120 6 250 3 120 5 000 5 000 5 000 5 000 5 000	36,50 18,— 36,50 29,— 22,— 36,50 22,— 29,— 29,— 29,— 36,50 18,— 36,50 29,— 29,— 29,— 29,— 29,— 29,—	500 250 500 400 300 500 300 400 400 500 250 500 250 400 400 500 250 400 400						
Außenhandel: Einheitsliches Länderverzeichnis (rot) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch jährlich	Commerce extérieur: Code géographique commun (rouge) allemand / français / italien / néerlandais / anglais publication annuelle	4,—	5,60	620	3,60	50	—	—	—	—	—						
Außenhandel: Erzeugnisse EGKS (rot) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch jährlich bisher erschienen: 1955-1968	Commerce extérieur: Produits CECA (rouge) allemand / français / italien / néerlandais publication annuelle déjà parus: 1955 à 1968	14,65	22,50	2 500	14,50	200	—	—	—	—	—						
Überseeische Assoziierte: Rückblickendes Jahrbuch des Außenhandels der AASM (1959-1966) (olivgrün) - Per Land deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch (Mauritanien, Mali, Obervolta, Niger, Senegal, Elfenbeinküste, Togo, Dahomey, Kamerun, Tschad, Zentralafrika, Gabun, Kongo (Brazzaville), Madagaskar)	Associés d'outre-mer: Annuaire rétrospectif du Commerce extérieur des États africains et malgache 1959-1966 (vert-olive) par pays allemand / français / italien / néerlandais / anglais (Mauritanie, Mali, Haute-Volta, Niger, Sénégal, Côte-d'Ivoire, Togo, Dahomey, Cameroun, Tchad, Rép. Centrafricaine, Gabon, Congo-Brazzaville, Madagascar)	7,50	11,50	1 250	7,25	100	—	—	—	—	—						
Überseeische Assoziierte: Rückblickendes Jahrbuch des Außenhandels der AASM (1966-1969) (olivgrün) deutsch / französisch / italienisch / niederländisch / englisch in 2 Bänden - je Band	Associés d'outre-mer: Annuaire rétrospectif du commerce extérieur des États africains et malgache (1966-69) (vert-olive) allemand / français / italien / néerlandais / anglais en 2 volumes - par numéro	7,50	11,50	1 250	7,25	100	—	—	—	—	—						

TITOLO

TITEL

TITLE

PUBBLICAZIONI PERIODICHE

Statistiche generali (viola)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese
11 numeri all'anno

Annuario statistiche regionali (viola)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese

Conti nazionali - annuario (viola)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese

Bilance dei pagamenti - annuario (viola)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese

Le entrate fiscali della CEE - annuario (viola)
tedesco / francese

Studi ed indagini statistiche
4 numeri all'anno

Statistiche generali della Comunità
tedesco, francese, italiano, olandese, inglese
edizione 1968-1969
edizione 1970 (da pubblicarsi all'inizio del 1971)

Commercio estero: Statistica mensile (rosso)
tedesco / francese
11 numeri all'anno

Commercio estero: Tavole analitiche (rosso)
(Nimex); pubblicazione trimestrale
tedesco / francese

Volume A — Prodotti agricoli
Volume B — Prodotti minerali
Volume C — Prodotti chimici
Volume D — Materie plastiche, cuoio
Volume E — Legno, carta, sughero

Volume F — Materie tessili, calzature

Volume G — Pietre, gesso, ceramica, vetro
Volume H — Ghissa, ferro e acciaio
Volume I — altri metalli comuni

Volume J — Macchine ed apparecchi
Volume K — Materiale da trasporto

Volume L — Strumenti di precisione, ottica
12 volumi, di 4 fascicoli ciascuno

Commercio estero: Codice geografico comune (rosso)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese
pubblicazione annuale

Commercio estero: Prodotti CECA (rosso)
tedesco / francese / italiano / olandese
pubblicazione annuale
già pubblicati gli anni 1955-1968

Associati d'oltremare: Annuario retrospettivo del commercio estero degli SAMA (1959-1966) - per paese (verde oliva)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese
(Mauritania, Mali, Alto Volta, Niger, Senegal, Costa d'Avorio, Togo, Dahomey, Camerun, Ciad, Centrafrica, Gabon, Congo (Brazzaville), Madagascar)

Associati d'oltremare: Annuario retrospettivo del commercio estero degli SAMA (1966-1969) (verde oliva)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese
2 numeri - prezzo unitario

PERIODIEKE UITGAVEN

Algemene Statistiek (paars)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels
11 nummers per jaar

Jaarboek regionale statistieken (paars)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels

Nationale rekeningen - jaarboek (paars)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels

Betalingsbalansen - jaarboek (paars)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels

De belastingopbrengsten in de EEG - jaarboek (paars)
Duits / Frans

Statistische studies en enquêtes
4 nummers per jaar

Basisstatistieken
Duits, Frans, Italiaans, Nederlands, Engels
Uitgave 1968-1969
Uitgave 1970 (verschijnt begin 1971)

Buitenlandse handel: Maandstatistiek (rood)
Duits / Frans
11 nummers per jaar

Buitenlandse handel: Analytische tabellen (rood)
(Nimex), driemaandelijks
Duits / Frans

Deel A — Landbouwprodukten
Deel B — Minerale produkten
Deel C — Chemische produkten
Deel D — Plastische stoffen, leder
Deel E — Hout, papier, kurk

Deel F — Textielstoffen, schoeisel

Deel G — Steen, gips, keramiek, glas
Deel H — Gietijzer, ijzer en staal
Deel I — On-edele metalen

Deel J — Machines en toestellen
Deel K — Vervoermaterieel
Deel L — Precisie-instrumenten, optische toestellen

12 delen van 4 afleveringen elk

Buitenlandse handel: gemeenschappelijke landenlijst (rood)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels
jaarlijks

Buitenlandse handel: Produkten EGKS (rood)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands
jaarlijks
tot dusver verschenen: 1955-1968

Overzeese geassocieerden: Retrospectief jaarboek van de buitenlandse handel van de GASM (1959-1966) (olijfgroen) per land
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels
(Mauritania, Mali, Boven-Volta, Niger, Senegal, Ivoorkust, Togo, Dahomey, Kameroen, Tsjad, Centraal-Afrika, Gaboen, Kongo (Brazzaville), Madagaskar)

Overzeese geassocieerden: Retrospectief jaarboek van de buitenlandse handel van de GASM (1966-1969) (olijfgroen)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels
in 2 delen, per deel

PERIODICAL PUBLICATIONS

General Statistics (purple)
German / French / Italian / Dutch / English
11 issues per year

Regional Statistics Yearbook (purple)
German / French / Italian / Dutch / English

National Accounts - Yearbook (purple)
German / French / Italian / Dutch / English

Balances of Payments - Yearbook (purple)
German / French / Italian / Dutch / English

Revenue from Taxation in the EEC - Yearbook (purple)
German / French

Statistical Studies and Surveys
4 issues per year

Basic Statistics
German, French, Italian, Dutch, English
1969 issue
1970 issue (to be published at the beginning of 1971)

Foreign Trade: Monthly Statistics (red)
German / French
11 issues per year

Foreign Trade: Analytical Tables (red) (Nimex) quarterly
German / French

Volume A — Agricultural products
Volume B — Mineral products
Volume C — Chemical products
Volume D — Plastic materials, leather
Volume E — Wood, paper, cork

Volume F — Textiles, footwear
Volume G — Articles of stone, of plaster, ceramic products, glass and glassware

Volume H — Iron and steel, and articles thereof
Volume I — Basemetals
Volume J — Machinery and mechanical appliances

Volume K — Transport equipment

Volume L — Precision instruments, optics
12 volumes of 4 booklets each

Foreign Trade: Standard Country Classification (red)
German / French / Italian / Dutch / English
yearly

Foreign Trade: ECSC Products (red)
German / French / Italian / Dutch
yearly
previously published: 1955-1968

Overseas Associates: Retrospective Yearbook of Foreign Trade of the AASM by Country (1959-1966) (olive-green)
German / French / Italian / Dutch / English
(Mauritania, Mali, Upper Volta, Niger, Senegal, Ivory Coast, Togo, Dahomey, Cameroon, Chad, Central African Republic, Gabon, Congo (Brazzaville), Madagascar)

Overseas Associates: Retrospective Yearbook of Foreign Trade of the AASM (1966-1969) (olive-green)
German / French / Italian / Dutch / English
in 2 volumes - each volume

TITOLO

TITEL

TITLE

PUBBLICAZIONI PERIODICHE

Associati d'oltremare: Annuario statistico degli SAMA (1969) (verde oliva)
francese

Statistiche dell'energia (rubino)
tedesco / francese / italiano / olandese / inglese
pubblicazione trimestrale
annuario (compreso nell'abbonamento)

Statistiche dell'industria (blu)
tedesco / francese / italiano / olandese
pubblicazione trimestrale
annuario (compreso nell'abbonamento)

Siderurgia (blu)
tedesco / francese / italiano / olandese
pubblicazione bimestrale
annuario 1964, 1966, 1968, 1970 (non compreso nell'abbonamento)

Statistiche sociali (giallo)
tedesco / francese / italiano / olandese o tedesco / francese
6 numeri all'anno
annuario (non compreso nell'abbonamento)

Statistica agraria (verde)
tedesco / francese
8-10 numeri all'anno

Statistica dei trasporti (cremisi)
tedesco / francese / italiano / olandese
annuario

PUBBLICAZIONI NON PERIODICHE

Statistiche sociali: Serie speciale « Bilanci familiari » (giallo) (edizione 1966-1967)
tedesco / francese e italiano / olandese
7 numeri, comprendenti ciascuno un testo e tabelle
prezzo unitario
serie completa

Statistiche sociali: Serie speciale « Indagine sulla struttura e sulla ripartizione dei salari » (giallo)
8 volumi
serie completa

Statistica agraria: Serie speciale « Indagine di base sulla struttura delle aziende agricole - Risultati riassuntivi per circoscrizione d'indagine » (Paesi del Benelux, Germania, Italia)
prezzo unitario

Statistiche generali: Serie speciale « Tavole Input-Output 1965 » (bianco)
francese + lingua del paese in oggetto
abbonamento per i primi 6 volumi

Nomenclatura delle attività economiche nelle Comunità europee (NACE)
tedesco / francese e italiano / olandese
edizione 1970

Classificazione statistica e tariffaria per il commercio internazionale (CST)
tedesco / francese / italiano / olandese

Nomenclatura uniforme delle merci per la statistica dei trasporti (NST) - Edizione 1968
tedesco / francese / italiano / olandese

Nomenclatura armonizzata per le statistiche del commercio estero dei paesi della CEE (NIMEXE)
tedesco / francese / italiano / olandese
Testo integrale - Edizione 1969 + supplemento 1970

PERIODIEKE UITGAVEN

Overzeese geassocieerden: Statistisch jaarboek voor de GASM (1969) (olijfgroen)
Frans

Energiestatistiek (robijn)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands / Engels
driemaandelijks
jaarboek (inbegrepen in het abbonement)

Industriestatistiek (blauw)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands
driemaandelijks
jaarboek (inbegrepen in het abbonement)

Ijzer en staal (blauw)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands
tweemaandelijks
jaarboek 1964, 1966, 1968, 1970 (niet inbegrepen in het abbonement)

Sociale statistiek (geel)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands of Duits / Frans
6 nummers per jaar
jaarboek (niet inbegrepen in het abbonement)

Landbouwstatistiek (groen)
Duits / Frans
8-10 nummers per jaar

Vervoerstatistieken (karmozijn)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands
jaarboek

NIET-PERIODIEKE UITGAVEN

Sociale statistiek: Bijzondere reeks „Budgetonderzoek” (geel) (uitgave 1966-1967)
Duits / Frans en Italiaans / Nederlands
7 nummers met elk een tekstgedeelte en een tabellengedeelte
per nummer
gehele reeks

Sociale statistiek: Bijzondere reeks „Enquête naar de structuur en de verdeling der lonen” (geel)
verschijnt in 8 delen
volledige serie

Landbouwstatistiek: Bijzondere reeks „Basis-enquête inzake de structuur van de landbouwbedrijven - Samengevatte resultaten per enquête-gebied”. Eerste serie van 13 delen (Benelux-landen, Duitsland, Italië)
per nummer

Algemene statistiek: bijzondere reeks „Input-Output tabellen 1965” (wit)
Frans + de taal van het betrokken land
abbonement voor de eerste 6 delen

Systematische bedrijfsindeling in de Europese Gemeenschappen (NACE)
Duits / Frans en Italiaans / Nederlands
uitgave 1970

Classificatie voor statistiek en tarief van de internationale handel (CST)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands

Eenvormige goederennomenclatuur voor de vervoerstatistieken (NST) - Uitgave 1968
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands

Geharmoniseerde nomenclatuur voor de statistieken van de buitenlandse handel van de Lid-Staten van de EEG (NIMEXE)
Duits / Frans / Italiaans / Nederlands
volledige tekst - uitgave 1969 + supplement 1970

PERIODICAL PUBLICATIONS

Overseas Statistics: Statistical Yearbook from AASM (1969) (olive-green)
French

Energy Statistics (ruby)
German / French / Italian / Dutch / English
quarterly
Yearbook (included in the subscription)

Industrial Statistics (blue)
German / French / Italian / Dutch
quarterly
Yearbook (included in the subscription)

Iron and Steel (blue)
German / French / Italian / Dutch
bimonthly
Yearbook 1964, 1966, 1968, 1970 (not included in the subscription)

Social Statistics (yellow)
German / French / Italian / Dutch or German / French
6 issues yearly
Yearbook (not included in the subscription)

Agricultural Statistics (green)
German / French
8-10 issues yearly

Transport Statistics (crimson)
German / French / Italian / Dutch
Yearbook

NON PERIODICAL PUBLICATIONS

Social Statistics: Special Series of Economic Accounts (yellow) (1966-1967 edition)
German / French and Italian / Dutch
7 issues, each containing text and tables
per issue
whole series

Social Statistics: Special Series “Survey on the structure and distribution of wages” (yellow)
8 volumes - per issue
complete series

Agricultural Statistics: Special Series “Basis survey on the structure of agricultural holdings - Summary results according to survey areas”
First issue of 13 volumes (Benelux countries, Germany, Italy)
per issue

General Statistics: Special Series “The Input-Output Tables 1965” (white)
French + the language of the country concerned
The series of the first 6 issues

Nomenclature of Economic Activities in the European Communities (NACE)
German / French and Italian / Dutch
1970 issue

Statistical and Tariff Classification for International Trade (CST)
German / French / Italian / Dutch

Standard Goods Nomenclature for Transport Statistics (NST) - 1968 issue
German / French / Italian / Dutch

Harmonized Nomenclature for the Foreign Trade Statistics of the EEC-Countries (Nimexe)
German / French / Italian / Dutch
Full Text - 1969 issue + supplement 1970

Diese Veröffentlichung kann zum Einzelpreis von DM 7,50 durch die nachstehend aufgeführten Vertriebsstellen bezogen werden:

Cette publication est vendue, par numéro, au prix de Ffr 11,50 ou Fb 100,—. S'adresser aux bureaux de vente ci-dessous :

Questa pubblicazione è in vendita al prezzo di Lit. 1.250,— il numero. Ogni richiesta va rivolta agli uffici di vendita seguenti :

Deze publikatie kost Fl. 7,25 resp. Fb 100,— per nummer en is verkrijgbaar bij onderstaande verkoopadressen :

This publication is delivered by the following sales agents at the price of: single copies: Fb 100,—:

DEUTSCHLAND (B.R.) BUNDESANZEIGER, Postfach - Köln 1 — Fernschreiber: Anzeiger Bonn 08.882.595, Postscheckkonto: 83.400 Köln

FRANCE SERVICE DE VENTE EN FRANCE DES PUBLICATIONS DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES - 26, rue Desaix, Paris 15^e — Compte courant postal : Paris 23-96

ITALIA LIBRERIA DELLO STATO - Piazza G. Verdi, 10 — Roma - ccp : 1/2640
Agenzie : ROMA — Via del Tritone, 61/A e 61/B e Via XX Settembre (Palazzo Ministero delle Finanze) - MILANO — Galleria Vittorio Emanuele, 3 - FIRENZE — Via Cavour, 46/R - NAPOLI — Via Chiaia, 5 - GENOVA — Via XII Ottobre, 172

NEDERLAND STAATSDRUKKERIJ- EN UITGEVERIJBEDRIJF — Christoffel Plantijnstraat, 's-Gravenhage, Postgirorekening : 42 53 00

BELGIË-BELGIQUE BELGISCH STAATSBLED — Leuvense weg 40 - Brussel - PCR : 50-80
MONITEUR BELGE — 40, rue de Louvain - Bruxelles - CCP : 50-80

LUXEMBOURG OFFICE DES VENTES DES PUBLICATIONS DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES — 37, rue Glesener - Luxembourg (Gare), Case postale 1003
CCP : 191-90, compte courant bancaire : Banque Internationale du Luxembourg R 101 6830

GREAT BRITAIN AND COMMONWEALTH H.M. STATIONERY OFFICE — P.O. Box 569 - London S.E. 1

ANDERE LÄNDER-AUTRES PAYS-ALTRI PAESI-ANDERE LANDEN-OTHER COUNTRIES

VERTRIEBSSTELLE DER VERÖFFENTLICHUNGEN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

OFFICE DES VENTES DES PUBLICATIONS DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES

UFFICIO VENDITE DELLE PUBBLICAZIONI DELLE COMUNITÀ EUROPEE

VERKOOPBUREAU VAN DE PUBLIKATIES DER EUROPESE GEMEENSCHAPPEN

SALES OFFICE FOR PUBLICATIONS OF THE EUROPEAN COMMUNITIES

**STATISTISCHES AMT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN
OFFICE STATISTIQUE DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES
ISTITUTO STATISTICO DELLE COMUNITÀ EUROPEE
BUREAU VOOR DE STATISTIEK DER EUROPESE GEMEENSCHAPPEN
STATISTICAL OFFICE OF THE EUROPEAN COMMUNITIES**

- R. Dumas** **Generaldirektor / Directeur général / Direttore Generale / Directeur-Generaal / Director General**
- E. Hentgen** **Assistent / Assistant / Assistente / Assistent / Assistant**
- Direktoren / Directeurs / Direttori / Directeuren / Directors:**
- V. Paretti** **Allgemeine Statistik und Statistik der assoziierten Staaten / Statistiques générales et statistiques des Etats associés / Statistica Generale e statistiche degli Stati associati / Algemene Statistiek en Statistiek van de geassocieerde Staten / General Statistics and Statistics on the associated States**
- C. Legrand** **Energiestatistik / Statistiques de l'énergie / Statistiche dell'Energia / Energiestatistiek / Energy Statistics**
- S. Ronchetti** **Handels- und Verkehrsstatistik / Statistiques du commerce et des transports / Statistica del Commercio e dei Trasporti / Statistieken van de Handel en Vervoer / Trade and Transports Statistics**
- F. Grotius** **Industrie- und Handwerksstatistik / Statistiques industrielles et artisanales / Statistica dell'Industria e dell'Artigianato / Industrie- en Ambachtsstatistiek / Industrial and Craft Statistics**
- P. Gavanler** **Sozialstatistik / Statistiques sociales / Statistica Sociale / Sociale Statistiek / Social Statistics**
- S. Louwes** **Agrarstatistik / Statistiques agricoles / Statistica Agraria / Landbouwstatistiek / Agricultural statistics**

